

# Intensiv-Basis-Seminar

## Biochemie nach Dr. Schüßler



# Schüßler Salze

Thomas Feichtinger



**Adler Pharma**

SCHÜBLER SALZE

**Adler Pharma Produktion und Vertrieb GmbH**

Brucker Bundesstrasse 25 A  
A-5700 Zell am See

Telefon: +43(0)6542/55044,  
Fax: +43(0)6545/200504

E-Mail: [office@adler-pharma.at](mailto:office@adler-pharma.at)  
[www.adler-pharma.at](http://www.adler-pharma.at), [www.adler-pharma.de](http://www.adler-pharma.de),  
[www.adler-pharma-helvetia.ch](http://www.adler-pharma-helvetia.ch)

**Für den Inhalt verantwortlich: Thomas Feichtinger, [www.thomas-feichtinger.at](http://www.thomas-feichtinger.at),  
Österreich, 5700 Zell am See, Caspar-Vogl-Str. 8**

Diese Unterlage wird in den Ländern der DACH-Region (Österreich, Deutschland, Schweiz) als Seminarunterlage verwendet. Die Differenzierung erfolgt für die Möglichkeiten in den einzelnen Ländern durch den jeweiligen Referenten. Auf Produkte, die in manchen Ländern nicht zugelassen sind, wird ausdrücklich hingewiesen. Diese können verschrieben und von den Apotheken als Besorger bei der Adler Pharma bestellt werden.

**Informative Internetadressen:**

[www.thomas-feichtinger.at](http://www.thomas-feichtinger.at)  
[www.adler-pharma.at](http://www.adler-pharma.at)

[www.gba.at](http://www.gba.at)  
[www.schuessler-gba.de](http://www.schuessler-gba.de)

©Adler Pharma Produktion und Vertrieb GmbH

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Übersetzung, Entnahme von Abbildungen, Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Wege, Speicherung in DV-Systemen oder auf elektronischen Datenträgern sowie die Bereitstellung der Inhalte im Internet oder anderen Kommunikationsdiensten ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Adler Pharma auch bei nur auszugsweiser Verwertung strafbar.

Thomas Feichtinger, Brucker-Bundesstr. 25A, 5700-Zell am See, [www: thomas-feichtinger.at](http://www.thomas-feichtinger.at) e-Mail: [thomas.feichtinger@adler-pharma.at](mailto:thomas.feichtinger@adler-pharma.at)

**Version 05 / 2022**

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Positionierung der Schüßlerschen Heilweise.....</b>	<b>5</b>
1.1	Substitution oder Reiz? .....	5
1.2	Einzelmittel oder Kombinationen?.....	6
1.3	Antagonisten? .....	7
1.4	Funktionsmittel <> Baustoffe.....	7
1.5	„Zellulartherapie“ .....	10
1.6	Dr. Schüßler zur Einnahme und äußeren Anwendung .....	10
<b>2</b>	<b>Mineralstoffe und der Körper .....</b>	<b>10</b>
2.1	Ernährung.....	10
2.2	Zellstoffwechsel .....	11
2.3	Steuerung des Mineralstoffhaushaltes .....	11
<b>3</b>	<b>Die Heilweise Dr. Schüßlers .....</b>	<b>12</b>
3.1	Zubereitung der Schüßler Salze .....	12
3.2	Erweiterungsmittel .....	13
3.3	Die Speicher für die Funktionsmittel .....	13
3.4	Krankheitsvorsorge - Gesundheitspflege.....	14
3.5	Mikro-Makro-Modell .....	14
3.6	Grenzen der Biochemie nach Dr. Schüßler!.....	16
3.7	Dosierungsgrenzen .....	16
3.8	Betriebsstörungen und Krankheiten .....	16
3.9	„immer wieder“ .....	17
3.10	Notregulationen.....	17
3.11	Dauer der Einnahme .....	17
3.12	Ursachen für den Verlust an Betriebsstoffen/Mineralstoffen.....	17
3.13	Die Rolle einer vollwertigen Ernährung.....	19
3.14	Feststellung von Mängeln .....	19
<b>4</b>	<b>Die biochemische Antlitzanalyse .....</b>	<b>20</b>
<b>5</b>	<b>Notwendige Kombinationen beachten .....</b>	<b>20</b>
<b>6</b>	<b>Reaktionen auf die Einnahme .....</b>	<b>20</b>
<b>7</b>	<b>Einnahme .....</b>	<b>20</b>
7.1	Dosierung .....	22
7.2	Schüßler Globuli? Nein danke! .....	22
7.3	„Compliance“ .....	23
7.4	Wenn Schüßler Salze einen besonderen Geschmack haben .....	24
7.5	Problemfeld Laktose .....	24
7.6	Schüßler Kautabletten - für Menschen mit Laktoseintoleranz und Diabetiker .....	25
7.7	Interaktionen .....	25
7.8	Die Krankheit als Gegner? .....	25
7.9	Sichtweisen von Heilung .....	26
7.10	Kombinationen von Schüßler Salzen .....	26

<b>8</b>	<b>Verschiedene Hersteller, Qualitätsunterschiede.....</b>	<b>26</b>
<b>9</b>	<b>Äußere Anwendung .....</b>	<b>27</b>
9.1	Äußere Anwendung der Tabletten .....	27
9.2	Adler Topics – Mineralstoffpflege aus dem Reinraum .....	28
9.3	Salben oder Cremegele? .....	28
<b>10</b>	<b>Die zwölf Mineralstoffe nach Dr. Schüßler – Die Basismittel.....</b>	<b>30</b>
10.1	Nr. 1 Calcium fluoratum.....	30
10.2	Nr. 2 Calcium phosphoricum.....	32
10.3	Nr. 3 Ferrum phosphoricum .....	34
10.4	Nr. 4 Kalium chloratum.....	36
10.5	Nr. 5 Kalium phosphoricum.....	38
10.6	Nr. 6 Kalium sulfuricum.....	40
10.7	Nr. 7 Magnesium phosphoricum.....	42
10.8	Nr. 8 Natrium chloratum.....	44
10.9	Nr. 9 Natrium phosphoricum .....	46
10.10	Nr. 10 Natrium sulfuricum .....	48
10.11	Nr. 11 Silicea .....	50
10.12	Nr. 12 Calcium sulfuricum.....	52
<b>11</b>	<b>Übersicht über die 15 klassischen und 6 neuen Erweiterungsmittel .....</b>	<b>54</b>
<b>12</b>	<b>Häufige Fragen, die immer wieder auftauchen .....</b>	<b>56</b>
<b>13</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>58</b>
13.1	Adler Topics.....	58
13.2	Entschlackungspaket der Adler Pharma .....	64
13.3	Übersicht Zell Komplex .....	67
13.4	Übersicht Adler Ortho Aktiv.....	68
<b>14</b>	<b>Stichwortverzeichnis und Literatur .....</b>	<b>71</b>

# 1 Positionierung der Schüßlerschen Heilweise



**Dr. Wilhelm Heinrich Schüßler**, 1821 in Bad Zwischenahn bei Oldenburg geboren und in seiner Heimat heute noch liebevoll „der alte Schüßler“ genannt, war homöopathischer Arzt. Durch seine Beobachtungen am kranken Menschen, seine Erfahrung in der Homöopathie und die zu seiner Zeit hochaktuelle Erforschung der menschlichen Zelle, war es ihm möglich, jene 12 Mineralstoffverbindungen zu finden, die für den Organismus für einen ungestörten Betrieb unverzichtbar sind. Diese sind dies die wesentlichen Zellnährstoffe, durch die es den einzelnen Zellen im Körper möglich wird, ihre Aufgaben im jeweiligen Zellverband optimal zu erfüllen. Außerdem steuern sie durch ein gutes Schwingungsfeld den Mineralstoffhaushalt außerhalb der Zellen.

Dr. Schüßler unterscheidet zwei Bereiche bei den Mineralstoffen, nämlich die Betriebsstoffe (Funktionsmittel) und die Baustoffe, die für den Aufbau des Körpers nötig sind und über die Nahrung aufgenommen werden. Als Dr. Schüßler seine Heilweise entwickelte, waren die Lebensmittel noch nicht industriell verändert und in ihrem Wert voll erhalten.

Heutzutage können allerdings durch eine problematische Ernährung im Körper Schäden auftreten, die das Durchführen einer Ernährungsumstellung notwendig machen. Die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler sind für Betriebsstörungen zuständig, die durch einen Mangel an Betriebsstoffen (Funktionsmitteln) entstehen! Nach Dr. Schüßler ist das ein Mangel innerhalb der Zellen. Solche Störungen werden durch das Auffüllen mit den entsprechenden Mineralstoffen nach Dr. Schüßler behoben.

Bevor auf die Biochemie nach Dr. Schüßler im Einzelnen eingegangen werden kann, ist es von Bedeutung, auf das Wesen dieser Heilweise einzugehen. Die einzelnen Mineralstoffverbindungen wurden von Dr. Schüßler entwickelt oder als Erweiterungsmittel in die Reihe der Wirkstoffe aufgenommen. Die Herstellung erfolgt unter Zuhilfenahme der Potenzierung, wie sie in der Homöopathie praktiziert wird. Dabei kam es zu einer Fehlentwicklung: Die Heilweise wurde als homöopathisch klassifiziert und entsprechende Grundsätze aus dieser Heilweise wurden in die Biochemie nach Dr. Schüßler hineinprojiziert.

Aus diesem Grunde erfolgt vorerst eine Auseinandersetzung mit dieser Problematik. Die meisten Antworten gibt Dr. Schüßler in seinen Schriften selbst.

## 1.1 Substitution oder Reiz?

Schon Dr. Schüßler gibt in der Einleitung der „Abgekürzten Therapie“<sup>1</sup> 1898 auf diese Frage eine Antwort:



*„Ein Homöopath, welcher Silicea (D12) anwendet, verfährt unbewusst biochemisch. Die Silicea kann in gesunden Personen keine Symptome erzeugen<sup>2</sup>, auf deren Grund sie nach dem Ähnlichkeitsprinzip gegen Krankheiten angewandt werden könnte. Die Homöopathen wählen sie auf Grund empirisch gewonnener Heilsymptome. So verfahren sie auch bezüglich der anderen Zellensalze, die sie vor Begründung der Biochemie angewandt haben.“*

<sup>1</sup> Schüßler, Abgekürzte Heilweise, 31. Auflage, 1904, Seite 4

<sup>2</sup> Gemeint ist dabei Silicea in der von Dr. Schüßler empfohlenen Zubereitung, also mindestens in D 6.

Wie sehr die Eingliederung bzw. Einverleibung der Biochemie nach Dr. Schüßler in die Homöopathie sich als irreführend erwiesen hat, darauf geht Joachim Broy<sup>1</sup> kurz ein:

*„Schüßler und die frühen Biochemiker bezogen einen erheblichen Teil ihres Wissens um die physiologische Chemie aus ihren Erfahrungen am Krankenbett, eine zu damaliger Zeit durchaus akzeptable und keineswegs unwissenschaftliche Methode. Nach und nach aber wurde das biochemische Mittel immer mehr nach einzelnen Krankheitssymptomen verordnet, wobei zu seiner Findung die deckungsgleiche Symptomatik im Vordergrund stand, ein Verfahren, wie es der Homöopathie eigentümlich ist.*

*Diese Art der Mittelfindung allein wird jedoch der Biochemie nicht gerecht. Darum ist es nicht verwunderlich, dass mit fortschreitender „Homöopathisierung“ die Erfolgsquoten zurückgingen und schließlich denen anderer biologischer Heilmethoden weit nachstanden. Kennzeichnend dafür ist auch die Tatsache, dass anstatt des Schüßlerschen Terminus „Charakteristik“ für den Wirkungsmodus des einzelnen Mittels sich die homöopathische Bezeichnung „Mittelbild“ einbürgerte.*

Dr. Schüßler hat sich vehement und ausdrücklich gegen die „Homöopathisierung“ (Joachim Broy) zur Wehr gesetzt. Er formuliert in der „Abgekürzten Therapie“<sup>2</sup>:



*„.....Die Biochemie erreicht direct ihr Ziel: Deckung eines Defizits; die anderen Heilmethoden, welche Mittel anwenden, die den, den menschlichen Organismus constituirenden Stoffen heterogen sind, erreichen das Ziel indirekt .... Einige Ärzte haben die Behauptung aufgestellt, die biochemischen Mittel müßten an gesunden Personen geprüft werden, und aus den mittels solcher Prüfungen gewonnenen Symptomen müßten Indicationen sich ergeben. Das ist grundfalsch. Die Indicationen der biochemischen Mittel müssen aus der physiologischen und pathologischen Chemie hergeleitet, resp. durch die Ergebnisse ihrer Anwendung gegen Krankheiten bestimmt werden.“<sup>4</sup>*



## 1.2 Einzelmittel oder Kombinationen?

Auch hier gibt Dr. Schüßler eine wichtige Antwort!<sup>3</sup>

*„Wer die Antlitz-Diagnostik sich zu Eigen machen will, schenke seine bezügliche Aufmerksamkeit zunächst einer Antlitz-Gattung. Das Kochsalz-Gesicht - sit venia verbo - ist am leichtesten kennen zu lernen. - Man präge seinem Gedächtnisse Beschaffenheit und Ausdruck der Gesichter derjenigen Personen ein, welche man mittels Natrium muriaticum verhältnismäßig rasch geheilt hat. Es wird sich, wie man zu sagen pflegt, ein roter Faden durch die betreffenden Eindrücke ziehen. Hat man das Kochsalz-Gesicht kapiert, so gehe man zu einem anderen Natron-Gesichte über. **Es ist selbstverständlich, dass diejenigen Ärzte, welche die Gewohnheit haben, zwei oder gar noch mehr Mittel im raschen Wechsel geben, die Antlitz-Diagnostik niemals erlernen werden. Die Verabreichung zweier Mittel im Wechsel ist nur ausnahmsweise in den Fällen gestattet, wo sie unvermeidlich ist.***

*Wer die in Rede stehende Diagnostik sich wird erworben haben, wird überzeugt sein, dass sie in therapeutischer Beziehung überaus beachtenswert ist.“<sup>4</sup>*

<sup>1</sup> Broy, Joachim: Die Biochemie nach Dr. Schüßler, Seite 49f

<sup>2</sup> Schüßler, Abgekürzte Heilweise, 31. Auflage, 1904, Seite 4

<sup>3</sup> Aus den ersten Hinweisen zur Antlitzanalyse durch Dr. Schüßler

<sup>4</sup> Schüßler, Dr. med. Wilhelm Heinrich: Eine abgekürzte Therapie, Oldenburg: Schulzesche Hof-Buchhandlung und Hof-Buchdruckerei, 31. Auflage 1904, Seite 61f

### 1.3 Antagonisten?

Dr. Kirchmann, Autor des bekannten „Biochemie Lexikons nach Dr. Schüßler“<sup>1</sup> schreibt:

„... Eine derartige Beweisführung ist grundfalsch, und solche Handlungsweise ist eine äußerste Gefährdung für den Körper. Denn die einzelnen bio-chemischen Mittel stehen zueinander in einem Verhältnis der 'Gegensätzlichkeit', des Antagonismus (ein solcher Antagonismus besteht z.B. bei Calcium einerseits und Natrium und Kalium andererseits). Wenn man nun dem Körper alle 11 Mittel auf einmal (oder auch hintereinander in kurzen Abständen, wie manche Fabrikanten 'verordneten') wahllos zuführt, dann kann begreiflicherweise die spezifische Wirkung des einen Mittels sich nicht im Sinne der Heilung entfalten, da sie durch die entgegengesetzte Wirkung eines anderen Salzes aufgehoben wird.“ ... „Allerdings ist nichts dagegen einzuwenden, wenn zur Vorbeugung alle 11 Mittel der Reihe nach eingenommen werden, man muss aber dann mit den einzelnen Mitteln täglich, noch besser alle zwei Tage, abwechseln.“

Für Betriebsstoffe gibt es keine Gegenspieler, aber wohl für Reize. Sie können antagonistisch wirken.



„...mein Heilverfahren ist aber kein homöopathisches, denn es gründet sich nicht auf das Aehnlichkeitsprincip, sondern auf die physiologisch-chemischen Vorgänge, welche im menschlichen Organismus sich vollziehen. Durch mein Heilverfahren werden Störungen, welche in der Bewegung der Moleküle der unorganischen Stoffe des menschlichen Organismus entstanden sind, mittels homogener Stoffe direkt ausgeglichen, während die Homöopathie ihre Heilzwecke mittels heterogener Stoffe indirekt erreicht.“<sup>2</sup>

### 1.4 Funktionsmittel <> Baustoffe

Die Biochemie nach Dr. Schüßler ist die einzige Heilweise, die zwischen einem Mineralstoffhaushalt außerhalb und innerhalb der Zelle unterscheidet.

Dr. Schüßler machte gleich am Anfang seiner Forschungen eine wichtige Entdeckung und schrieb in seiner „Abgekürzten Therapie“:



„Die oben genannten Stoffe (Mineralstoffe) sind die Baumaterialien und die Funktionsmittel der Gewebe. **Baumaterial** sind sie durch ihre **Masse**, **Funktionsmittel** durch ihre **Qualität**.“

In der Biochemie nach Dr. Schüßler unterscheiden wir zwischen Funktionsmitteln und Baustoffen. Wir kennen diese Definition aus den oft zitierten Schriften Dr. Schüßlers. Die Mineralstoffe sind also einerseits körpersubstanzaufbauend, hier in relativ großer Menge wie zum Beispiel beim Kalzium als Baustoff des Knochens. Daneben gibt es aber auch fein verteilte Kalziumionen, die in den Zellen den Stoffwechsel steuern. Die Betrachtung dieser beiden Ebenen von Mineralstoffen ist sehr wichtig, denn im Körper gibt es für jeden Mineralstoff ein bestimmtes physiologisches Verhältnis zwischen Intrazellulär- und Extrazellulärgehalt.

Dieses Modell hilft uns die Wirkung und die biochemischen Zusammenhänge der potenzierten und dadurch hoch verdünnten Mineralstoffe zu verstehen und anzuwenden. Der fein verteilte Bereich der intrazellulär vorkommenden Bestände der Mineralien und Spurenelemente ist das „Schüßler Thema“ und kann über die Schüßler Mineralstoffe aufgefüllt werden.

<sup>1</sup> Kirchmann, Dr. K.: Biochemie Lexikon nach Dr. Schüßler, Hamburg: Verlag R. Mertens, 2. Auflage 1976, Seite 47

<sup>2</sup> Dr. med. Schüßler „Eine Abgekürzte Therapie“ Oldenburg und Leipzig 1898, Seite 4

## Wir können für das Wort Funktionsmittel auch Steuerungstoffe, Regulierungsstoffe und Werkzeuge einsetzen!

Natürlich dürfen auf die Substanz aufbauenden Mineralstoffe, wie z. B. Kalzium, Kalium, Magnesium, Natrium und Kieselerde, die wir als Makro Ebene bezeichnen, nicht vergessen werden.

### 1.4.1 Ein sehr zutreffendes Bild für Funktionsmittel und Baustoffe ist die Formulierung von Mikro- und Makrobereich.

Dr. Schüßler hat bereits über seine Behandlungspraxis als Arzt festgestellt, dass es den Mineralstoffbereich innerhalb und außerhalb der Zellen gibt! Die Naturwissenschaft hat festgestellt, dass bestimmte Ionen wie z.B. Kalium, vorwiegend innerhalb der Zelle vorkommen weniger außerhalb, aber immer in einem bestimmten Verhältnis. Bei Natrium ist es umgekehrt. Es befindet sich überwiegend im interzellulären Bereich, also außerhalb der Zellen, aber wiederum immer in einem bestimmten Verhältnis zum intrazellulären Natrium.

Der Organismus ist gezwungen ein immer gleiches Verhältnis zwischen den Mineralstoffen innerhalb und außerhalb der Zellen herzustellen. Erleiden die Zellen einen intrazellulären Mangel an einem bestimmten Mineralstoff, kann der Organismus einen Teil der „Baustoffe“ nicht mehr steuern und muss diese entweder ablagern, in Form von Steinen z.B. Nierensteine, oder ausscheiden, damit das notwendige physiologische Konzentrationsverhältnis wieder hergestellt wird. Wenn man hoch dosierte Mineralstoffe alleine zuführt, kann der Organismus diese oft nicht einbauen, integrieren. Es fehlen ihm die Betriebsstoffe, Funktionsmittel. Deshalb haben manche Nährstoffe, wie z. B. Kalzium oder Eisen nur eine Verfügbarkeit von ca. 12%.

### 1.4.2 Mineralstoffpräparate

Es besteht die Gefahr, dass durch die zu hohe Dosierung der Mineralstoffpräparate das relative Gleichgewicht der Mineralstoffe innerhalb und außerhalb der Zellen gestört wird, was zu Problemen führen kann. Eine einseitige Zufuhr von bestimmten Mineralstoffen kann zu Verschiebungen im Mineralstoffhaushalt anderer Mineralstoffe bzw. Spurenelemente führen.

So beeinflusst z.B. eine hohe **Kalziumgabe** im menschlichen Körper die **Zinkbalance**, was auf lange Sicht nicht ohne Einfluss auf das weitere gesundheitliche Geschehen ist. Dasselbe gilt für die Einnahme von **Eisenpräparaten**. Sehr oft sieht man Mängel an Kalzium oder Eisen bei Kindern. Hier sollte diese Problematik besonders beachtet werden. Hohe **Zinkgaben** verschieben den **Manganhaushalt** und diese wiederum den **Kupferhaushalt**.

### 1.4.3 Baustoffe für die Werkzeuge – Nährstoffkombinationen - Adler Ortho Aktiv

Der Bereich außerhalb der Zelle kann ohne weiteres mit relativ hohen Mineralstoffgaben versorgt werden. In diesen Bereich gehören die Nahrungsergänzungsmittel, aber auch die Elektrolytgetränke und die vielen schulmedizinischen Mineralstoffpräparate, die in relativ hoher Dosierung angeboten werden.

#### Werkzeuge für die Baustoffe

Makro	Mikro
Eisen: .....	Nr. 3 Ferrum phosphoricum
Kieselerde: .....	Nr. 11 Silicea
Magnesium: .....	Nr. 7 Magnesium phosphoricum
Lecithin: .....	Nr. 5 Kalium phosphoricum
Keratin: .....	Nr. 1 Calcium fluoratum Hornstoff
Schleimhaut: .....	Nr. 8 Natrium chloratum - Schlundbrennen
Säure: .....	Nr. 9 Natrium phosphoricum – Sodbrennen

Zur Problematik von hoch dosierten Mineralstoffen muss hier angeführt werden, dass ein zu viel an Kalzium-Präparaten Steine zur Folge haben kann, Eisen-Präparate eine Verstopfung und Magnesium-Präparate eine möglicherweise unerwünschte Relaxierung von Muskeln zur Folge haben.



**Für den Bereich der „Baustoffe“ hat die Adler Pharma ein Nährstoffkonzept entwickelt:**

Es wurden zum Wirkungsbereich aller Schüßlerschen Basismittel entsprechende Nährstoffkombinationen zusammengestellt, die **Adler Ortho Aktiv** Serie. Der Schwerpunkt liegt dabei darauf, die ganzkörperliche Wirkung der Schüßler Salze mit Nährstoffen zu begleiten.

Dies erfolgt ganz im Sinne Dr. Schüßlers und seiner Formulierung vom Zusammenwirken zwischen Funktionsmitteln und Baustoffen.

ES GEHT UM DIE BALANCE IN BEIDEN BEREICHEN			
Bedarf	Bereich	Mikro	+ Nährstoffmischung
Kalzium	Knochenbruch, Wachstum	Nr. 2 Calcium phosphoricum (oder Zell Juvebene)	+ Calcium Plus Adler Ortho Aktiv 2
Eisen	Eisenmangel	Nr. 3 Ferrum phosphoricum	+ Eisen Immun Adler Ortho Aktiv 3 oder Eisenpräparat
Kieselerde	brüchige Fingernägel, Falten	Nr. 11 Silicea (+ Nr. 9 Natrium phosphoricum)	+ Silizium Plus Adler Ortho Aktiv 11
Energie	Erschöpfung	Nr. 5 Kalium phosphoricum (oder Zell Vita)	+ Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5
Magnesium	Stress, Schokohunger	Nr. 7 Magnesium phosphoricum	+ Magnesium Plus Adler Ortho Aktiv 7

Zum Verständnis der Wirkungsweise:  
 Wenn ein Schokohunger durch die Einnahme von Nr. 7 Magnesium phosphoricum entsteht: der Körper benötigt zusätzlich Magnesium Plus Adler Ortho Aktiv 7.  
 Die Fingernägel beginnen sich in Schichten aufzulösen (durch die Einnahme von Nr. 11 Silicea): der Körper benötigt zusätzlich Silizium Plus Adler Ortho Aktiv 11.

Werden Schüßler Salze nicht nur mit hoch dosierten Mineralstoffen, sondern mit verschiedenen Nährstoffen gezielt kombiniert, dann entsteht eine das Mikro/Makro-Mineralien-Modell übersteigende Synergie beider Therapieansätze. Auch aus den orthomolekularen Beratungen kommen die Hinweise vermehrt, dass eine Kombination mit den Schüßler Salzen die Wirkung der Nährstoffe unterstützt.

**LAKTOSEFREI  
 ZUCKERFREI  
 ÖSTERREICHISCHE QUALITÄT**



**Adler Pharma**  
 Adler Ortho Aktiv



# Adler Ortho Aktiv

## NÄHRSTOFFKONZEPT ZU SCHÜßLER

## 1.5 „Zellulartherapie“



„Die eben genannten Mineralien müssen, wenn sie als Heilmittel in Anwendung gebracht werden sollen, in Molekularform verabreicht werden.

**Die freien Moleküle treten durch das Epithel der Mund- und Schlundhöhle und durch die Wandungen der dort befindlichen Capillaren in's Blut und diffundiren<sup>1</sup> alsdann überall hin im Organismus. Ein Theil der diffundierten Moleküle gelangt in den Krankheitsherd und bewirkt daselbst die Deckung eines Defizits, welches die Ursache der betreffenden Krankheit ist. ...**

... Die freien Moleküle eines zu therapeutischem Zwecke verabreichten Mineralstoffes gelangen, wie oben angegeben, auf dem kürzesten Wege ins Blut, um in den pathogen veränderten Zellen **die Deckung eines Defizites an dem betr. Mineralstoffe zu bewirken.**<sup>2</sup>

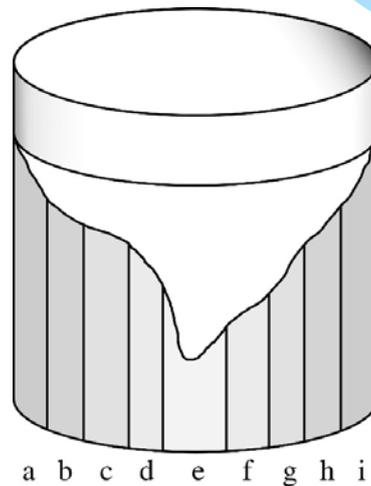
## 1.6 Das Minimumgesetz von Justus von Liebig

Liebig war einer der Wegbereiter der landwirtschaftlichen Chemie. Er lebte im 19. Jahrhundert etwa um die Zeit Dr. Schüßlers. Der Laboratoriumsunterricht an Hochschulen wurde durch ihn eingeführt. Bedeutende Arbeiten auf dem Gebiet der Chemie insgesamt stammen von ihm, wie auch das Minimumgesetz.

**Das Minimumgesetz besagt folgendes:**

Enthält ein Ackerboden alle zum Wachstum erforderlichen Stoffe mit einer einzigen Ausnahme, so wird sich das Wachstum der Pflanze doch immer nach jenem Stoff richten müssen, an dem der größte Mangel besteht. Wird genau dieser Stoff dem Boden als Dünger zugeführt, dann erst können die Pflanzen ihr volles Wachstum entfalten.

Berücksichtigt aber die Düngung diesen Mineralstoff nicht, gibt es trotz aller zugeführten Düngestoffe nur ein kümmerliches Wachstum.



**Aus dem Minimumgesetz können wir ableiten: Je schlechter es einem Menschen geht, umso weniger verschiedene Mineralstoffe kann er für die Verbesserung seiner Situation brauchen. Je gesünder er ist, umso mehr verschiedene Mineralstoffe kann er zu sich nehmen, aber dafür in geringeren Dosierungen.**

## 2 Mineralstoffe und der Körper

### 2.1 Ernährung

Eine ausgewogene Ernährung ist die Grundlage der Gesundheit und eines ausgewogenen Mineralstoffhaushaltes und kann auch nicht über eine Einnahme von Schüßler Salzen ersetzt werden!

Kinder haben oft Probleme mit der sogenannten gesunden Ernährung, weil sie durch Mineralstoffmängel bedingt, Nahrungsmittel bevorzugen und verlangen, die wenig **Verdauungswiderstand** und wenig Nährwert haben, indirekt jedoch die Mängel weiter verstärken. Leider muss festgestellt werden, dass es durch die moderne Bewirtschaftung der Böden grundsätzlich keine optimale und vollwertige Ernährung mehr gibt.

<sup>1</sup> Wörtlich - alte Schreibweise!

<sup>2</sup> Allopathie, Biochemie und Homöopathie. Besprochen von Dr. med. Schüßler. Zweite, theilweise umgearbeitete Auflage. Oldenburg 1895. Schulzesche Hof-Buchhandlung und Hof-Buchdruckerei.

## 2.2 Zellstoffwechsel

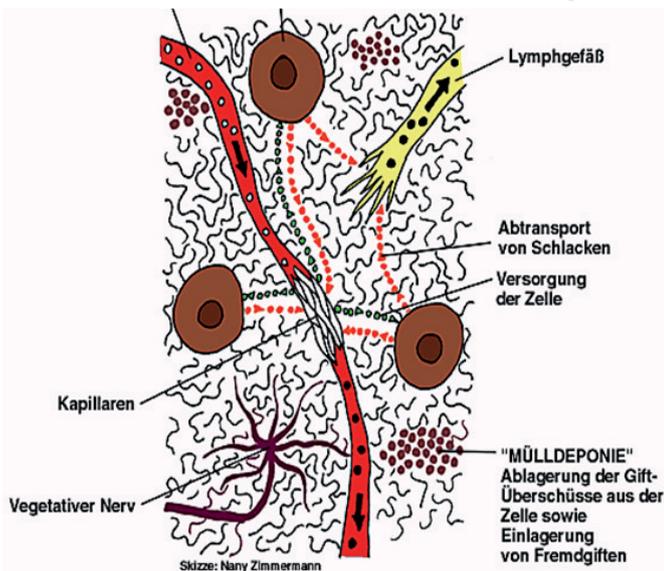
Heute wissen wir, dass der Zellstoffwechsel ausschließlich auf der molekularen Ebene stattfindet. Die Zelle muss von Flüssigkeit, der Zwischenzellflüssigkeit umgeben sein, um an die Stoffe, die für die Zelle benötigt werden, heranzukommen. Je nach Aufgabengebiet und Zugehörigkeit zu einem Zellverband haben die Zellen verschiedenen Bedarf an Nährstoffen. Eine Herzzelle hat einen anderen Bedarf als eine Nierenzelle oder gar eine Knochenzelle.

Bekommt die Zelle durch die umgebende Zwischenzellflüssigkeit<sup>2</sup> nicht genügend Nährstoffe angeboten, erleidet sie einen Mangel. Sie erleidet aber genauso einen Mangel, wenn von einem bestimmten Mineralstoff besonders viel verbraucht wird, um den körperlichen Anforderungen, sei es der Stoffwechsel oder Reize von außen, gerecht zu werden.

So verlieren z.B. die Hautzellen an der Hautoberfläche unter dem Einfluss von intensiven Sonnenstrahlen viele Betriebsstoffe. Der darauf folgende Mangel hat dann oft einen Sonnenbrand zur Folge. Mit Schüßler Salzen können die Zellen mit den verlorengegangenen Stoffen versorgt werden, damit der Mangel und auch die Schmerzen bald wieder behoben sind.

Einnahme: Nr. 3 Ferrum phosphoricum, äußerlich: Pre & After Sun Adler Pharma.

### ECM Extracelluläre Matrix – Kolloidales Bindegewebe: Prof. Pischinger, Prof. Heine (Grundregulation)



Ein 70 kg schwerer Mensch hat 12 – 14 kg Bindegewebe zwischen seinen ca. 100 Billionen Zellen, die sich in seinem Körper befinden. Dieses Bindegewebe wird durchflutet von 12 – 14 Liter Bindegewebsflüssigkeit. In dieses Milieu sind die Zellen eingebettet. Hieraus werden sie versorgt und in dieses Gewebe entsorgen die Zellen, den Müll, den sie produzieren. Durch den

Die Zellen sind in der Extracellulären Matrix eingebettet, insofern hat die ECM wesentlichen Einfluss auf den Zellstoffwechsel.

Einfluss von Säure verfestigt sich dieses Bindegewebe, es kompaktiert.

Weitere Themen: Bindegewebsazidose, Knoten im Gewebe, Gelsen, Myogelosen, Hartspann, Verhärtungen

Weiteres Thema: Deo – Einfluss des enthaltenen Aluminiums auf das Bindegewebe

## 2.3 Steuerung des Mineralstoffhaushaltes

Es besteht ein **physiologisches Konzentrationsverhältnis** zwischen den Mineralstoffen innerhalb und außerhalb der Zellen!

**Die beiden Bereiche „Funktionsmittel <> Baustoffe“ werden bis jetzt von keiner anderen Heilweise berücksichtigt!**

## 3 Die Heilweise Dr. Schüßlers

Dr. Wilhelm Heinrich Schüßler lebte von 1821 bis 1898 und war praktizierender homöopathischer Arzt. Er suchte ein einfaches Heilverfahren, das allen Menschen zugänglich sein und die Leiden des Menschen verständlich machen sollte.

Zwei Forscher haben ihm in seinen Forschungen über die Zelle des Menschen den Weg gewiesen. Dabei war für ihn jeweils ein bestimmter Satz von großer Bedeutung.

Virchow, Zellulärpathologe, der in Berlin wirkte, prägte den Satz: **„Die Krankheit des Körpers ist gleich der Krankheit der Zelle.“**

Moleschott, ein weiterer wichtiger Wissenschaftler seiner Zeit, führte diese Feststellung weiter und erklärte: **„Die Krankheit der Zelle entsteht durch Verlust an anorganischen Salzen (Mineralstoffen).“**

Für Dr. Schüßler war es dann die logische Konsequenz, dass er formulierte: **„Dann muss die Gesundheit der Zelle und damit des Körpers entstehen durch Deckung des Verlustes.“**

Aber ganz so einfach war die Sache ja doch nicht. Wie konnte man erreichen, dass Mineralstoffe direkt ins Zellinnere gelangen? Dr. Schüßler wusste noch nichts von mikrobiologischen Forschungen von Prof. Vincent, der feststellen konnte, dass der Stoffwechsel ausschließlich auf der molekularen Ebene stattfindet. Er hat jedoch schon damals erkannt, dass zu hohe Dosierungen von Mineralstoffen für die Zelle problematisch sein können: **„Um Schaden zu verhüten und um die Mittel aufnahmefähig für die Zelle zu machen, müssen dieselben potenziert (verdünnt) werden.“**

### 3.1 Zubereitung der Schüßler Salze



*„In meiner Praxis wende ich durchschnittlich die 6. Dezimalverreibung an. Ferrum phosphoricum, Silicea und Fluorcalcium verabreiche ich in der 12. Verreibung. In akuten Fällen nehme man stündlich oder zweistündlich, in chronischen drei bis viermal täglich ein erbsengroßes Quantum von der Verreibung, entweder trocken oder in einem Teelöffel voll Wasser gelöst.“<sup>1</sup>*

Als gelernter Homöopath konnte er viele Beobachtungen machen, wie seine Patienten die einzelnen Stoffe aufnahmen. Mit der Zeit fand er die Verdünnungen heraus, die von der Zelle aufgenommen werden konnten.

**Basismittel:** Nr. 1 Calcium fluoratum, Nr. 3 Ferrum phosphoricum und Nr. 11 Silicea in D12, alle anderen in D6,

**Alle Erweiterungsmittel** bei Adler Pharma bis zur Nr. 33 in D12.

Schüßler musste sich noch nicht mit einer industriell veränderten Nahrung auseinandersetzen. Wer wegen einer ungesunden Ernährung schwere Mängel hat, kann diese Mängel keinesfalls über eine Einnahme von Schüßler Salzen auffüllen.

Die Schüßler Salze liegen fein verteilt im Milchzucker vor, der laut homöopathischem Arzneibuch die vorgeschriebene Trägersubstanz ist, sodass in der 6. Potenz 1 Gramm Wirkstoff auf eine Tonne Mineralstofftableten kommt. Bei der D 12 kommen eine Million Tonnen Milchzucker auf 1 Gramm Wirkstoff.

Behauptungen, dass man über Schüßler Salze den Kalziumbestand im Körper auffüllen könnte, kann man so nicht stehen lassen:

Ein 30 Kilogramm schweres Kind hat immerhin schon fast ein halbes Kilogramm Kalzium im Körper. Wenn man mit Schüßler Salzen auch nur 1 Gramm mit

<sup>1</sup> Schüßler, Abgekürzte Heilweise, 31. Auflage, 1904, Seite 12

Nr. 2 Calcium phosphoricum in D 6 auffüllen wollte, müsste das Kind eine Tonne Schüßler Salze zu sich nehmen. Mit Schüßler Salzen werden also Betriebsstoffe aufgefüllt und keine Baustoffe!

### 3.2 Erweiterungsmittel

Dr. Schüßler war bestrebt, sein Heilverfahren übersichtlich zu halten und nur diejenigen Mineralstoffe zu verwenden, von denen auch wirklich erwiesen ist, dass sie zum ständigen Bestand des Körpers gehören. Aus diesem Grund schloss er in der letzten Auflage seiner „Abgekürzten Therapie“ Calcium sulfuricum aus seinem System aus und verwendete nur noch 11 Mineralstoffe. Heute ist Nr.12 Calcium sulfuricum ein unverzichtbarer Bestandteil der Basismittel.

Die wissenschaftlichen Methoden sind wesentlich weiter entwickelt worden und man hat erkannt, dass es noch wesentlich mehr Mineralstoffe gibt, die in den menschlichen Zellen vorkommen und dort eine wichtige Funktion ausüben. Deshalb ist es konsequenterweise notwendig geworden, weitere Funktionsmittel in die Biochemie nach Dr. Schüßler einzuführen. Diese wurden entsprechend den modernen wissenschaftlichen Forschungsergebnissen ausgewählt. Dem Gehalt an Mineralstoffen und Spurenelementen im menschlichen Körper betreffend.

Diese neu eingeführten Funktionsmittel sind nicht etwa nur als Ergänzung zu den 12 Funktionsmitteln Dr. Schüßlers zu sehen, sondern sie besitzen den gleichen Stellenwert wie die 12 ursprünglichen Funktionsmittel Dr. Schüßlers. Auch die Bedeutung von Calcium sulfuricum ist heute unbestritten, so dass wir nach heutigem Stand der Erkenntnisse auf 33 biochemische Funktionsmittel der Zellen und ihres Umfeldes kommen. Es ist aus diesem Grund konsequenterweise nicht mehr richtig, die später hinzugekommenen Funktionsmittel als „Ergänzungsmittel“ zu bezeichnen. Die Bezeichnung „Erweiterungsmittel“ wird der Bedeutung dieser biochemischen Funktionsmittel am ehesten gerecht. 6 Erweiterungsmittel sind zu den 15 klassischen Erweiterungsmitteln auf Grund moderner Erkenntnisse über die Ultrapurenelemente entwickelt worden.

#### **Adler Pharma hat 6 weitere Erweiterungsmittel eingeführt:**

**Nr. 28 Natrium vanadinicum D12 (Ursubstanz: Natrium-ortho-vanadat,  $\text{Na}_3\text{VO}_4$ ),**

**Nr. 29 Cobaltum metallicum D12 (Ursubstanz: Kobalt, Co),**

**Nr. 30 Niccolum sulfuricum D12 (Ursubstanz: Nickel(II)-sulfat-Hexahydrat,  $\text{Ni}_2\text{SO}_4 \cdot 6 \text{H}_2\text{O}$ ),**

**Nr. 31 Stannum metallicum D12 (Ursubstanz: Zinn, Sn),**

**Nr. 32 Natrium tetraboracicum D12 (Ursubstanz: Borax, Natriumtetraborat-Decahydrat,  $\text{Na}_2\text{B}_4\text{O}_7 \cdot 10 \text{H}_2\text{O}$ ),**

**Nr. 33 Molybdenum sulfuratum D12 (Ursubstanz: Molybdän(IV)-sulfid,  $\text{MoS}_2$ )**

### 3.3 Die Speicher für die Funktionsmittel

Wir unterscheiden zwischen den kurzzeitigen Arbeitsspeichern und den nachhaltigen langfristigen Langzeitspeichern, die sich in vielen Geweben des Körpers befinden. Z.B. Knochen für Nr. 2 Calcium phosphoricum, Schilddrüse für Nr. 15 Kalium iodatum, Leber für Nr. 12 Calcium sulfuricum usw.

#### **Gesundheit ist abhängig von Speichern für Funktionsmittel**

Biochemische Funktionsmittel werden nicht nur für die Aufrechterhaltung aller Zellfunktionen ständig verbraucht, sondern der Körper **hält auch Funktionsmittel in Reserve**, auf die er im Falle mangelnder Zufuhr von außen oder eines erhöhten Bedarfs bei besonderen Belastungen zugreifen kann. Wir kommen also dazu, über Speicher dieser Funktionsmittel zu sprechen.

Gesundheit ist auch davon abhängig, **ob die Speicher ausreichend gefüllt sind**. Eine gute Füllung der Speicher macht sich im Wohlbefinden, einer willkommenen Vitalität bemerkbar: **Vitalität, Spannkraft, Robustheit**

Das ist eine Erfahrung, die jeder macht, der die Mineralstoffe eine Zeit lang einnimmt, die ihm nach einem individuellen Plan fehlen. Mit zunehmendem Alter werden immer mehr Mineralstoffe verbraucht und aus den Speichern abgegeben, sodass es schließlich im ungünstigen Fall **zur völligen Erschöpfung** mit, in der Folge, **chronischen Krankheiten** führen kann. So gesehen ist der Tod das Ergebnis des Verbrauchs der Mineralstoffe in den Speichern.

### 3.4 Krankheitsvorsorge - Gesundheitspflege

Der Körper ist ein ausgeklügeltes Speicherwesen. Für alle Betriebsstoffe gibt es Speicher, wobei zwischen kurzfristigen **Arbeitsspeichern** und **Langzeitspeichern** zu unterscheiden ist. Kurzfristige Speicher, Arbeitsspeicher, befähigen den Körper, momentane Belastungen auszugleichen. Wenn sich z.B. ein Kind bei tiefen oder auch hohen Temperaturen im Freien aufhält, muss Temperaturregulation im Organismus erfolgen. Dafür benötigt der Organismus einen bestimmten Betriebsstoff, nämlich Natrium chloratum in sehr feiner Verdünnung als Steuerungsstoff.

Aus den Langzeitspeichern werden die entsprechenden Kurzeitspeicher versorgt, wenn sich das Kind wieder in körpergerechter Temperatur bewegt. Sind die Speicher jedoch auf niedrigem Niveau, kann der Puffermechanismus des Kurzeitspeichers nicht greifen und somit kommt es beim Kind am nächsten Tag zu Schnupfen, wie in obiger Notregulation beschrieben und wir formulieren: „Gestern hat sie/er sich verkühlt.“ Wird der Betriebsstoff in ausreichender Menge über Schüßler Salze rasch wieder zugeführt und werden die Speicher rechtzeitig aufgefüllt, kann der Schnupfen ausbleiben.

### 3.5 Mikro-Makro-Modell

Es gibt das physiologische Verhältnis zwischen den jeweiligen Mineralstoffbereichen innerhalb und außerhalb der Zelle, welches vom Organismus immer wieder hergestellt wird. Wenn durch bestimmte Einflüsse der Bestand an z.B. Kalzium Ionen in der Zelle abnimmt, dann stellt der Körper das physiologische Gleichgewicht wieder her, indem er eine entsprechende Menge Kalzium außerhalb der Zellen freigibt und entweder ausscheidet oder im Körper ablagert (als Kalkgicht, als Kalkbrücken zwischen den Rippen oder in Form von Steinen).

**Wie dieses physiologische gleichzubleibende Verhältnis immer wieder vom Körper angesteuert wird, lässt sich am besten über Beispiele erklären:**

#### 3.5.1 *Calcium phosphoricum*

**Ein Beispiel betrifft die Ablagerung von Kalzium in Form von Steinen im Körper:**

Eine chronische Übersäuerung puffert der Körper sehr oft mit Kalzium ab, weil im Organismus von diesem Mineralstoff ein großes Reservoir besteht. Für die Neutralisierung werden allerdings intrazelluläre Kalziumionen verwendet.

Das physiologische Verhältnis von Kalzium innerhalb und außerhalb der Zellen ist gestört. Die Kalziumkonzentration außerhalb der Zellen ist zu hoch, daher entsteht eine Ablagerung in Form von Steinen, um den Überschuss an Kalziumionen außerhalb der Zelle abzubauen.

Bekommt der durch Kalziumsteine belastete Mensch vom Mineralstoffberater Nr. 2 Calcium phosphoricum empfohlen, dann lässt sich das nur über diesen Zusammenhang verstehen. Der Kalziumhaushalt innerhalb der Zellen wird aufgefüllt, wodurch es dem

Organismus wieder möglich ist, jenes Kalzium, das in Steinen abgelagert wurde, in die Strukturen des Körpers, aber vor allem der Knochen, wieder zu integrieren. Ohne das Erkennen dieses Zusammenhanges wird es unverständlich sein, dass in diesem Fall Nr. 2 Calcium phosphoricum verabreicht wird.

### 3.5.2 *Ferrum phosphoricum*

#### **Ein weiteres Beispiel zeigt das notwendige Zusammenwirken von Medizin und Biochemie nach Dr. Schüßler im Hinblick auf den Eisenhaushalt:**

Eisenpräparate sind für den Körper relativ schwer aufzunehmen. Oft ist der Eisenspiegel nur während der Einnahme etwas angehoben, um nach Beendigung der Kur wieder abzusinken. So war es auch bei der Mutter einer Frau, die sich intensiv mit der Biochemie nach Dr. Schüßler auseinandersetzt.

Die Mutter bekam nach der Blutuntersuchung ein Eisenpräparat verschrieben, weil der Eisenwert im Blut zu gering war. Während der Einnahme, war er einigermaßen in Ordnung. Nach Beendigung der Kur war es wie vorher. Sie hatte den Eisenhaushalt außerhalb der Zelle aufgefüllt. Diesem Eisen stand nicht genügend Eisen innerhalb der Zellen gegenüber, die entsprechenden Steuerungsmittel, sodass das eingenommene hoch dosierte Eisen nicht integriert werden konnte, damit es dem Verhältnis eines gesunden Organismus an Eisen entsprach. Der Organismus konnte das Eisen nicht aussteuern, „festhalten“. Er schied es wieder aus.

Als der praktische Arzt ihr eine zweite Packung verschrieb, sagte ihre Tochter, dass sie gleichzeitig Nr. 3 Ferrum phosphoricum einnehmen solle, damit der Organismus das Eisen im Körper integrieren könne. Sie nahm jeden Tag 20 Stück Nr. 3 Ferrum phosphoricum parallel zum Eisenpräparat, wodurch der Eisenhaushalt auch innerhalb der Zellen aufgefüllt wurde. Nach der zweiten Kur war der Eisenspiegel innerhalb des Grenzwertes. Als der Arzt ihr eine dritte Packung verschrieb, sagte er: „Aber das Mittel von Ihrer Tochter, das nehmen Sie dazu!“ Er wusste, dass sie schon lange mit Schüßler Salzen arbeitete und immer wieder überraschende Erfolge hatte. Nach der dritten Kur war der Eisenwert in Ordnung und blieb es auch. Ein physiologisch richtiges Verhältnis an Eisen innerhalb und außerhalb der Zelle war geschaffen und zwar nachhaltig.

### 3.5.3 *Magnesium phosphoricum*

#### **Ein sehr einprägsames Beispiel betrifft den Mineralstoff Magnesium:**

Viele Frauen bekommen wegen ihrer Wadenkrämpfe während der Schwangerschaft Magnesium verordnet. Wie wir aus der Biochemie nach Dr. Schüßler wissen, entstehen diese Krämpfe durch einen Mangel an Nr. 2 Calcium phosphoricum, welches für den Aufbau des heranwachsenden Kindes benötigt wird. Das verabreichte, hoch dosierte Magnesium lässt die Muskeln erschlaffen, wodurch die Muskelkrämpfe meistens abklingen. Es gibt allerdings genug Fälle, wo es nicht wirklich hilft, weil unterschwellig Krämpfe zu spüren sind, was zu denken geben sollte! Wenn Magnesium zu lange gegeben wird, dann wird der Geburtstermin häufig überschritten, wie Frauenärzte bestätigen.

Das heißt, die dämpfende, erschlaffende Wirkung hat auch eine Wirkung auf die Muskeln der Gebärmutter, wodurch die Wehen nicht eintreten können. Daher wird das Magnesium spätestens 6 Wochen vor dem Geburtstermin abgesetzt.

In der Biochemie nach Dr. Schüßler wird vor allem im achten und neunten Monat das Hauptaugenmerk in einer ausreichenden Versorgung mit Nr. 7 Magnesium phosphoricum gelegt, damit ausreichend starke Wehen eine rasche Geburt ermöglichen. Schwangere Frauen sind bekannt für ihre roten Wangen, vor allem in den letzten Monaten und den kaum zu beherrschenden Schokoladenhunger oder Neigung zu Obstipation, alles Zeichen für einen großen Magnesiummangel im Sinne der Schüßler Salze.

### 3.6 Grenzen der Biochemie nach Dr. Schüßler!

Der fein verteilte Bereich der intrazellulär vorkommenden Bestände der Mineralien und Spurenelemente ist das „Schüßler Thema“ und soll über die Schüßler Mineralstoffe aufgefüllt werden. Das betrifft alle Störungen, die von ihrem Wesen her reversibel sind, also durch einen Mangel an Betriebsstoffen entstanden sind. Außerdem ist die Biochemie nach Dr. Schüßler eine sanfte physiologische Heilweise, die auch in ihrer Wirkungsmöglichkeit Grenzen hat. Schwere gesundheitliche Belastungen können zwar begleitet aber nicht behandelt werden.

Allerdings werden die Schüßler Salze auch wenig Wirkung zeigen, wenn parallel dazu die „Baustoffe“ fehlen.

Eine vernünftige Grenzziehung, wann schulmedizinische Therapien erfolgen sollten, gehört zu einer fachkundigen Beratung bzw. Behandlung. Laborwerte sollten rechtzeitig angefordert werden, auch Überlegungen, ob Schüßler Salze überhaupt sinnvoll zu empfehlen sind, gehören angestellt. An dieser Stelle ist auf die Ebenen im Menschen hinzuweisen und die Feststellung auf welcher Ebene die gesundheitlichen Belastungen ihre Ursache haben.

### 3.7 Dosierungsgrenzen

Immer wieder wird behauptet, dass es möglich sei, zu viel an Mineralstoffen nach Dr. Schüßler zu sich zu nehmen. Das ist nicht möglich, dazu ein Beispiel:

In einer Literflasche Mineralwasser sind durchschnittlich ca. 1.000 mg gelöste Mineralstoffe enthalten. Wenn jemand so viele Mineralstoffe über die Schüßler Salze zu sich nehmen möchte, müsste man 1 Tonne (1.000 kg) Mineralstoffe nach Dr. Schüßler lut-schen. Damit wird aufgezeigt, wie stark die Verdünnung bzw. Potenzierung ist. Und darin liegt zugleich auch ihre Wirksamkeit, nämlich, dass die vereinzelt über die Schleimhäute in das Blut und dann in die ECM, die extrazelluläre Matrix, den „Pischinger Raum“, resorbierten Mineralstoffmoleküle nicht als fremde, sondern als physiologische, homogene angenommen werden und von jenen Zellen direkt aufgenommen werden können, die einen Mangel an diesem Mineralstoff aufweisen.

Die Mineralstoffe können nicht zu viel werden, der Milchzucker schon.

### 3.8 Betriebsstörungen oder Krankheiten?

- > Der Organismus des Menschen stellt sich nach seiner innewohnenden Weisheit auf die vorhandenen Speicher ein. **Je weniger Vorräte vorhanden sind**, umso mehr wird der Betrieb eingeschränkt: Wir sprechen dann von sogenannten **Betriebsstörungen: z. B. Hornhaut, fette Haut, rissige Lippen, Hautgriß, Lufthunger, Pigmentflecken, Falten, welke Haut ....** Werden die Speicher wieder aufgefüllt, wird der Betrieb des Körpers wieder hoch geschaltet und alles geht wieder wie „geschmiert“.
- > Dies ist ein einprägsames Beispiel für die Entstehung **chronischer Erkrankungen**, denen unter Umständen jahre- bis jahrzehntelange uncharakteristische Beschwerden ohne klare medizinische Befunde vorangehen. Nimmt allerdings der Mangel an bestimmten Betriebsstoffen so zu, dass dadurch Organe oder Gewebe Schaden nehmen, dann ist durch eine Versorgung mit den so bitter benötigten Betriebsstoffen **nicht gesichert**, dass die **Schäden sich wieder zurückbilden können**.
- > Der Organismus versucht bei einem großen Mangel immer noch, **den Betrieb aufrecht zu halten**, wenn auch mit großen Einschränkungen. Der Mensch leidet dann unter Umständen viele Jahre, wenn nicht sogar Jahrzehnte und wird auf „Sparflamme“ gesetzt. Diesem Geschehen vorzubeugen ist ein Anliegen, welches man bereits in der Kindheit mit der Einnahme von Schüßler Salzen betreiben sollte.

Wenn die Speicher herunter gehen, kommt es zu Betriebsstörungen: Diese sind noch keine Krankheit, zeigen aber, dass es zu solchen kommt, weil es zu einem Mangel an Betriebsstoffen gekommen ist und der Organismus sich dadurch nicht mehr optimal organisieren kann.

### 3.9 „immer wieder“

Es gibt eine Formulierung, die ein Geschehen beschreibt, das einen problematischen Bestand in den Mineralstoffspeichern, aber auch ein schwaches Immunfeld als Hintergrund hat: „Mein Kind ist **immer wieder** krank!“ – „Mein Kind hat **immer wieder** Ohrenschmerzen!“ – „Mein Kind ist **Immer wieder** verkühlt!“ – „Ich habe **immer wieder** Schnupfen!“ – Ich habe **immer wieder** Halsschmerzen!“ Dieses „immer wieder“ weist auf einen dringenden Bedarf des Organismus nach Funktionsmitteln auf, die nachgefüllt werden sollten.

Einnahme: **Nr. 3 Ferrum phosphoricum oder Zell Immuferin + Adler Ortho Aktiv Nr. 3** über längere Zeit, je nach Befindlichkeit des Immunfeldes

### 3.10 Notregulationen: z.B. Verkühlung

- > **niederes Fieber:** Transportqualität des Blutes – Mangel an Nr. 3 Ferrum phosphoricum  
Hinweis: Schüßler Fieberzäpfchen
- > **glasklarer Rotz aus der Nase (Schnupfen):** Mangel an Nr. 8 Natrium chloratum  
Hinweis: äußerliche Anwendung Cremegel Nr. 8, Schüßler Nasentropfen)
- > **weißlicher Schleim aus den Bronchien (Husten):** Mangel an Nr. 4 Kalium chloratum  
Hinweis: Salbe H

Alle Krankheiten gehen mit Mängeln an Funktionsmitteln einher. Allerdings gibt es lange bevor Krankheiten sich zeigen, schon mehr oder weniger belastende Befindensstörungen, für die die herkömmliche Medizin keinerlei Therapie weiß. Die Mängel in den Speichern waren schon so groß, dass der Organismus seinen Betrieb nicht mehr ausreichend organisieren konnte.

### 3.11 Dauer der Einnahme

Die Beschwerden bzw. Betriebsstörungen sind durch Mängel verursacht. Die Mängel in den Speichern waren schon so groß, dass der Organismus seinen Betrieb nicht mehr ausreichend organisieren konnte. Nach dem Abklingen der belastenden Störungen sind die Speicher noch keineswegs aufgefüllt. Bei der geringsten Belastung treten die Störungen wieder auf.

Nach dem Abklingen der Beschwerden werden die Mineralstoffe zum Aufbau der Speicher noch einige Zeit weiter darüber hinaus eingenommen. Damit wird eine so genannte Robustheit, Widerstandskraft, Vitalität oder ein starkes Immunfeld im gesundheitlichen Geschehen des menschlichen Organismus erreicht.

### 3.12 Ursachen für den Verlust an Betriebsstoffen/Mineralstoffen

Beispiele für Belastungen, die einen hohen Verbrauch an Funktionsmitteln hervorrufen, sind chronischer Schlafmangel, die Einnahme stark wirkender Medikamente, extreme sportliche Betätigung, übermäßiger physischer und psychischer Stress oder schwere Ernährungsfehler, durchgemachte Infekte.

#### > Milieubedingt - „Kochbücher werden vererbt“

Viele Mineralstoffmängel werden weitergegeben und sind schon oft seit Generationen vorhanden. („Wovon die Mutter nicht viel hat, kann sie auch dem Kind nicht viel weiter geben!“, „Auch charakterliche Strukturen, die auf der körperlichen Ebene spezifische Defizite verursachen, werden übernommen!“) Grundsätzlich muss der Mangel an bestimmten Funktionsmitteln nicht zu Krankheiten führen (siehe auch Thema Antlitzanalyse Seite 20), die Zufuhr von Funktionsmitteln macht aber auch dann Sinn, wenn keine ernsthaften Krankheiten bestehen als Gesundheitspflege und Krankheitsvorbeugung. Sie wirken dann im Sinne einer Konstitutionsverbesserung.



## > Umwelt

Aufgrund der heutigen **Umweltbelastungen**, aber auch aufgrund des Mineralstoffverlustes unserer **Nahrungsmittel**, hat der Mineralstoffbedarf bei den meisten Menschen im Vergleich zu der Zeit, in der Dr. Schüßler wirkte, bedeutend zugenommen. Das heißt, es ist zu bedeutender konstitutioneller Verschlechterung der durchschnittlichen Bevölkerung gekommen, auch wenn Lebenserwartung und Hygiene wesentlich verbessert wurden.

Eine weitere Ursache kann in einer belasteten **energetischen Umwelt** gefunden werden, besonders am Schlafplatz (Erdstrahlen, Elektrosmog, Strahlen von Spiegeln)

## > Schadstoffe

Eine ganz besondere Belastung des Mineralstoffhaushaltes liegt in der permanenten schleichenden **Schadstoffbelastung** des Menschen, was sich in der Zunahme von allergischen Reaktionen niederschlägt. (Unser Speisesalz wird durch ein Eisenzyanid rieselfreudig, das in Tierversuchen Nierenschäden verursacht. In 8 E-Nummern ist Aluminium enthalten. ...)

## > Seelische Ebene - Mobbing beginnt schon im Kindergarten

Der Mineralstoffhaushalt hängt auch mit der **seelischen Ebene** zusammen. Stress geplagte Menschen erleiden immer einen vermehrten Mineralstoff- und Nährstoffverlust. Aber auch schon Kinder, die von zu Hause zu viel Druck erleben und mit diesem kaum zu Rande kommen, wenn schulische Höchstleistungen verlangt werden, haben erhebliche Mineralstoffmängel.

## > Schwerarbeit

Mineralstoffmängel entstehen auch bei **extremer körperlicher Betätigung**, Schwerstarbeit, Sport, Bergsteigen usw. In diesen Fällen ist aber auch der Mangel außerhalb der Zellen zu beachten, der durch die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler nicht aufgefüllt werden kann.

## > Freie Radikale

Auf Grund moderner Lebensweise und aktueller Umweltbelastungen gibt es eine besondere Belastung mit **freien Radikalen**, die nach Erkenntnissen der modernen Wissenschaft als Ursache jeden Alterns verstanden werden. Deshalb ist auch eine Antioxidantienmischung im Blickfeld der Biochemie nach Dr. Schüßler.

## > Krankheiten

Grundsätzlich hat natürlich auch jede Erkrankung, insbesondere **chronische, lang anhaltende Krankheiten**, einen Mineralstoffmangel als Ursache, unabhängig davon, welche anderen Faktoren dazu geführt haben. Es macht daher durchaus Sinn, bei jeder Erkrankung zusätzlich zu weiteren therapeutischen Maßnahmen – die passenden Mineralstoffe nach Dr. Schüßler einzunehmen, um auf diese Weise den Heilungsverlauf zu beschleunigen bzw., wenn dies nicht ganz möglich ist, die Symptomatik zu lindern.

## > Die Generation der 70 bis 90 (100) Jährigen

stellt eine bedeutende Bevölkerungsschicht dar, für welche die genannten Mineralstoffspeicher wesentlich länger reichen müssen als früher. Dr. Bruker: „Alt werden ist heute nicht das Thema, aber wie, das ist das Problem!“ Dr. Bodo Kuklinski: „Ein Drittel der Menschen erreicht die Pension nicht, ein Drittel krank und nur ein Drittel gesund!“

### 3.13 Die Rolle einer vollwertigen Ernährung

Kinder haben oft Probleme mit der sogenannten gesunden Ernährung, weil sie durch Mineralstoffmängel bedingt, Nahrungsmittel bevorzugen und verlangen, die **wenig Verdauungswiderstand** und wenig Nährwert haben, indirekt jedoch die Mängel weiter verstärken.

**Agrar- und Nahrungsmittelindustrie:** Leider muss festgestellt werden, dass es durch die moderne Bewirtschaftung der Böden grundsätzlich keine optimale und vollwertige Ernährung mehr gibt.

**Ein wichtiger Zusatztipp:**  
Das Essen soll nicht nur gesund und vollwertig sein, es sollte auch gut schmecken, dann kann der Organismus am besten die für ihn wichtigen Nährstoffe aufnehmen und verarbeiten.

Eine **ausgewogene Ernährung** ist Grundlage der Gesundheit und eines ausgewogenen Mineralstoffhaushaltes und kann auch nicht über eine Einnahme von Schüßler Salzen ersetzt werden!

### 3.14 Feststellung von Mängeln

Die Feststellung von Mängeln erfolgt über

- > **die Antlitzanalyse**
- > **Beschreibung von „Symptomen“**
- > **eventuellen Betriebsstörungen oder „Krankheiten“.**
- > **Eine Mangelfeststellung über Kinesiologie oder Pendeln ist ebenso möglich, bedarf aber einer gewissen Erfahrung.**

Es ist ganz klar, dass der Organismus bei einem Mangel nach Auffüllung der dringend benötigten Stoffe verlangt und wenn diese nicht erfolgt, förmlich danach „schreit“. Dabei gibt es ein Problem! Die Sprache des Organismus wird meistens nicht verstanden.

**Vorlieben/Ablehnung:** An diesem Punkt sollte unbedingt die von vielen Menschen oft getätigte Aussage genau beachtet werden: **„Mein Körper sagt mir, was ich brauche.“** Die Antwort ist: „Ja und nein! Wenn ich die Sprache des Körpers verstehe, dann ist der Satz richtig. Wenn ich sie aber nicht verstehe, wird der Mangel noch verstärkt!“

**So gibt es einige Vorlieben bzw. Ablehnung, die eindeutig auf ganz bestimmte Mängel hinweisen:**

Bedürfnis nach / Ablehnung von	Zusätzliche Maßnahme	Mineralstoff	Tabl/Tag
Milch		Nr. 2 Calcium phosphoricum	10-20
Geräuchertem		Nr. 2 Calcium phosphoricum	10-20
Ketchup		Nr. 2 Calcium phosphoricum	10
Senf		Nr. 2 Calcium phosphoricum	10
Leber, Leberstreichwurst		Nr. 3 Ferrum phosphoricum	10
Kaffee		Nr. 3 Ferrum phosphoricum	10
Nüssen, Milkschokolade Nusschokolade		Nr. 5 Kalium phosphoricum	10-20
Schokolade, dunkel		Nr. 7 Magnesium phosphoricum	10-30
Salz		Nr. 8 Natrium chloratum	10-30
Mehlspeisen	BaseCare Bad	Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Weißbrot	BaseCare Bad	Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Nudeln		Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Fett	BaseCare Bad	Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Süßigkeiten	BaseCare Bad	Nr. 9 Natrium phosphoricum	10-30
Essig		Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Hirse		Nr. 11 Silicea	10



Die besonderen Vorlieben (Gusto, „Glust“, „Blånga“) verlieren sich nach einer bestimmten Zeit der Einnahme der biochemischen Funktionsmittel.

**Hinweis:** Wer fällt von einem Verlangen in das andere? Sachertorte - Essiggurken - Schwedenbombe - Leberkäsesemmel - Mozartkugel - Sauerkraut - ... Schwangere!

## 4 Die biochemische Antlitzanalyse

### Sicht auf die Speicher

Schon Dr. Schüßler wies darauf hin, dass man den Bedarf des Körpers an bestimmten Funktionsmitteln im Gesicht ablesen kann, wenn man jahrelang Biochemie ausgeübt und viele Menschen beraten hat. Er konnte aber nur wenige Andeutungen zu diesem Thema überliefern. Die heute zur Verfügung stehende Antlitzanalyse wurde im Wesentlichen von Kurt Hickethier begründet und von Thomas Feichtinger weiterentwickelt. Sie bietet die Möglichkeit, die hinter den meisten Krankheitssymptomen und Beschwerden stehenden Mineralstoffmängel gezielt anzugehen, um auf diese Weise den Nährboden, auf dem die krankhaften Veränderungen und Dispositionen gedeihen, zu behandeln. Sie stellt eine ideale Ergänzung zur Pathophysiognomik, Augen- und Zungendiagnose dar, um nur einige wenige Verfahren zu nennen.

## 5 Notwendige Kombinationen:

Nr. 6 Kalium sulfuricum, ist die „Reinigungsfrau“ der Zelle und stellt die „Müllsäcke vor die Türe“. Das braucht Nr. 10 Natrium sulfuricum, die „Müllabfuhr“.

Nr. 11 Silicea löst im Körper gebundene Säure, weshalb dieser Mineralstoff mit Nr. 9 Natrium phosphoricum, dem Säureregulator kombiniert wird.

Nr. 12 Calcium sulfuricum macht kompaktiertes, verfestigtes Gewebe auf, wodurch Säure frei wird, was die Kombination mit Nr. 9 Natrium phosphoricum verlangt, ausserdem werden Schadstoffe frei, was die Kombination mit Nr. 10 Natrium sulfuricum fordert.

Diese wichtigen Kombinationen werden bei den einzelnen Mineralstoffen gesondert besprochen.

## 6 Reaktionen auf die Einnahme

Dr. Reckeweg hat in seiner Homotoxinlehre gezeigt, dass Krankheiten in Auseinandersetzung mit Toxinen entstehen, die – wenn alle Entgiftungsmöglichkeiten erschöpft sind – zuerst in der extrazellulären Matrix und später bis hinein in die Zellen abgelagert werden. Darüber entstehen anfangs akute, später zunehmend chronische Erkrankungen, am Ende Autoimmunerkrankungen und Krebs. Zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang auch Prof. Langreder.

### Keine Erstverschlimmerung, aber Reaktionen

Im Sinne der Erkenntnis Dr. Schüßlers kommt es im Verlauf dieser Prozesse zu zunehmender Entleerung der Speicher der Funktionsmittel, aber auch zum Verlust bzw. Verbrauch von Baustoffen, Vitaminen und anderen bioaktiven Substanzen. Allen naturheilkundlichen Verfahren ist es gemeinsam, dass angestrebt wird, diesen Prozess nach Möglichkeit umzukehren.

Das setzt aber zweierlei voraus:

- > **1. Entlastung**
- > **2. die Rückverlagerung der abgelagerten Schadstoffe**

Entlastung wird beispielsweise erreicht durch Ernährungsumstellung, ganzheitliche Zahnbehandlung, Entstörung von Narben, Sanierung des Schlafplatzes und eine Regelung der Lebensweise, wie es alle großen Heilkundigen empfohlen haben.

### Entgiftung, Entsäuerung, Entschlackung

Werden diese Grundsätze beachtet und steht genügend Energie und Vitalität zur Verfügung, kann über die Zufuhr der biochemischen Funktionsmittel Dr. Schüßlers in Verbindung mit ausgewählten Nahrungsergänzungsmitteln eine umfassende Entgiftung und Heilung einsetzen; diese verläuft aber im Krebsgang d.h. die abgelagerten Deponien werden Schicht für Schicht abgebaut und ausgeschieden.

Für diese Vorgänge werden auf der körperlichen Ebene Funktionsmittel verbraucht.

Die erste Stufe der Reaktionen betrifft die Körperflüssigkeiten, Blut, Lymphe und die Bindegewebsflüssigkeit, die den kurzfristigen Speicher darstellen, den Arbeitsspeicher, der nun „gereinigt“ wird, danach geht es einem dann einige Zeit ganz gut. Es kommt also zu Reaktionen in dem Sinne, dass der Körper vermehrt Stoffe ausscheidet, die ihn belastet haben, beginnt sich umfassend neu zu strukturieren.

### **Abbau der Deponien**

In einem weiteren Schritt werden die in den Körperzellen deponierten Belastungsstoffe in Bewegung versetzt und die im Bindegewebe gebundenen Säuren frei. Abgelagerte Reststoffe vergangener Beschwerden und Belastungen, auch Verletzungen und Krankheiten kommen aus den Deponien wieder zum Vorschein. Es treten alte Gefühle, welche die Krankheit damals begleitet haben, wieder auf, die jüngsten Schichten kommen zuerst, danach immer ältere dran. Diese Vorgänge können immer wieder auftreten. Zwischen den Reinigungsphasen gibt es aber immer wieder mehr oder weniger lange Zeitspannen als Erholungspause.

**Kennzeichen einer solchen Reaktion:** die „Beschwerden“ sind nicht mehr so belastend wie zurzeit der Belastung selbst und sie kommen und klingen ohne besondere Einflussnahme wieder ab. Sie sind nicht zu verwechseln mit einer so genannten homöopathischen Erstverschlimmerung, der Erstwirkung homöopathischer Arzneimittel.

- > **Vorübergehende Störungen:** Gefühl als ob eine gesundheitliche Belastung bzw. Krankheit wieder käme  
Verkühlung, Schnupfen, Husten, erhöhte Temperatur, Verstopfung oder Durchfall
- > **Säureabbau, Säurefluten:** Sodbrennen, Hungerattacken, rheumatische Beschwerden, Sodbrennen
- > **Schadstoffabbau:** geschwollene Hände – Füße – geschwollene Augen, Juckreiz, Kopfschmerzen (Kater)
- > **Regenerationsschmerzen:** Gelenke, Muskeln, Sehnen, Bänder, Knochen, Kiefer, Zähne
- > **Haut:** sauer – scharfe Absonderungen, Schadstoffe - juckend-beißend, Ausschlag, Ekzeme

## **7 Einnahme**

**Am besten lässt man die Mineralstofftabletten einzeln im Mund zergehen.**

Es können auch mehrere auf einmal in den Mund genommen werden. Dann sollten es immer verschiedene Mineralstoffe sein, denn dann werden verschiedene Ionenkanäle in die Zellen hinein bedient.

**Die Mineralstoffe können auch in Wasser gelöst und schluckweise eingenommen werden,** wobei jeder Schluck möglichst lang im Mund behalten werden sollte.

### **Beim Auflösen beachten:**

Je wärmer das Wasser ist, umso mehr Milchzucker löst sich, je kühler das Wasser ist, umso weniger Milchzucker löst sich!

Sollte der Milchzucker wegen einer Verstopfung eingenommen werden wollen, wird die Lösung umgerührt, bis die Tabletten komplett aufgelöst sind. Soll der enthaltene Milchzucker reduziert werden, dann die Tabletten in das Wasser geben und warten, bis sie zerfallen sind. Die über dem weißen Satz befindliche Flüssigkeit wird in eine Trinkflasche dekantiert (abgeleert).

**Zuerst werden alle benötigten Mineralstoffe aus den Dosen heraus gezählt und untereinander gemischt.**

## 7.1 Dosierung

Grundsätzlich bestimmt der Mangel die Dosis! (und nicht das Alter!)



**„Die Zahl der verabreichten Moleküle muss groß genug sein, um das Defizit zu decken!“**

Im Allgemeinen wird ein starker Mangel mit 10 Tabletten/Tag eingestuft, d.h. jede Stunde eine Tablette. Es sind jedoch nach oben keine Grenzen gesetzt. Ein mittlerer Mangel mit 7 Tabletten und ein leichter mit 5 Tabletten/Tag.

### Dosierung betreffend die angegebenen „Stufen“ im Manuskript:

Wenn nicht anders angegeben, dann werden für den Hauptmineralstoff (1. Stufe) 10 Tabletten/Tag empfohlen, für alle Mineralstoffe, die in der 2. Stufe dazukommen, werden 7 Tabletten/Tag und für alle Mineralstoffe, die in der 3. und 4. Stufe dazukommen 5 Tabletten/Tag empfohlen.

**Beispiel:** Schlafmischung, Einschlaf- und Durchschlafstörungen, beschleunigter Pulsschlag

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2+7

2. Stufe: Nr. 2+7+14

3. Stufe: Nr. 2+7+14+21+25

1. Stufe: Nr. 2+7 = 10+10 = 20

2. Stufe: Nr. 2+7+14 = 10+10+7 = 27

3. Stufe: Nr. 2+7+14+21+25 = 10+10+7+5+5 = 37

## 7.2 Schüßler Globuli? Nein danke!

In der Tradition der Heilweise nach Dr. Schüßler dient die Potenzierung der Verdünnung der entsprechenden Mineralstoffe auf ein gewebefreundliches, homogenes Niveau, sodass die Mineralstoffe über die Mundschleimhaut in die Gewebe diffundieren und bis in die Zellen aufgenommen werden.

**Dr. Schüßler** hat selbst Überlegungen zum Gehalt an Mineralstoffen in seiner Abgekürzten Therapie, 25. teilweise umgearbeitete Auflage, 1898 angestellt. Auf Seite 12 schreibt er:



**„In meiner Praxis wende ich durchschnittlich die 6. Dezimal=Verreibung<sup>1</sup> an. ... Ferrum phosphoricum, Silicea und Fluorcalcium verabreiche ich in der 12. Verreibung. ... Ein Milligramm Stoff soll durchschnittlich 16 Trillionen Moleküle enthalten, demnach enthält die 6. Dezimal=Verreibung deren ungefähr sechzehn Billionen. .... Die Zahl der verabreichten Moleküle muss ausreichen um das Defizit auszugleichen!“**

Beachten Sie bitte seine Wortwahl „Verdünnungsstufe“ und ebenso die Berechnung der Anzahl der Moleküle! Ihm ist die Menge der Moleküle von entscheidender Bedeutung, darauf beruht seiner Auffassung nach die Wirkung seiner Schüßler Salze.

In der Homöopathie kommt es bei Globuli nicht auf die Anzahl der vorhandenen Moleküle, sondern primär auf die Schwingungsübertragung in einer gewissen Potenz an.

Da offiziell die Schüßler Salze der Homöopathie zugeordnet werden, ist es möglich, alle diese Verbindungen gemäß den homöopathischen Vorschriften weiter zu verarbeiten und dabei im Rechtsfeld des Homöopathischen Arzneibuches zu bleiben. Aus diesem homöopathischen Verständnis heraus gibt es schon einige Zeit sogenannte Schüßler Globuli im Handel.

**Die Bezeichnung „Schüßler Globuli“ ist keine biochemische Anwendung nach Dr. Schüßler.**

Wenn wir das ernst nehmen und das sollten wir, dann ist die Anzahl der Moleküle zu beachten, die in einer Tablette enthalten sind, um eine Wirkung im Sinne Dr. Schüßler's zu erreichen.

<sup>1</sup> Dezimalverreibungsstufe = Dezimalverdünnungsstufe

Es handelt sich hierbei um rein homöopathische Zubereitungen der Mineralstoffe bezüglich der Übermittlung der Schwingungsebene: Die Anwendung erfolgt hierbei nicht nach den Prinzipien der Schüßler'schen Heilweise sondern rein nach homöopathischen Gesichtspunkten.

### 7.2.1 Zubereitung der Globuli nach HAB:

**Globuli D6 werden so zubereitet, dass 1g einer Dilution in D6 auf 100g Globuli aufgesprüht und diese anschließend getrocknet werden.**

Man erhält, berechnet auf die tatsächliche Verdünnung und die Anzahl der Moleküle, Globuli in D8, also um das Hundertfache verdünnt. Trotzdem werden solche Globuli rechtens als Globuli D6 bezeichnet, weil der letzte dem HAB entsprechende Potenzierungsschritt, die Verschüttelung einer Dilution zur D6 war.

**Umrechnung von Tabletten in Globuli unter Berücksichtigung der tatsächlichen Anzahl der Moleküle im Sinne Dr. Schüßler's Berechnungen:**

1 g Dilution entspricht 1g Trituration, bezogen auf die Anzahl der Mineralstoffmoleküle.

Das bedeutet wiederum, dass 4 Tabletten zu 0,25g Trituration der Menge von 100g Globuli gleichzusetzen ist.

**1 Schüßler-Tablette in D6 entspricht, berechnet auf den Mineralstoffgehalt, ca. 3000 Globuli D6!**

Bei 20 Schüßler-Tabletten müsste man schon 500g(!) Globuli pro Tag einnehmen!

Es gibt zwei Alternativen für Globuli:

- > **Saccharose Kügelchen** - diese gefährden die Zähne und machen auf Dauer dick,
- > **Xylit Kügelchen** – bei einer solchen Menge bekommt man rasch Durchfall!

## 7.3 „Compliance“

Wenn jemand aufgrund einer Antlitzanalyse oder einer anderen Bedarfsfeststellung eine bestimmte Menge Mineralstoffe nimmt, kann es am Anfang zu einem starken Bedürfnis nach den Mineralstoffen kommen. Das erste starke Bedürfnis zeigt, wie stark der Mangel ist. Nach einer gewissen Zeit verliert sich das starke Gefühl des überaus großen Bedürfnisses ohnedies.

**Der Anwender erlebt in der Regel folgende Stufen:**

- > Am Anfang der Einnahme entsteht, wenn die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler nicht genommen werden, das Gefühl es gehe einem etwas ab.
- > Im Verlauf der weiteren Einnahme ist es leicht möglich, dass sie vergessen werden
- > oder gar eine Ablehnung aufgebaut wird. Diesem Gefühl ist unbedingt nachzugeben.

**Es gibt mehrere Ursachen der Ablehnung:**

1. Die Menge ist zu viel und gehört reduziert, bis es wieder passt.
2. Die Zusammenstellung stimmt nicht mehr, eine neue Antlitzanalyse oder andere Bedarfserstellung ist notwendig.
3. Eine Pause ist dran. „Wenn sie einem so herauf stehen“ und der Widerstand sehr groß ist. Auf das eigene Gespür zu achten, muss regelrecht wieder erlernt werden, dazu ist oftmals eine Ermutigung nötig. Für den eigenen Körper kann jeder nur selbst zuständig sein!

**Die Umrechnung „5 Globuli für eine Tablette“ ist eine homöopathische Tradition, aber keine Schüßler Anwendung und wir wollen doch nicht schon wieder hören: „Schüßler hab ich probiert, hat nicht geholfen!“**

**Daher entspricht 1 g Dilution = 1 g Trituration = 100g Globuli.**

**1 Tablette nach biochemischem Standpunkt betrachtet, entspricht daher einer Menge von 25g Globuli.**

## 7.4 Wenn Schüßler Salze einen besonderen Geschmack haben

Will man das beobachten, müssen alle Schüßler Salze vom gleichen Hersteller sein. Mineralstoffe können aber einen besonderen Geschmack hervorrufen, was auf einen ganz speziellen Mangel hinweist!

Geschmack / Geruch	Angezeigter Mineralstoff
kalkig sandig	Nr. 2 Calcium phosphoricum
parfümiert, seifig	Nr. 4 Kalium chloratum
modrig, mockig, schimmlig	Nr. 5 Kalium phosphoricum
nussig	Nr. 5 Kalium phosphoricum
salzig	Nr. 8 Natrium chloratum
metallisch	Nr. 20 Kalium Aluminium sulfuricum, Nr. 8 Natrium chloratum, auch Nr. 21 Zincum chloratum
sauer, scharf, oder tranig - fischig	Nr. 9 Natrium phosphoricum
bitter	Nr.10 Natrium sulfuricum

Je dringender der Organismus die einzelnen Mineralstoffe benötigt, umso schneller zergehen sie, oder umso süßer schmecken sie, oder es trifft beides zugleich zu.

## 7.5 Problemfeld Laktose

**Laktose (Milchzucker)** ist die Trägersubstanz für Schüßler Salze, die im homöopathischen Arzneibuch vorgesehen ist. Aufgrund der Problematik der Laktoseunverträglichkeit ist dies ein besonders wichtiges Thema.

Laktose als Disaccharid besteht aus Glucose und Galaktose. Sie kommt ausschließlich in der Milch vor und wird aus Molke gewonnen. Laktose wird als Hilfsstoff in der Nahrungs- und pharmazeutischen Industrie verwendet, so z.B. in Beutelsuppen und -saucen, Gewürzmischungen, Wurstwaren, Zucker- und Backwaren, Schokoladeartikel, Tabletten und Kapseln.

Im Magen-Darm-Trakt wird Laktose durch intestinale (im Darm vorkommende) Laktase enzymatisch gespalten.

### Symptome der Laktoseunverträglichkeit:

Bauchkrämpfe, Durchfall, Blähungen, Flatulenz

Diese Symptome können auch auftreten, wenn zu viel Laktose auf einmal eingenommen wird (Achtung! Die Schüßler Salze wirklich über den Tag verteilt einnehmen!).

### Wirkung des Milchzuckers bei Verstopfung (Obstipation)

Milchzucker kann helfen, die chronische Verstopfung günstig zu beeinflussen und zu beheben.



**Zahnärzte:** Die kariogene Eigenschaft des Milchzuckers ist wesentlich geringer als die der Saccharose, da ja Laktose erst im Dünndarm gespalten wird.



# Die Alternative!

**Adler Pharma**  
SCHÜßLER SALZE



## Schüßler Kautabletten

- Für Personen mit **Laktoseintoleranz**
- Für **Diabetiker**
- **Zahnfreundlich**, nicht kariogen
- **Ohne Weizenstärke**, daher **100% glutenfrei**

[www.adler-pharma.at](http://www.adler-pharma.at)

## 7.6 Schüßler Kautabletten - für Menschen mit Laktoseintoleranz und Diabetiker

- > **zahnfreundlich, nicht kariogen**
- > **ohne Weizenstärke, daher glutenfrei**

Die Zusammensetzung mit dem Hauptbestandteil Isomalt gewährleistet, dass Laktoseintolerante Personen die Schüßler Kautabletten ohne Probleme einnehmen können.

**Diese Schüßler Kautabletten sind 1:1 hinsichtlich Potenzierung und Dosierung im Sinne der biochemischen Heilweise nach den Überlegungen Dr. Schüßlers anzuwenden.**

Auch die Anzahl der an **Diabetes** erkrankten Menschen ist ständig im Steigen begriffen. Mit den Schüßler Kautabletten von Adler Pharma haben sie ein Produkt in Händen, welches den Insulinhaushalt nahezu nicht beansprucht. Isomalt, mengenmäßig der Hauptbestandteil dieser Kautabletten, hat einen sehr niedrigen glykämischen Index (2!) und belastet den Blutzuckerspiegel nur sehr gering. Jetzt können auch Diabetiker ihre Schüßler Salze einnehmen!

**Schüßler Kautabletten sind nicht kariogen:**

Viele Zahnärzte reklamieren, dass Schüßler Salze Karies bewirken, was im Vergleich zu normalem Zucker schon bei den normalen Schüßler Salzen nur minimal gegeben ist.

Zudem hat Isomalt als Zuckerhauptbestandteil die Eigenschaft, dass es den Speichelfluss anregt. Die Remineralisation von früheren Kariesschäden wird positiv beeinflusst. Isomalt hat außerdem einen Zahn reinigenden und abpuffernden Effekt auf die Zähne.

## 7.7 Kombination mit anderen Heilweisen

Da die Mineralstoffe dem Organismus fehlende Betriebsstoffe zuführen, können sie selbstverständlich neben allen medizinischen Interventionen, auch Homöopathie oder Blütenessenzen nach Dr. Bach genommen werden. Sie behindern die Behandlung nicht, sie unterstützen und fördern sie sogar.

Wenn zum Beispiel ein homöopathisches Mittel verabreicht wird, so sollte der Organismus darauf entsprechend reagieren. Um das zu können, müssen genügend Betriebsstoffe zur Verfügung stehen ansonsten käme es zu einer Therapieblockade. Mit Schüßler Salzen ist es möglich, die manchmal weit abgebauten Speicher aufzubauen und den mit der Homöopathie angestrebten Heilerfolg zu unterstützen. So können diese beiden Heilweisen einander nicht nur fördern, sondern in ihrer Wirkungsweise sogar verstärken.

## 7.8 Die Krankheit als Gegner?

In der Gegenüberstellung der Heilweisen wurde festgestellt, dass die klassische Medizin die Krankheit als einen Feind des Menschen betrachtet. Deshalb sind Fragestellungen, wie: „Was nehme ich gegen ...?“ sehr geläufig. Bedauerlich ist es aber, wenn diese Sichtweise auch in alternative Heilweisen, wie es die Schüßler'sche Heilweise darstellt, greift und solche Formulierungen Einzug halten.

Menschen mit Laktoseintoleranz und Diabetiker können in Österreich ab nun unbesorgt zu diesen Schüßler Kautabletten von Adler Pharma greifen und müssen nicht mehr den Umweg über die alkoholhaltigen Dilutionen wählen.

Schüßler Kautabletten von Adler Pharma werden im Mund nicht verstoffwechselt, d.h. aufgespalten, dadurch wird eine Plaque Bildung vermieden und sind nicht kariogen.

**Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Zusammensetzung der Kautabletten diese NICHT an Tiere verabreicht werden dürfen, weil Tiere Isomalt nicht verstoffwechseln können!**



## 7.9 Sichtweisen von Heilung

Wir unterscheiden verschiedene Arten, wie Menschen mit ihren Leiden umgehen:

> Die **schulmedizinische Heilweise** bekämpft die Krankheit als Feind des Menschen. Dabei gerät der Kranke selbst oft aus dem Blickfeld. In dieser Heilweise wird gefragt: „Welches Mittel muss ich nehmen **gegen ...?**“

Diese Art der Betrachtung der Krankheit ist dann angebracht, wenn sich der Kranke aus eigener Kraft oder eigenem Vermögen nicht mehr aus seiner misslichen Lage herausarbeiten kann.

> In der **Reizheilweise** wird versucht, die Selbstheilungskraft so herauszufordern, dass der Organismus von sich aus mit dem Leiden zurechtkommt. Doch um auf einen Reiz antworten zu können, bedarf es gewisser Vorräte an Betriebsstoffen (Speicher). Wenn diese nicht mehr zur Verfügung stehen, kann über diesen Weg, keine Besserung mehr erfolgen. Deshalb hat ein homöopathischer Arzt einmal formuliert: „Die Homöopathie will etwas bewegen, aber manchmal lässt sich nichts mehr bewegen.“ Daher ist eine vorhergehende Einnahme von Schüßler Salzen bei Therapieblockaden in der Homöopathie sehr empfehlenswert.

> Eine **Substitutionsheilweise** versucht, den Ursachen auf den Grund zu gehen. Das, was fehlt, muss entdeckt werden. Dann kann der Mangel abgestellt werden. Die Biochemie nach Dr. Schüßler will die Mängel innerhalb der Zellen auffüllen, und damit das gesunde Spannungsverhältnis zwischen den Mineralstoffkonzentrationen innerhalb und außerhalb der Zellen wieder herstellen.

Es können grundsätzlich alle Mineralstoffe miteinander kombiniert und eingenommen werden.

## 7.10 Kombinationen von Schüßler Salzen

Es gibt eine Vielzahl von Büchern und Unterlagen, in denen immer wieder widersprüchlich, ja oft gegensätzlich formuliert wird. Lassen Sie sich davon nicht beirren. Grundsätzlich sollte der Spruch von Paracelsus gelten: „Wer heilt hat recht“, für uns abgewandelt: „Was (Wie es) hilft, hat (es) recht.“

### Beispiele: Kartoffel, Sellerie, Mineralwasser

Wenn wir dem Körper die verschiedenen Mineralstoffe zuführen, dann dürfen wir zutiefst darauf vertrauen, dass er fähig ist die Mineralstoffe zu unterscheiden und in die entsprechenden Speicher einzubauen. Er kann die verschiedenen Mineralstoffe auch aus einer Kartoffel gewinnen, bei der Verarbeitung von Mineralwasser, bei der Verdauung einer Gemüsesuppe oder von Salaten unterscheiden und sie für seinen Gebrauch einsetzen. Wenn Mineralstoffe nach Dr. Schüßler eingenommen werden, können diese grundsätzlich alle untereinander gemischt und nacheinander dem Körper zugeführt werden.

Die Antlitzanalyse zeigt die vorhandenen Mängel zur gleichen Zeit nebeneinander auf und dabei gibt es überhaupt keine Hinweise auf Mineralstoffe, die nicht zugleich genommen werden könnten.

**Antagonisten (Gegenspieler) gibt es sehr wohl in der Homöopathie, aber NICHT in der Biochemie nach Dr. Schüßler!**

## 8 Verschiedene Hersteller, Qualitätsunterschiede

Die Herstellung erfolgt grundsätzlich gemäß dem homöopathischen Arzneibuch nach den gültigen GMP Richtlinien der Arzneimittelbetriebsordnung in Reinräumen.

Die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler werden von verschiedenen Herstellern auf den Markt gebracht. Von großer Bedeutung ist dabei, welche Tablettierungshilfsstoffe verwendet werden und wie hart die Pressung ist.

**Die Schüßler Salze der Adler Pharma zeichnen sich durch höchste Qualität aus und enthalten keine Weizenstärke als Sprengmittel, sie sind daher glutenfrei. Sie enthalten auch kein Magnesiumstearat als Schmiermittel.**

## 9 Äußere Anwendung

In der ersten Auflage der „Abgekürzten Therapie“ schreibt Dr. Schüßler:



*„In den Krankheitsfällen, wo eine äusserliche Applikation möglich ist, also bei Quetschungen, Verbrennungen, Frostbeulen, Wildfleisch, Augentzündungen u. s. w. ist neben dem inneren Gebrauch die äussere Anwendung (bei Tripper und Weissfluss Einspritzungen) sehr zweckdienlich.“*

Mineralstoffe nach Dr. Schüßler kommen äußerlich als Bäder, Waschungen, Umschläge, Brei, Salben, Gele, Cremegele, Tropfen und Zäpfchen zur Anwendung.

### 9.1 Äußere Anwendung der Tabletten

#### 9.1.1 Bäder:

Es gibt: - Vollbäder – 15-20 Stück je Mineralstoff,  
- Teil-, Sitzbäder – ca. 10 Stück je Mineralstoff  
- Unterarmbäder – 5-7 Stück je Mineralstoff

Die Badedauer soll bei ungefähr 10 Minuten liegen und die Badetemperatur darf 37°C nicht überschreiten.

#### 9.1.2 Einläufe, Vaginalspülungen

Mit gelösten Mineralstofftabletten, wobei die wässrige Lösung abgegossen und verwendet wird, können Einläufe und sogar Vaginalspülungen gemacht werden.

#### 9.1.3 Waschungen

Für Schwerkranke Menschen ist eine Waschung sehr empfehlenswert.  
Bei Kopfschuppen ist eine Waschung mit Natrium chloratum (Nr. 8) zu empfehlen.  
Man kann auch ein Mineralstoff – Haarwasser selbst herstellen, durch Lösen der Nummern 1, 5, 8, 9, 11.

#### 9.1.4 Umschläge

Es wird mit den erforderlichen Mineralstoffen eine Lösung hergestellt, in diese wird ein Tuch eingetaucht und auf altbewährte Art ein Umschlag gemacht.  
Sehr gut anzuwenden bei Verstauchungen und Zerrungen: 1, 3, 5, 8, 11.

#### 9.1.5 Brei

Eine besonders wirksame äußere Anwendung ist das Auftragen eines Breies.  
Als Erste Hilfe nach Verletzungen, Verbrennungen, Quetschungen, ist es sehr empfehlenswert mit den Mineralstofftabletten einen feuchten Breiumschlag anzuwenden.  
Dabei werden die Tabletten mit wenig Wasser befeuchtet, bis eine gut streichbare Masse entstanden ist und diese feuchte Masse dann auf die verletzte Stelle aufgetragen.  
Bei offenen, blutenden Wunden wird vor allem zur Schmerzstillung ein Brei angewendet.  
Das Mittel der Wahl ist in diesem Fall das Nr. 3 Ferrum phosphoricum D 12.  
Bei Quetschungen und Blutergüssen verwendet man Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Nr. 11 Silicea D 12.  
Bei Verbrennungen wird Natrium chloratum verwendet. Da bei einer Verbrennung Natrium chloridhaltiges Zellwasser aus dem Gewebe verdampft, fehlt zur weiteren Versorgung dann die Nr. 8, um Wasser wieder in die Zellen zu ziehen. Als Erste Hilfe sollte man die verbrannte Stelle in kaltes Wasser tauchen, in dem Nr. 8 gelöst wurde.  
Zur Schmerzstillung setzt man auch Nr. 3 zu. Ist ein Bad im kalten Natrium-Chlorid-Wasser nicht möglich, sollte man auf jeden Fall einen feuchten Brei, wie oben beschrieben, auflegen.

## 9.2 Adler Topics - Mineralstoffpflege aus dem Reinraum

Adler Pharma stellt die Salben, Cremegele mit einzelnen Mineralstoffen und alle Adler Topics Produkte in eigenen Reinräumen nach GMP- Richtlinien her.

Adler Pharma arbeitet nach eigenen Rezepturen, und verwendet wenn möglich ECO-zertifizierte, biologische und pflanzliche Rohstoffe.

Die Cremegele und Salben können 1:1 an Stelle eines Breies eingesetzt werden. Dadurch ist eine optimale Mineralstoffversorgung über die Haut möglich.

Meistens sind sie unparfümiert, einige Körperpflegeprodukte enthalten ausschließlich natürliche Duftstoffe der Naturkosmetik!

Die Produkte wurden alle dermatologisch und mikrobiologisch getestet. Adler Topics enthalten so viel wie nötig und vor allem so wenig wie möglich an Konservierungsmitteln. Sie sind auch für besonders sensible Haut geeignet.

In allen Produkten sind hoch verdünnte Mineralstoffe enthalten. Es erfolgt keine Potenzierung sondern ein schrittweises Verdünnen, wobei im Endprodukt der Gehalt an Mineralstoff gleich ist, wie bei den Tabletten, bezogen auf das Gewicht:  
1g Salbe entspricht 1g Tabletten im Gehalt an Mineralstoffen

### Die Produkte der Adler Pharma sind:

- ✓ ohne hormonaktive Substanzen, wie Parabene oder Bisphenole
- ✓ ohne Paraffin
- ✓ ohne Vaseline
- ✓ ohne PEG-Zusatz (Polyethylenglykol)
- ✓ ohne Triäthanolamin
- ✓ ohne Natrium Lauryl oder Natrium Laureth sulfat
- ✓ ohne Silikonöl
- ✓ ohne Nanopartikel
- ✓ ohne Mikroplastik
- ✓ ohne künstliche Duftstoffe oder Glanzmittel
- ✓ vegane Produkte sind gekennzeichnet

## 9.3 Salben oder Cremegele?

Die Salben, (Gele) oder Cremegele haben den Vorteil, dass sie völlig geruchsfrei sind und die Haut nicht reizen. Sie werden gut vertragen, so dass sogar sehr empfindliche Haut damit gepflegt und über die Haut die Möglichkeit eröffnet wird, auf gewisse Probleme Zugriff zu bekommen.

Grundsätzlich gilt, dass polare Stoffe (ionogene Mineralstoffverbindungen - Salze) in hydrophilen Salbengrundlagen eingearbeitet, sehr tief in die Haut eindringen können. Daher sind grundsätzlich auch Salben mit einem Wasseranteil zu bevorzugen.

### 9.2.1 Salben - haben eine Depowirkung

Salben können entweder mehrmals am Tag hauchdünn aufgetragen und einmassiert werden. Wenn notwendig, kann auch eine dünne Salbenschicht aufgetragen und mit einem entsprechenden Verband abgedeckt werden. Diese Art der Anwendung eignet sich besonders gut für die Nacht (Depowirkung). Die einzelnen Nummern als Salben der Adler Pharma werden in 50ml und 200ml Kunststofftuben mit Originalverschluss angeboten.

### 9.2.2 Cremegele

Cremegele enthalten hydrophile Salbengrundlagen. Sie haben einen relativ hohen Wassergehalt und einen geringeren Anteil Fett. Dadurch sind sie vor allem Feuchtigkeit spendend. Die Mineralstoffe werden sehr gut in die Haut aufgenommen. Dabei wird eine intensive Tiefenwirkung erreicht. Auch zur Aufbringung auf Schleimhäute sind Cremegele geeignet.

## Wichtige Anwendungsbereiche der Cremegele und Salben:

Nr.	Produkt	Wirkung
1	Cremegel  Salbe	Elastizität der Haut: Anwendung bei welker und rissiger Haut sowie bei übermäßiger Hornhautbildung und Schrunden.
2	Cremegel  Salbe	Stärkung der Haut: Anwendung zur Kräftigung des Bindegewebes zur Massage verspannter Muskel.
3	Cremegel  Salbe	Durchblutung der Haut: Anwendung zur Pflege oberflächiger Hautabschürfungen und kleinen Blessuren.
4	Cremegel  Salbe	Bindegewebe der Haut: Anwendung bei Hautgrieß (Milien) und Couperose sowie Besenreiser.
5	Cremegel  Salbe	Regeneration der Haut: Anwendung bei müde wirkender Haut.
6	Cremegel  Salbe	Pigmentierung der Haut: Anwendung bei Pigmentstörungen, Pigmentflecken und zur pflegenden Unterstützung bei Neurodermitis und Ekzemen.
7	Cremegel  Salbe	Entspannung der Haut: Anwendung bei sensibler und nervös juckender Haut.
8	Cremegel  Salbe	Feuchtigkeit in der Haut: Anwendung bei großporiger, feuchtigkeitsarmer Haut.
9	Cremegel  Salbe	Fettregulierung der Haut: Anwendung bei fetter, unreiner und zu Mitessern neigender Haut.
10	Cremegel  Salbe	Reinigung und Entlastung der Haut: Anwendung bei juckender, zu Ekzemen neigender Haut.
11	Cremegel  Salbe	Struktur von Haut und Nägel: Anwendung bei Striae, brüchigen Nägeln, feinen Hautfältchen und zur Straffung des Bindegewebes.
12	Cremegel  Salbe	Stoffwechsel der Haut: Anwendung bei Cellulite und Bindegewebsschwäche.

**Tipp:** Topics werden unmittelbar nacheinander aufgetragen und mehr oder weniger intensiv, je nach anstehendem Thema, einmassiert, bis das Gewebe mit den Mineralstoffen gesättigt ist. Das wird so oft in zeitlichen Abständen wiederholt, wie es notwendig erscheint.

**Die Wiederholung führt zum ZIEL, das sollte unbedingt beachtet werden und gilt für jede Intervention mit Schüßler Salzen:**

- > sei es die Einnahme von Schüßler Salzen,
- > von mehreren „heißen7“ hintereinander,
- > das Auftragen eines Breis,
- > oder das Auftragen einer Creme mit hoch verdünnten Mineralstoffen.

# 10 Die zwölf Mineralstoffe nach Dr. Schüßler – Die Basismittel

## 10.1 Nr. 1 Calcium fluoratum

Flussspat: CaF<sub>2</sub>, gewöhnlicher Flußspat, Fluorcalcium, Calciumfluorid, früher: Calcareo fluorica oder Calcium fluoricum, Empfohlene Potenzierung: **D 12**



### 10.1.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > die Hüllen (obere Hautschicht, Knochen, Aderwände, Zellwände) und ist damit für den Schutz des Körpers verantwortlich.
- > die Elastizität in allen Geweben, vor allem in Sehnen und Bändern, aber auch z. B. die Darmelastizität.
- > bindet den Hornstoff (Keratin).
- > Nr. 1 Calcium fluoratum ist überall zuständig, wo im weitesten Sinne eine schützende Schicht gebildet wird.

### 10.1.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

#### Hüllen:

**Karies** (BaseDent), **Krampfadern** (CouBeVen), **Eingerissenes After** (Zäpfchen), **Hämorrhoiden** (für innenliegende: biochemische Zäpfchen\*), **Couperose** CouBeVen

**Zahnschmelzprobleme:** durchsichtige Zahnspitzen (Base Dent), berührungsempfindliche Zähne

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1

2. Stufe: Nr. 1+2+9+11

3. Stufe: Nr. 1+2+**3+5+8 (Power Mischung)**+9+11

Elasto Flex Adler Ortho Aktiv 1

#### Zahnende Kinder:

Nr. 1 Calcium fluoratum + Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Nr. 5 Kalium phosphoricum + Nr. 8 Natrium chloratum

**Spezielle Verabreichung für Säuglinge:** Von jedem Mineralstoff eine Tablette auf einen Löffel in ein Paar Tropfen abgekochtem Wasser mit dem Finger zu einem Brei zerstoßen und diesen auf die Stelle auftragen wo der Zahn durchbricht.

#### Blaue Lippen - Herz

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1

2. Stufe: Nr. 1+2+9+11

3. Stufe: Nr. 1+2+3+5+8+9+11

Äußere Anwendung: Cremegel Nr. 1

Wenn die Elastizitätskraft des Herzens leidet, kommt es zu blauen Lippen

\* **Zäpfchen:** 20% zermörserte Mineralstoffe, 80% Neutralfett  
Die Wirkung der Zäpfchen ist unmittelbar.

#### Rissige oder trockene Lippen, eingerissene Mundecken,

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1+8

2. Stufe: Nr. 1+8+9+11

3. Stufe: Nr. 1+3+5+8+9+11

Balsalip, Cremalip

#### Mundwinkelrhagaden: Cremegel Nr.1 + Nr.3

**schlechte Fingernägel** - übermäßig biegsam oder splitternd wie Glas, Hand & Nail Lotion

**einknickende Knöchel** mit Bänderdehnung, Plattfüße, Schlottergelenke, Überbeine

Gel. Creme Regidol

**welke Haut** Gesichtscremen

**lockere Zähne** Base Dent (1+3+5+8+10+11+12)

Einnahme: 1. Stufe: Nr.1

2. Stufe: Nr. 1+9+11

3. Stufe: Nr. 1+3+5+8+9+11

Elasto Flex Adler Ortho Aktiv 1

#### Zerrung, Prellung

Brei: 3 + 5 + 8 je 40 Stück, 1 + 11 je 10 Stück, (reicht für einen verstauchten Finger)

Gel. Creme Regidol

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3

2. Stufe: Nr. 1+3+9+11

3. Stufe: Nr. 1+3+5+8+9+11

#### Phimose (Vorhautverengung)

Einnahme: Nr. 1, als Bad: Nr. 1, Cremegel Nr.1 oder Askinel,

#### Schwielen, Hornstoffaustritt (bes. an den Fersen)

Soft Feet (1+3+5+8+21),

#### Risse auf Händen, Schrunden, Risse, harte Handinnenfläche

Askinel (1+3+5+8+11) **und Lippen** Balsalip/Cremalip, Soft Feet

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1

2. Stufe: Nr. 1+9+11

3. Stufe: Nr. 1+3+5+8+9+11

Elasto Flex Adler Ortho Aktiv 1

#### Verhärtungen – Narben, Hühneraugen, Hornhaut, Dupuytren Kontraktur, Karpaltunnelsyndrom, Dampfpflege

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1

2. Stufe: Nr. 1+9+11

3. Stufe: Nr. 1+3+5+8+9+11

Askinel, Elasto Flex Adler Ortho Aktiv 1

**Praktische Fragen:** Haben Sie Hornhaut an den Fersen, Krampfadern, rissige Hände, rissige Lippen, schlechte Zähne, lockere Zähne?

### 10.1.3 Antlitzanalyse Nr. 1 – Calcium fluoratum D 12



Bild links:

Ein wesentliches Kennzeichen von Nr. 1 Calcium fluoratum ist die Fältchenbildung vom inneren, unteren Augenwinkel aus. Diese Fältchen, manchmal als Karo oder als Fächer zu erkennen, können sich auch bis auf das Oberlid ausbreiten und sich auf dem unteren Lid bis weit zum äußeren Augenwinkel hinziehen.



Bilder links:

Auf beiden unteren Bildern sind die vom inneren Augenwinkel ausgehenden Fältchen zu erkennen – links schwächer – jünger, rechts stärker – älter.



Bilder links: Das zweite Kennzeichen für einen Mangel an Nr. 1 Calcium fluoratum ist eine bräunlich-schwärzliche Verfärbung auf dem Oberlid wie sie in den Bildern erkennen. Vielfach wird dann von dunklen Ringen rund um die Augen gesprochen, die sich durch die Einnahme dieses Mineralstoffs verbessern. Auf dem Oberlid ist auch das Muster der Fältchen gut zu erkennen.

**Anmerkung:** Wenn Sie außerdem zu übermäßiger Hornhautbildung an Fersen oder Handinnenflächen neigen, rissige Haut ein Problem für Sie ist, dann brauchen Sie Nr.1 Calcium fluoratum und zwar nicht nur zum Einnehmen, sondern auch als Cremegel zum Einreiben. Auch blaue Lippen, sie treten vor allem nach körperlichen Anstrengungen auf, sind ein Zeichen für einen Mangel an Nr. 1 Calcium fluoratum.

## 10.2 Nr. 2 Calcium phosphoricum

CaHPO<sub>4</sub>·x2H<sub>2</sub>O, phosphorsaurer Kalk,  
früher: Calcareo phos-phorica  
Empfohlene Potenzierung: **D 6**



### 10.2.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > den Eiweißhaushalt
- > den Knochenaufbau und Wachstum
- > den Aufbau des Blutes sowie der Zellen – im weitesten Sinne für die Fülle.
- > die willkürliche Muskulatur - gestreifte Muskulatur
- > Hormonaufbau

### 10.2.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

#### Eiweißunverträglichkeit, besonderes Bedürfnis nach Eiweiß

- Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2  
2. Stufe: Nr. 2+4  
3. Stufe: Nr. 2+3+4+5+8+9+10

Hinweis: Eiweißspeicherkrankheit - Prof. Lothar Wendt

#### Blutarmut:

- Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2  
2. Stufe: Nr. 2+3+5+8

#### Wachstumsschmerzen der Kinder, Wachstumsförderung

Einnahme: Nr. 2 (hohe Dosierung: 20 bis 30 Tabletten tgl. oder Zell Juvebene  
Calcium Plus Adler Ortho Aktiv 2, Gel. Creme Regidol)

#### Knochenbruch (nach Gipsabnahme: Gel. Creme Regidol),

#### Osteoporose

- Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2  
2. Stufe: Nr. 2+9+11  
3. Stufe: Nr. 1+2+3+5+8+9+11  
4. Stufe: Nr. 1+2+3+5+7+8+9+11+15+17+19+ 21+22

15 – Calcitonin, 17 – Chondroitinsulfat, 19+21 –  
Quervernetzung der Kollagene, 22 - Calciumcarbonat  
Calcium Plus Adler Ortho Aktiv 2, Gel. Creme Regidol  
(1+2+3+8+9+11+17)

#### Durchsichtige Zähne: Nr. 1 Calcium fluoratum +

Nr. 2 Calcium phosphoricum + BaseDent  
Ein Kalziumpräparat bei durchsichtigen Zähnen oder  
Zahnschmerzen der Kinder: Calcium Plus Adler Ortho Aktiv 2  
(ab dem Schuleintritt)

#### Muskelkrämpfe - Wadenkrämpfe (Gel. Creme Regidol),

Muskelkrämpfe vor allem schwangerer Frauen  
(anstatt des Magnesiumpräparates),

#### Taubheitskribbeln (Gel. Creme Regidol)

#### Überanstrengungskopfschmerz

(Cremegel Nr. 2 im Nacken),

#### hoher Tonus der Muskeln – kalte Hände und Füße

- Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2+7  
2. Stufe: Nr. 2+7+9+11  
3. Stufe: Nr. 2+3+5+7+8+9+11

**Spannungskopfschmerz:** Nr. 2 + Gel. Creme Regidol

**Kalte Hände und Füße:** Nr. 2, Schlafplatz (Spiegel)

**Schlafmischung,** Einschlaf- und Durchschlafstörungen,  
beschleunigter Pulsschlag

- Einnahme: Zell Calmin oder  
Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2+7  
2. Stufe: Nr. 2+7+14  
3. Stufe: Nr. 2+7+14+21+25

#### Nervosität (auch Erwachsene), unruhige Kinder („hyperaktiv“)

Einnahme: Zell Calmin  
Einnahme: 2+7+12+14+21+25

**Wetterempfindlichkeit,** sehr schneller Schweißausbruch,  
Nervosität. Ein Mangel an Nr. 2 Calcium phosphoricum hat  
auch mit Angst zu tun, nämlich der existenziellen Angst.

- Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2+4  
2. Stufe: Nr. 2+4+7  
3. Stufe: Nr. 2+3+4+5+7+8+14

**Nasenbluten:** Kalzium löst im Körper die Gerinnungskaskade  
aus, Nr. 2

Äußere Anwendung: Cremegel Nr. 2

#### Bellender Husten Salbe H (2+4+7+8+10),

vor allem bei Kindern  
Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2+4  
2. Stufe: Nr. 2+4+7  
3. Stufe: Nr. 2+3+4+7+8

#### Wenn Kinder schlecht essen, wenn sie von der Schule erschöpft nach Hause kommen

Erfrischungscocktail: Tabletten in einem Glas auflösen  
Einnahme: Nr. 2+3+5+8 je 7 bis 10 Tabletten

**Anmerkung: Gelüste nach Lebensmitteln:** Stark gewürzte  
Speisen: Mangel an Nr. 2 Calcium phosphoricum und Nr. 8  
Natrium chloratum. Wenn Senf, Ketchup und Geräuchertes  
ein besonderes Augenmerk erfahren, ist stets ein Mangel an  
Nr. 2 Calcium phosphoricum der Grund

**Hinweis: besonderer Geschmack:** Wenn bei der Einnahme  
der Schüßler Salze ein kalkig sandiger Geschmack auftritt,  
ist es ein Hinweis auf den besonderen Bedarf an  
Nr. 2 Calcium phosphoricum.

**Praktische Fragen:** Haben Sie Wadenkrämpfe,  
Nackenverspannungen, Kribbeln in Händen oder Füßen?  
Schwitzen Sie leicht? Sind Sie häufig verspannt?

### 10.2.3 Antlitzanalyse Nr. 2 – Calcium phosphoricum D6

Das Hauptkennzeichen für einen Mangel an Nr. 2 Calcium phosphoricum ist die wächserne Farbe. Auch heute spricht man noch manchmal von einem Wachspuppengesicht. Hauptsächlich findet sich die wächserne Farbe im Gesicht von Kindern. Dieser Mineralstoff ist für den Knochenbau und für die Eiweißsynthese sehr notwendig, was die Bedeutung noch einmal besonders unterstreicht.



Bilder links:

Auf beiden Bildern ist deutlich die wächserne Farbe an den Ohren, besonders am Ohrknorpel zu erkennen.

Auf dem rechten Bild geht die wächserne Farbe bis vor das Ohr.



Die zweite Stelle, an der die wächserne Farbe beziehungsweise der wächserne Ton sichtbar wird, ist die Nasenunterkante. Oft ist die ganze Nasenspitze wachsern eingefärbt, vor allem bei Kindern. (Der wächserne Ton kann sich auch bis auf die Stirn ausdehnen, was dann einen besonders hohen Mangel an diesem Mineralstoff anzeigt.)



Auf beiden Bildern links sehen Sie wachsern unterlegte Augenbrauen – ganz so als hätten Sie mit einem Highlighter gearbeitet.

Es ist dies die dritte Stelle, an der sich der wächserne Ton im Antlitz zeigt.

Auf beiden Bildern sehen Sie auch, wie sich die Mängel nebeneinander zeigen. Unter den hellen,



wachsernen Streifen, die einen Mangel an Nr. 2 Calcium phosphoricum zeigen, sehen Sie die Ihnen schon von

Nr. 1 Calcium fluoratum bekannte bräunlich-schwärzliche Verfärbung auf den Oberlidern, links ein wenig heller als rechts. Je intensiver die Farbe, umso stärker der Mangel.

Bild links: durchsichtige Zähne

**Anmerkung:** Beachten Sie, ob Sie auch verspannt sind, besonders im Nacken oder Schultergürtel – auch dies ist ein Hinweis auf einen Bedarf an Nr. 2 Calcium phosphoricum.

## 10.3 Nr. 3 Ferrum phosphoricum

FePO<sub>4</sub>x4H<sub>2</sub>O, phosphorsaures Eisen

Empfohlene Potenzierung: **D 12**



### 10.3.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > bindet den Sauerstoff in den roten Blutkörperchen. Dadurch kann der Sauerstoff bis zu den Zellen gelangen.
- > ist ein wichtiges Transportmittel im Körper.
- > ist für den Energiehaushalt von großer Bedeutung.
- > wird bei Entzündungen und als Erste-Hilfe-Mittel eingesetzt.
- > ist das Mittel für leichtes Fieber bis 38,5 °C.
- > ist das Mittel für das erste Stadium einer Krankheit.
- > vorbeugend eingenommen stärkt der Mineralstoff die Abwehrkräfte.
- > ist in der Biochemie nach Dr. Schüßler ein wichtiges Antioxidans.
- > Nr. 3 Ferrum phosphoricum beugt Muskelkater vor.

### 10.3.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

#### Eisenmangel

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3

2. Stufe: Nr. 3+17+19 (+ 30 Niccolum sulfuricum)

Eisen Immun Adler Ortho Aktiv 3

**Entzündungen** (Cremegel Nr. 3), **Schmerzen aller Art, klopfende, pochende, pulsierende Schmerzen, niederes Fieber** (bis 38,8°), **Kopfschmerzen** (pulsierendes Pochen)

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3 (1 Tablette nach der anderen)

2. Stufe: Nr. 3+5+8

Fieberzäpfchen für Kinder!

#### Mangelnde Konzentrationsfähigkeit

Einnahme: Zell Vita

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3

2. Stufe: Nr. 3+5+8

Eisen Immun Adler Ortho Aktiv 3 + Kalium Energie Adler

Ortho Aktiv 5

#### Muskelkatervorbeugung

Einnahme: Nr. 3 (vor, während und nach der Belastung)

#### Immunfeldstärkung Infektanfälligkeit, Abwehrschwäche, Grippevorbeugung

Einnahme: Zell Immuferin

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3 (1 Tablette nach der anderen)

2. Stufe: Nr. 3+5+8

3. Stufe: Nr. 3+4+5+8+9+10

Eisen Immun Adler Ortho Aktiv 3

#### Ohrenschmerzen, Halsschmerzen

Einnahme: Nr. 3 Ferrum phosphoricum 1 Tabletten nach der anderen, Vorbeugend: Zell Immuferin

Bei Ohrenschmerzen das Cremegel Nr. 3 hinter dem Ohr und bei Halsschmerzen auf dem Hals auftragen (jeweils mehrmals hintereinander!)

**Achtung:** Wenn nach dem Abklingen der Ohrenschmerzen ein Druck im Ohr zurückbleibt: Nr. 10 einnehmen und äußerlich Cremegel Nr. 10 auftragen und einmassieren.

#### Rauschen im Ohr

(Durchblutungsstörung)

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3 (1 Tablette nach der anderen)

2. Stufe: Nr. 3+10

3. Stufe: Nr. 3+4+5+8+10

**Mittelohrentzündung:** Wird der Mangel an diesem Mineralstoff nicht beachtet und das Immunfeld weiter geschwächt, breiten sich Krankheitserreger aus und eine Mittelohrentzündung ist die Folge.

**Halsentzündung, Angina:** Eine weitere Form der Entzündung ist die sehr schmerzhaft Angina. Es kommt zu der bekannten Rötung, die durch eine rasche Versorgung mit Nr. 3 Ferrum phosphoricum beendet werden kann.

Einnahme vorbeugend: Zell Immuferin

Äußere Anwendung: Cremegel Nr. 3 am Hals oft auftragen

#### Eitrige Angina

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+9+12

2. Stufe: Nr. 3+5+8+9+12

3. Stufe: Nr. 3+4+5+8+9+10+12

Äußere Anwendung: Evocell

Die traditionelle Anwendung bei Eiter ist: Nr. 9+11+12

Eine **erhöhte Blutsenkung** weist auf einen Entzündungsherd im Körper hin. Auch in einem solchen Fall sollte nicht gezögert werden und Nr. 3 Ferrum phosphoricum in relativ hoher Dosierung (jede viertel bis halbe Stunde eine Tablette) eingenommen werden.

#### Wunden Gel W (1+3+5+8+11)

Brei bei Verletzungen - Haushaltsverletzungen, Abschürfungen (Gel W oder Cremegel Nr. 3 bei allen Verletzungen und Entzündungen

Einnahme: Nr. 3

#### Sommergrippe

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3

2. Stufe: Nr. 3+9+10

3. Stufe: Nr. 3+4+5+8+9+10+12

#### Blasenentzündung, Gastritis

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3

2. Stufe: Nr. 3+8+9

(Sitzbäder mit dieser Mischung!)

Bei Blasenentzündung: + Nr. 31 Stannum metallicum  
Frauen können bei Blasenentzündung eine Cremegelmischung im Bereich der Blase auftragen

**Niederes Fieber (bis 38,8 °C):** Nr. 3 Ferrum phosphoricum > niederes Fieber > warme rote Ohren, ein erstes Anzeichen für diesen Mangel.

Fieberzäpfchen für Kinder aus der Apotheke: Nr. 3+5+8

**Sonnenuverträglichkeit** - wenn man keine Sonne verträgt

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3

2. Stufe: Nr. 3+5+8

Pre und After Sun mit OM24 (1+2+3+6+8+10)

Verlängerung der Eigenschutzzeit

**Sonnenbrand:**

Einnahme: Nr. 3+5+8, Pre & After Sun (1+2+3+6+8+10)

In den Mineralstoffen baden!

**Verstopfung:**

Einnahme: Nr. 3+7+8+9+10

**Antioxidantienmischung:**

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3

2. Stufe: Nr. 3+6+10

3. Stufe: Nr. 3+6+10+17

4. Stufe: Nr. 3+6+10+17+19+21+26

Eisen Immun Adler Ortho Aktiv 3

**Anmerkung:** Gelüste nach Lebensmitteln

Ein starkes Verlangen nach Kaffee, schwarzem Tee, Kakao, Leber und Leberaufstrichen kann auf einen Mangel an Nr. 3 Ferrum phosphoricum hindeuten.

**Verstärkung des Mangels:** Schwarzer Tee, Kaffee und Theobromin (Kakao) verstärken einen Ferrum phosphoricum-Mangel. Schwarzer Tee und Kaffee wirken vor allem durch Freie Radikale belastend, aber auch durch die Röst- und Verbrennungsstoffe.

**Praktische Fragen:** Ermüden Sie sehr leicht, haben sie Konzentrationsschwierigkeiten, wie gut oder schlecht vertragen Sie Sonnenbestrahlung, haben Sie ein schwaches Immunfeld bzw. verkühlen Sie sich leicht, sind sie sehr leicht krank, „fangen Sie alles gleich auf“?

**Äußere Anwendung:** Brei bei Verletzungen (Haushaltsverletzungen, Abschürfungen) – Wundgel – Gel W, Cremegel Nr. 3 bei allen Verletzungen und Entzündungen

### 10.3.3 Antlitzanalyse Nr. 3 – Ferrum phosphoricum D 12



Bilderreihe oben: Der Eisenmangel zeigt sich an einer bläulich-schwärzlichen Verfärbung innen an der Nasenwurzel.



Bildreihe oben: Bei einem sehr starken Eisenmangel, zeigt sich zusätzlich zu den Stellen, wo der bläulich-schwärzliche Schatten liegt, eine Vertiefung in der Nasenwurzel. Dann sind die Mineralstoffspeicher schon angegriffen. Auf den Bildern zeigen sich sehr deutlich jene Fältchen, die einen Mangel an Nr. 1 Calcium fluoratum anzeigen.

Ebenso sehen Sie hell beziehungsweise wächsern unterlegte Augenbrauen, die den Mangel an Nr. 2 Calcium phosphoricum anzeigen.

Bild rechts: Warme rote Ohren, auch Wangen oder die Stirne, Entzündungen, klopfende und pochende Schmerzen verlangen ebenfalls nach Nr. 3 Ferrum phosphoricum



Eisenmangel im Schüßler'schen Sinn zeigt sich an Müdigkeit, Konzentrationsproblemen, schwachem Immunsystem – Die Menschen „fangen alles auf“. Die regelmäßige Einnahme von Nr. 3 Ferrum phosphoricum oder Zell Vita von Adler Pharma stärkt die Widerstandskraft und damit das Immunfeld, vor allem zur Unterstützung eines verordneten Eisenpräparates oder in Verbindung mit Adler Ortho Aktiv Nr. 3.

## 10.4 Nr. 4 Kalium chloratum

KCl, Chlorkalium, Chlorkali, Kaliumchlorid, salzsaures Kali

Empfohlene Potenzierung: **D 6**



### 10.4.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > Es ist das Basismittel für alle in inkretorischen und exkretorischen Drüsen (Hormondrüsen und Drüsen auf Häuten und Schleimhäuten)
- > für die Bildung von Faserstoff in Kombination mit Nr. 2 Calcium phosphoricum
- > für den Bindegewebsaufbau und die Drüsen
- > für die Bindung von chemischen Giften
- > für das zweite Stadium einer Krankheit, wenn die Gefahr besteht, dass sie sich im Körper festsetzt - „low-level Entzündungen“
- > für die Vor- und Nachsorge bei Impfungen.

### 10.4.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

**Blutviskosität:** reguliert die Fließfähigkeit des Blutes, indem es den Faserstoff bindet

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 4

2. Stufe: Nr. 2+4

3. Stufe: Nr. 2+3+4+5

schwarze dunkle Blutungen können Hinweis auf den Bedarf an diesem Mineralstoff sein, insbesondere wenn das Blut sehr zäh ist, Arterio Plus Adler Ortho Aktiv 4

**Couperose** (Äderchen: Gesicht),

**Besenreiser** (Äderchen: Beine), Hämorrhoiden

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 4

2. Stufe: Nr. 1+4+9+11

3. Stufe: Nr. 1+2+3+4+5+9+11

CouBeVen (1+4+9+10+11), Zäpfchen bei innen liegenden Hämorrhoiden: Nr. 1+4+9+10+11, Arterio Plus Adler Ortho Aktiv 4

**schleimiger Husten**, vor allem bei Kindern,

Salbe H (2+4+7+8+10), bei Reaktionen auf Salbe H z.B.

juckende, gerötete Haut + CG Nr. 10

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 4

2. Stufe: Nr. 2+4+7

3. Stufe: Nr. 2+3+4+7+8

**Impfungen**

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+4

2. Stufe: Nr. 2+3+4+20

3. Stufe: Nr. 2+3+4+5+8+20

(Nr. 20 Kalium Aluminium sulfuricum)

Impfeschwellung (auch zur Vorbeugung): Sting Away

**Neigung zu Übergewicht**, Anlagerung von Faserstoffen

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 4

2. Stufe: Nr. 2+4+12+(9+10)

3. Stufe: Nr. 2+3+4+9+11+12+(9+10)

BaseCare Bäder, Zell Basic

**Hautgriß**

Einnahme: Nr. 4 (20 bis 30 Tabletten tgl.)

Creemegel Nr. 4, Arterio Plus Adler Ortho Aktiv 4,

Schlafplatz auf E-Smog überprüfen

**Beeinträchtigt Hörvermögen, leichte Schwerhörigkeit**

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+4

2. Stufe: Nr. 2+3+4+12+ (9+10)

3. Stufe: Nr. 2+3+4+9+11+12+ (9+10)

Im Bereich des Gehörs, hinter dem Ohr, Creemegel Nr. 3 auftragen und einmassieren

**Verklebungen** von Narben, nach Operationen: Nr. 4

Äußere Anwendung: Creemegel-Mischung: Nr. 4+3+5+8

**Weißer Zungenbelag:** Wenn ein Mangel an diesem Mineralstoff im Verdauungstrakt auftritt, kommt es zu einem weißen Zungenbelag. Das ist häufig bei Fastenkuren zu beobachten.

**Fadenziehender Speichel:** Beim Zähneputzen kommt es beim Ausspucken zu einem Faden ziehenden Speichel, der auf diesen spezifischen Mangel hinweist.

(Weißer Ausfluss: Zäpfchen)

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 4

2. Stufe: Nr. 4+3+5+8

**Drüenschwellungen**, weiche Schwellungen im Gewebe, zweites Stadium einer Krankheit

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+4

2. Stufe: Nr. 2+3+4

3. Stufe: Nr. 2+3+4+5+8+12+ (9+ 10)

**Warzen**, Belastungen durch Schadstoffe

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 4 +10

2. Stufe: Nr. 3+4+5+8+10

als Creemegelmischung und zusätzlich in der Mineralstoffmischung baden

**Anmerkung: Gelüste nach Lebensmitteln:** Ein starkes Verlangen nach Milch deutet auf einen Mangel an Nr. 2 Calcium phosphoricum und/oder Nr. 4 Kalium chloratum hin.

**Schlafplatz-Achtung:** Elektromagnetische Felder zerstören die Molekularstruktur der Kollagene, es entsteht ein Mangel an Nr. 4.

Hinweis: besonderer Geschmack: Wenn bei der Einnahme der Schüßler Salze ein parfümierter Geschmack auftritt, ist es ein Hinweis auf den besonderen Bedarf an Nr. 4 Kalium chloratum.

**Verstärkung des Mangels:** Milchprodukte, Alkohol, Duftstoffe und Strombelastung verbrauchen sehr viel von diesem Mineralstoff im Körper.

**Praktische Fragen**

Haben Sie Besenreiser (CouBeVen), sehr schnell einen weißlich schleimigen Husten (Salbe H), leiden sie unter Hautgriß (Creemegel Nr.4)? Haben sie Drüsenprobleme? Weißer Zungenbelag?

### 10.4.3 Antlitzanalyse Nr. 4 – Kalium chloratum D 6



Bild links:

Rund um die Augen zeigt sich eine milchige Farbe, wie eine Brille, so dass man hier von einer Milchbrille sprechen kann, wie sie für einen starken Mangel an Nr. 4 Kalium chloratum typisch ist.

In die milchige Farbe eingebettet sind auch ein milchig-rötlicher und ein milchig-bläulicher Farbton, der sich an manchen Stellen zu einem milchig-lila mischt.

Bilder unten: Sehr schön vergleichbar mit rosa oder lila Lidschatten – übrigens, merken Sie, dass Ihre Schminkutensilien meist genau die Farben betonen, die bei Ihnen den Mangel anzeigen? Auf dem Bild ist noch eine weitere Farbe stark vertreten, die bei Nr. 6 Kalium sulfuricum besprochen wird: ocker bis bräunlich-gelb.

Auf dem linken unteren Bild überwiegt mehr der milchig-rötliche Ton des Mangels an Nr. 4 Kalium chloratum, auf dem rechten der milchig-bläuliche. Rechts lassen sich die bei Nr. 1 Calcium fluoratum beschriebenen Fältchen sehr gut erkennen.



Bild links unten: Ein deutliches Zeichen eines Mangels an Nr. 4 Kalium chloratum ist Hautgrieß. Tritt er jedoch so stark auf wie auf dem Bild links unten, dann braucht es schon einige Zeit, bis er zurückgeht. Er tritt auch auf den Oberarmen und Oberschenkeln auf. Das Cremegel Nr. 4 kann hier wertvolle Dienste leisten, natürlich zusätzlich zur Einnahme des Mineralstoffs.



Bild rechts oben: Weitere Kennzeichen für den Mangel an Nr. 4 Kalium chloratum ist die Couperose auf den Wangen wie im Bild rechts oben, manchmal findet sie sich auch den Nasenflügeln, und die ungeliebten Besenreiser auf den Beinen. Die oberflächlichen Adern werden durch zu dickes Blut aufgedehnt. Das ist durch Faserstoffe verursacht, die durch einen Mangel an Nr. 4 Kalium chloratum ihren Halt verloren haben.

## 10.5 Nr. 5 Kalium phosphoricum

$\text{KH}_2\text{PO}_4$ , Monokaliumphosphat,  
phosphorsaures Kalium,  
phosphorsaures Kali, Kaliumphosphat  
Empfohlene Potenzierung: **D6**



### 10.5.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > Energieträger auf der körperlichen Ebene.
- > den Aufbau von Gewebe mit Hilfe von Nr. 8 Natrium chloratum.
- > die Begleitung bei hohem Fieber über 38,5 °C.
- > die Bindung von Lecithin und ist damit für die Zellmembranen und die Nervensubstanz zuständig.
- > das biochemische Antiseptikum.

### 10.5.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes angegriffene Nerven, erschöpft

Einnahme: Zell Vita

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 5

2. Stufe: Nr. 3+5+8

3. Stufe: Nr. 3+4+5+7+8

Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5

**blutendes Zahnfleisch**, Zahnfleischprobleme,  
Zahnfleischschwund:

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 5

2. Stufe: Nr. 1+3+5+8

BaseDent - Zahnfleischmassage

**Müdigkeit - Erschöpfung**, ausgepowert, **ständiges diffuses Hungergefühl nach dem Essen** (Hunger des Energiefeldes nach Energie)

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 5 (1 Tablette nach der anderen)

2. Stufe: Nr. 3+5+8

zur Vorsorge: Zell Vita

Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5

#### Lernmischung

Einnahme: Zell Vita

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3

2. Stufe: Nr. 3+5+8

3. Stufe: Nr. 3+5+6+8+10

Eisen Immun Adler Ortho Aktiv 3 +

Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5

Wenn die Merkfähigkeit leidet: Zell Nubliron

**Mundgeruch**, grau im Gesicht, Erschöpfungszustände

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 5 (hoch dosiert – einige Wochen)

2. Stufe: Nr. 3+5+8

Nach dem Abklingen der Belastung: Zell Vita +

Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5 über Monate

**Übelkeit durch Anstrengung:** Zell Vita oder Power Mischung Nr. 3 + Nr. 5 + Nr. 8 je 10 bis 20 Stück im Mund zergehen lassen – akut, die Mischung noch einige Zeit darüber hinaus einnehmen, eventuell Monate.  
Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5

**Platzangst** (Agoraphobie – traut sich nicht quer über einen großen Platz zu gehen)

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 5

2. Stufe: Nr. 3+5+8

**Probleme beim Reisen, Jetlag**

Einnahme: Zell Calmin

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 5+25

2. Stufe: Nr. 3+5+8+25

3. Stufe: Nr. 3+5+8+9+25

**Einnahmeempfehlung für schwere Erschöpfungszustände (ausgelaugt):**

Zell Vita oder Power Mischung am Tag (3+4+5+7+8+17)

+ Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5 (ev.+ Eisen Immun Adler Ortho Aktiv 3) ab spätem Nachmittag Zell Calmin oder Entspannungsmischung (2+7+14+21+25) + Magnesium Plus Adler Ortho Aktiv 7

Am Abend zum Einschlafen: Zell Calmin

**Niedergeschlagenheit, Bedrücktheit, Verzagtheit (v.a. bei älteren Menschen)**

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 5 +15

2. Stufe: Nr. 3+5+8+15

3. Stufe: Nr. 3+5+6+8+15+22+(10 wegen 6)

Eisen Immun Adler Ortho Nr. 3 + Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5

**Antiseptikum: hohes Fieber** (über 38,5°)

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 5 (eine Tablette nach der anderen)

2. Stufe: Nr. 2+5

3. Stufe: Nr. 2+3+5+8+19

**Anmerkung: Gelüste nach Lebensmitteln:** Bedürfnis nach Nuss- oder Milkschokolade oder nach Nüssen

**Hinweis: besonderer Geschmack:** „mockig“, modriger, verdorbener Geschmack der Salze ist ein Hinweis auf den besonderen Bedarf an Nr. 5 Kalium phosphoricum.

#### Praktische Fragen

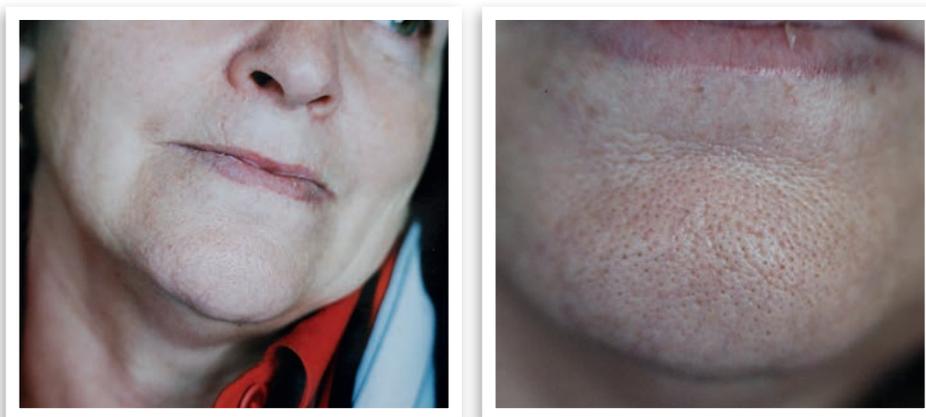
Wie geht es Ihrem Zahnfleisch? Leiden sie unter Erschöpfungszuständen? Sind Sie eher verzagt, vielleicht sogar weinerlich, niedergeschlagen? Essen Sie gerne Nüsse? Bei Verdacht: Wie geht es Ihnen mit dem Mundgeruch, der auch mit dem Zähneputzen nicht weg geht? Wenn der Partner dabei ist, ist es günstig, ihn zu fragen, aber auch sofort das Verständnis für diesen Mundgeruch aufzubauen!

### 10.5.3 Antlitzanalyse Nr. 5 – Kalium phosphoricum D 6

Bilder unten: Wenn sich an den Schläfen eine Vertiefung zeigt, dann hat der Speicher an Nr. 5 Kalium phosphoricum bereits gelitten. Dann liegt eine länger anhaltende Erschöpfung vor, von der sich der Mensch noch nicht erholen konnte. An der Schläfe befindet sich auch der Speicher für das so wertvolle Lecithin. Deshalb ist es immer empfehlenswert, parallel zur Nr. 5 Kalium phosphoricum ein gutes Lecithinpräparat wie Adler Ortho Nr. 5 einzunehmen.



Bilder unten: Es gibt ein weiteres Zeichen für den Mangel an Nr. 5 Kalium phosphoricum. Wenn jemand kurzfristig überfordert ist, ausgepumpt von besonderen Leistungen, die zu erbringen waren, dann kann es vorkommen, dass sich um das Kinn ein grauer Hauch über der Haut zeigt. Dieser kann sich über das ganze Gesicht ausbreiten, so dass jemand ganz erstaunt aussprechen könnte: „Du bist ja ganz grau im Gesicht!“ Dann wird es gut sein, doch eine größere Menge von diesem Mineralstoff einzunehmen. Das Ganze nützt aber wenig, wenn nicht zusätzlich eine Phase der Entspannung und Ruhe dem Organismus die Gelegenheit gibt, diese Mineralstoffe auch in den Körper einzubauen. Die graue Farbe im Gesicht zeigt den akuten Mangel, die eingefallene Schläfe den chronischen.



Bilder unten: Zeigen sich große Poren an der Schläfe, ist das ein Mangel an Nr. 5 Kalium phosphoricum und Nr. 8 Natrium chloratum, letztlich ein großer Regenerationsbedarf.



## 10.6 Nr. 6 Kalium sulfuricum

$K_2SO_4$ , schwefelsaures Kalium,  
schwefelsaures Kali, Kaliumsulfat  
Empfohlene Potenzierung: **D 6**



### 10.6.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > die Regulierung der Sauerstoffübertragung in die Zelle und ist damit ein wichtiger Mineralstoff für die Zellatmung.
- > die Bauchspeicheldrüse und wichtig für die Insulinproduktion.
- > die Pigmentierung der Haut.
- > das dritte Stadium einer Krankheit, wenn sie sich im Körper festgesetzt hat, also chronisch geworden ist.
- > den Abtransport von Schadstoffen aus den Zellen.
- > Nr. 6 Kalium sulfuricum gehört zu den Mineralstoffen nach Schüßler, die antioxidativ wirken.

### 10.6.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

**Lufthunger, Klaustrophobie** - Angst vor engen Räumen (Lift- und Seilbahnkabinen, Tunnelfahrten), Beklemmungsgefühle

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 6+10  
2. Stufe: Nr. 3+5+6+8+10  
3. Stufe: Nr. 3+5+6+8+10+18

**Alterswarzen** sind Ablagerungsstätten für nicht ausscheidbare Stoffe, die in diesen Deponien eingelagert werden.

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1+6+10  
2. Stufe: Nr. 1+3+5+6+8+10  
3. Stufe: Nr. 1+3+5+6+8+9+10+12

BaseCare Bad, Cremegelmischung aus den angegebenen Mineralstoffen

**Pigmentflecken** - auf den Händen, Altersflecken

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 6+10  
2. Stufe: Nr. 3+5+6+8+10  
3. Stufe: Nr. 3+5+6+8+10+18+26

Achtung: Hier liegt oftmals eine Rückvergiftung über den Darm vor! Daher ist die Behandlung des verschlackten Darms unbedingt zusätzlich erforderlich!

Hand& Nail Lotion

Tendiva/Körpercreme Regeneration (1+4+5+6+8 +9+11)

**Gelbliche Schuppen auf klebrigem Untergrund, chronische Hautkrankheiten** (siehe auch Nr. 10)

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 6+10  
2. Stufe: Nr. 3+5+6+8+10  
3. Stufe: Nr. 3+5+6+8+9+10+(18+26)

Cremegel/Salbe E/N (3+4+6+7+9+10+12)

BaseCare Bad, Pankreaplus Adler Ortho Aktiv 6

### Muskelkater

Allgemein wird bei Muskelkater Nr. 6 Kalium sulfuricum gegeben. Es hat sich bewährt, das Phänomen Muskelkater genauer zu betrachten:

- > Schwere in den Beinen (Schadstoffflüssigkeit in den Unterschenkeln): Einnahme: Nr. 3+6+10
- > Schmerzen im ganzen Körper (verletzte Muskelfasern): Einnahme: Nr. 1+3+6+10+11+(9 wegen 11)
- > Schwere im ganzen Körper (Überflutung mit freien Radikalen): Antioxidantienmischung (siehe Nr. 3 Ferrum phosphoricum)

After Sport Recovery Lotion (3+4+5+6+7+8+9+10+21)  
BaseCare Bad

### Völlegefühl, Essprobleme:

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+6  
2. Stufe: Nr. 3+5+6+8+10

**Darmpilz:** Wird die Nahrung durch einen Mangel an Enzymen, die die Bauchspeicheldrüse durch ein Fehlen an Nr. 6 Kalium sulfuricum nicht produzieren kann, nicht vollständig verdaut, kommen Nahrungsreste in den Darm. Sie beginnen zu gären und lassen ein Milieu entstehen, das den Darmpilz begünstigt.

**Übelkeit durch Aufregung:** Wenn durch besondere Aufregung die Bauchspeicheldrüse besonders beansprucht wird, kann es zu einer Übelkeit kommen. Wenn z. B. die Tochter vor ihrer Geburtstagsparty so aufgeregt ist, dass ihr fast übel wird, dann kann sie auch zu Mittag nichts mehr essen.

**Diabetes Typ I:** Kann die Bauchspeicheldrüse durch einen Mangel an Nr. 6 Kalium sulfuricum nicht mehr ausreichend Insulin produzieren, entsteht Diabetes Typ I. Siehe Nr. 10!

**Wie drückt sich ein Mangel aus:** Wer regelrecht „süchtig“ nach frischer Luft ist, leidet unter einem Mangel an Nr. 6 Kalium sulfuricum. Menschen mit einem besonderen Bedarf an Nr. 6 Kalium sulfuricum wollen kühle trockene Luft. Am späten Nachmittag stellt sich bei ihnen u. U. eine wehmütige Stimmung ein (Heimweh, ...).

**Verstärkung des Mangels:** Kaffee, Rauchen und Schilddrüsen-Medikamente verstärken den Mangel an diesem Mineralstoff.

**Wichtige Kombination:** Die Einnahme der Nr. 6 verlangt die Kombination mit Natrium sulfuricum Nr. 10, damit die Zellreinigung auch einen Abbau und damit eine Ausscheidung der belastenden Stoffe zur Folge hat.

**Praktische Fragen:** Haben Sie Lufthunger, Bedürfnis nach frischer Luft, muss bei Ihnen das Fenster offen sein vor allem auch in der Nacht? Wenn dann die Antwort heißt: „Ich bin sowieso den ganzen Tag draußen.“, sollte dieser Mangel aufmerksam beobachtet werden. Leiden Sie unter Völlegefühl nach dem Essen?

### 10.6.3 Antlitzanalyse Nr. 6 – Kalium sulfuricum D 6

Bild unten links: Ärgern Sie sich leicht? Dann gehören Sie vielleicht auch zu jenen, die einen Mangel an diesem Mineralstoff haben. Die Farbe dazu ist ocker. Sie tritt besonders unter der Unterlippe auf, kann sich aber über das gesamte Kinn ausbreiten.



Bild oben rechts: Häufig säumt ein ockerfarbenes Band die bräunlich-schwärzliche Färbung eines Mangels an Nr. 1 Calcium fluoratum rund um die Augen.

Auf beiden unteren Bildern sind starke Pigmentflecken zu sehen, die ebenfalls auf einen starken Mangel an Nr. 6 Kalium sulfuricum hinweisen. Mit diesem Mangel ist häufig ein starker Lufthunger verbunden.



Bild unten links: sind die Pigmentflecken durchmischt von Hautgrieß, der einen Mangel an Nr. 4 Kalium chloratum anzeigt.

Bild unten mitte: zeigen sich viele Pigmentflecken auf dem Dekolleté.

Bild unten rechts. Ein weiteres deutliches Kennzeichen sind Schwangerschaftsflecken ähnlich diesem Bild und insgesamt alle Pigmentstörungen.



## 10.7 Nr. 7 Magnesium phosphoricum

Mg HPO<sub>4</sub> · 3H<sub>2</sub>O, phosphorsaures Magnesium, zweibasisches Magnesiumphosphat, früher: Magnesia phosphorica  
Empfohlene Potenzierung: **D 6**



### 10.7.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > die unwillkürliche Muskulatur (glatte Muskulatur) und zuständig für die Tätigkeit der Drüsen, Nerven, die peristaltischen Bewegungen des Darms und für das rhythmische Zusammenziehen der Herzmuskulatur
- > das vegetative Nervensystem und hat daher Einfluss auf Herz, Kreislauf, Drüsensystem, Verdauungsorganen und Stoffwechsel.
- > gespannte Nerven, ist ein gutes Schlaf- und Weckmittel.
- > Er schützt vor Stress.
- > Er ist wichtiger Bestandteil der Knochen.
- > Nr. 7 Magnesium phosphoricum erhöht die Leistungsfähigkeit der Muskeln.

### 10.7.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

„**Heiße 7**“: Als einziger Mineralstoff hat Magnesium phosphoricum in aufgelöster Form eine besondere Wirkung. Als „Heiße Sieben“, das heißt, wenn 5, 7, 10 oder auch mehr Tabletten in 1/8 Liter heißem Wasser, **das kurze Zeit gekocht** wurde, aufgelöst werden, ist es in der Lage, belastende Gase zu binden und aus dem Körper abzuführen und vor allem unterschwellige nervliche Spannungen abzubauen.

Magnesium phosphoricum ist als „Heiße 7“ ein ausgezeichnetes Schmerzmittel für **alle blitzartigen, schießenden und bohrenden Schmerzen**, und damit auch für alle Arten von Koliken zuständig, öfter hintereinander eingenommen. Nr. 7 Magnesium phosphoricum kann man selbstverständlich wie alle anderen Mineralstoffe nach Schüßler auch im Mund zergehen lassen.

„**heiße Sieben**“: **Krampfmittel** bei unwillkürlichen Verkrampfungen, kolikartigen - blitzartigen Schmerzen: **Lampenfieber, Bauchschneiden, Koliken, Regelkrämpfen, auch bei hektischen Flecken**

Einnahme: akut – mehrmals „heiße Sieben“, zur Vorsorge – Zell Euclim oder Nr. 3+5+7+8, Magnesium Plus Adler Ortho Aktiv 7

#### Blähungskoliken der Säuglinge

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2+7  
2. Stufe: Nr. 2+7+10  
3. Stufe: Nr. 2+4+7+10  
Babema Windsalbe (2+4+7+10)

**Beginnende Migräne:** heiße Lösung: Nr. 1+7+10  
zur Vorsorge: Zell Calmin

#### Pulsschlag - Herzschlag

**beschleunigter Herzschlag**, schneller als es zur körperlichen Befindlichkeit angemessen erscheint: Nr. 2 Calcium phosphoricum (wenn durch Säure verursacht + 9)+ CG Nr. 2

**schwacher Herzschlag:** Nr. 5 Kalium phosphoricum + CG Nr. 5  
**Unregelmäßiger Herzschlag:** Nr. 7 Magnesium phosphoricum ist der Betriebsstoff für das rhythmische Zusammenziehen der Herzmuskulatur (fachärztliche Abklärung)

Achtung: bei unklaren Herzrhythmusstörungen an die Schilddrüse denken! Eventuell auch an ein Roemheld-Syndrom. begleitend bei allen Herzerkrankungen

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2+7+5  
2. Stufe: Nr. 2+5+7+8+13+25  
CG Nr. 7 in der Herzgegend einmassieren

Das Auftragen einer Cremegelmischung aus den angegebenen Mineralstoffen in der Herzgegend ist empfehlenswert

**Herzrasen:** Nr. 15 Kalium iodatum

#### Psychischer oder physischer Stress:

Einnahme: Zell Calmin oder Nr. 2+7+13+14  
Magnesium Plus Adler Ortho Aktiv Nr. 7

#### Verdauungsorgane, Verstopfung

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+7  
2. Stufe: Nr. 3+7+9  
3. Stufe: Nr. 3+4+7+8+9+10

Die Einnahme in Form einer „heißen Lösung“ ist in diesem Fall empfehlenswert.

#### Nervöser Juckreiz

Einnahme: Nr. 7 (auch als „heiße Sieben“)  
Dusch'N Fun (1+3+4+5+6+8+9+11)

#### Einschlafen, entspannen, durchschlafen (siehe Nr. 2)

Einnahme: Zell Calmin  
Wenn beim Einschlafen bei Frauen die hormonelle Situation im Vordergrund steht: Zell Euclim

#### Anmerkung: Gelüste nach Lebensmitteln:

übermäßiges Bedürfnis nach dunkler Schokolade - das im Kakao enthaltene Magnesium steigert wegen des Missverhältnisses zwischen Mikro- und Makromineralien den Schokoladenhunger  
Magnesium Plus Adler Ortho Aktiv 7

**Verstärkung des Mangels:** Starke elektromagnetische Belastungen (Stromsmog) verbrauchen sehr viel von diesem Mineralstoff im Körper

**Praktische Fragen:** Leiden Sie unter Regelkrämpfen, unter Migräne? Haben sie einen Schokoladenhunger? Dunkle oder Nusschokolade!!!

Auf die mögliche Antwort: „Ja Süßes mag ich gern.“ Sollte unbedingt die Frage: „Muss es Schokolade sein?“ gestellt werden. Dies zur Unterscheidung, ob es ein Mangel an Nummer 7 oder an Nummer 9 ist. Der reine Süßigkeitenhunger gehört zur Nummer 9.

Werden Sie leicht verlegen verbunden mit „rot werden“? Steigt ihnen leicht die Schamröte ins Gesicht? Haben Sie hektische Flecken?

### 10.7.3 Antlitzanalyse Nr. 7 – Magnesium phosphoricum D 6

Auf diesen Bildern zeigt sich die Magnesiumröte; vor allem auf der Wange, kann sich aber auch über das ganze Gesicht ausdehnen und von leicht karmesinrot bis zum dunkelsten Rot variieren, weshalb wir sie dynamische Röte nennen. Auf dem ersten Bild ist auch deutlich die Fältchenbildung eines Mangels an Nr. 1 Calcium fluoratum vom inneren Augenwinkel aus sichtbar.



Auf dem ersten Bild links ist außerdem die bläulich-rötliche Verfärbung der Nase zu sehen, die wir bei Nr. 10 Natrium sulfuricum besprechen werden.

Auf dem Bild rechts oben sind wieder die rote Wange und vom inneren Augenwinkel aus die Fältchenbildung (als Fächer), Mangelzeichen von Nr. 1 Calcium fluoratum sichtbar.

Ein deutliches Zeichen für den Mangel an Nr. 7 Magnesium phosphoricum besteht auch in „hektischen Flecken“.

Meist stellen sich bei einem größeren Mangel an Nr. 7 Magnesium phosphoricum auch Monat für Monat Regelkrämpfe ein. Hier hilft schnell und effektiv die „heiße Sieben“. Magnesiummangel kann mit einem unangenehmen Hunger auf dunkle Schokolade verbunden sein. Er lässt nach intensiver Einnahme von Nr. 7 Magnesium phosphoricum nach und verschwindet schließlich ganz. Allerdings ist auch eine Ablehnung möglich, was aber auf den gleichen Mangel verweist. (Das Bedürfnis nach Nusschokolade weist auf einen Bedarf von Nr. 5 Kalium phosphoricum hin.)



## 10.8 Nr. 8 Natrium chloratum

NaCl, Chlornatrium, Chlornatron, Natriumchlorid, Kochsalz in ionisierter Form, etwas veraltet: Natrium muriaticum oder Natrium hydrochloricum  
Empfohlene Potenzierung: **D 6**



### 10.8.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > die Niere
- > den Flüssigkeits- und Wärmehaushalt.
- > die Bindung von Schleim (Mucin) und ist damit am Aufbau aller Schleimhäute beteiligt.
- > den Stoffwechsel aller Körperteile, die nicht durchblutet werden, wie Sehnen, Bänder, Knorpel, Bandscheiben und Augen.
- > den Abbau von biologischen Giften: Insektenstiche
- > den Histaminstoffwechsel – deshalb Hauptmittel bei Allergien

### 10.8.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

**Flüssigkeitshaushalt:** Bei Ödemen bleibt ein Fingerabdruck kurze Zeit erhalten, diese brauchen Nr. 8 Natrium chloratum, bei geschwollenen Beinen bleibt der Abdruck nicht, diese brauchen Nr. 10 Natrium sulfuricum!

**viel oder wenig Durst:** Einnahme: Nr. 8

Empfehlung: Bei Problemen mit dem Wasser trinken – 1 bis 2 Tabletten von Nr. 8 Natrium chloratum in jedes Glas Wasser.

**träurende Augen:** Nr. 8, **trockene Augen:** Nr. 3+8,

**juckende Augenlider:** Einnahme: Nr. 3+8+10+11 (Nr. 8 Natrium chloratum hoch dosiert, eine Tablette nach der anderen) bei längerer Einnahme + 9 wegen 11.

Lidkompressen mit den angegebenen Mineralstoffen

**Speichelverlust:** Beim Speichelverlust liegt dieselbe Ursache zugrunde wie bei den trockenen Augen und die Dosierung von Nr. 8 Natrium chloratum ist ebenfalls dieselbe.

**Fließschnupfen (wässrig), Nebenhöhlenprobleme**

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+8

2. Stufe: Nr. 3+4+8

3. Stufe: Nr. 3+4+5+8+12+(9+10)

Cremergel Nr. 8 außen auftragen, eventuell Nasentropfen mit den genannten Mineralstoffen machen: 40 ml Wasser, 2 Tabl. Nr. 3 + 4 Tabl. Nr. 8 auflösen => abgießen in Tropffläschchen (20 ml)

**Tröpferl an der Nase:** Nr. 8

**empfindlich auf Kälte und Luftzug, kalte Hände u. Füße**

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+8

2. Stufe: Nr. 2+3+8+9

3. Stufe: Nr. 3+4+5+7+8+9

**Schweiß, mangelnder oder übermäßiger:** Nr. 8 lange Zeit einnehmen

**Feuchtigkeitsarme Haut:** Nr. 8 + Tendiva Körperlotion, Gesichtscremen (1+4+5+6+8+9+11)

**Menopause:** trockene Schleimhäute

Zell Euclim + Magnesium Plus Adler Ortho Aktiv 7 (Zäpfchen aus der Apotheke: Nr. 1+3+5+8+20)

**Schlundbrennen** (Brennen die Speiseröhre herauf), vor allem bei schwangeren Frauen!

Einnahme: Nr. 8 in reichlicher Dosierung bis zum Abklingen und darüber hinaus.

**Blasen- und Nierenentzündung, Gastritis**

Einnahme: Nr. 3+8+9

**Trockener Reizhusten**

Einnahme: Nr. 8 Natrium chloratum, Salbe H

**Geruchs- und Geschmacksverlust**

Einnahme: Nr. 3+5+8+21, viel Wasser trinken!!!

**Insektenstiche, auch bei Impfschwellungen**

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+4+8

2. Stufe: Nr. 2+3+4+8+10

Sting Away (2+3+4+8+10+12) - ab der Geburt

**Bandscheibenschäden, Knorpelprobleme,**

Knorpelschäden, Gelenksgeräusche (Knacken in den Gelenken)

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1+8+17

2. Stufe: Nr. 1+3+5+8+17

3. Stufe: Nr. 1+3+4+5+8+9+17

Knorpel Plus Adler Ortho Aktiv 8, Gel. Creme Regidol

**Kopfschuppen (trockene, rieselnd)**

Einnahme: Nr. 1+3+8

Washungen mit Nr. 8, Dusch`N Fun (1+3+4+5+6+8+9+11)

Hinweis Pflgetipps: Topics Broschüre S.37

**salzig brennende Absonderungen** (Schweiß, Tränen, ...):

Einnahme: Nr. 8

**Verbrennungen**

Einnahme: Nr. 3 (Schmerzen), eine Tablette nach der anderen

akut: Breiaufgabe Nr. 3+8 oder Gel W,

später Askinel: vor allem zur Vorbeugung vor Narben

**Allergie- bzw. Heuschnupfenmischung**

Einnahme: Zell Allergie Komplex

1. Stufe: Nr. 8+24

2. Stufe: Nr. 2+3+4+8+24

3. Stufe: Nr. 2+3+4+8+10+24

Einnahmeempfehlung für Heuschnupfen - akut: 3+8+24

**Empfehlung:** Zur Entlastung der Leber die Eiweißaufnahme so weit wie möglich reduzieren sowie Kaffee, Alkohol, Geräuchertes, Gegrilltes, ungesunde Fette und saure Nahrungsmittel meiden!

**Anmerkung:** Gelüste nach Lebensmitteln: Heißhunger auf salzige und stark gewürzte Speisen kann ein Zeichen für einen Mangel an Nr. 8 Natrium chloratum sein. Verstärkung des Mangels: Bei einem Bedarf an Nr. 8 Natrium chloratum kommt es zu einem Heißhunger auf salzige und stark gewürzte Speisen.

**Hinweis:** Wenn bei der Einnahme der Schüßler Salze ein salziger Geschmack auftritt, ist es ein Hinweis auf den besonderen Bedarf an Nr. 8 Natrium chloratum.

**Praktische Fragen:** Haben Sie Kopfschuppen (Dusch`N Fun), knackt es in den Gelenken (+ Adler Ortho Aktiv Nr. 8), haben

Sie häufig Schnupfen, haben Sie trockene Schleimhäute, Nebenhöhlen- oder Stirnhöhlenprobleme, riechen und schmecken Sie gut oder schon nicht mehr so gut? Schlundbrennen? Kalte Hände oder Füße? Haben Sie viel oder wenig Durst? Können Sie schwitzen?

### 10.8.3 Antlitzanalyse Nr. 8 – Natrium chloratum D6



Auf beiden Bildern zeigt sich auf dem Oberlid ein feuchter Glanz, ein Gelatineglanz, der einen Mangel an Nr. 8 Natrium chloratum anzeigt. Auf dem linken Bild kann zusätzlich der wächserne Streifen eines Mangels an Nr. 2 Calcium phosphoricum und direkt darunter auf dem Oberlid die bräunlich-schwärzliche Farbe von Nr. 1 Calcium fluoratum beobachtet werden. Auf dem rechten Bild unten ist vom inneren Augenwinkel ausgehend der Fächer von Falten zu erkennen, die ebenfalls zu Nr. 1 Calcium fluoratum gehören.



Auf beiden Bildern links sind große Poren zu sehen, das Zeichen für den Mangel an Nr. 8 Natrium chloratum. Auf dem linken Bild sind die Poren größer als auf dem rechten. Außerdem ist der Rand nicht so scharf ausgebildet, sie sind großflächiger.

1. Bild links unten: große Poren auf der Wange. Bild mittig: Gelatineglanz auf dem Oberlid und große Poren auf der Wange, bräunlich-schwärzliche Farbe auf dem Oberlid - Mangel an Nr.1 Calcium fluoratum.



Bild oben rechts: Große Poren, die sich miteinander verbunden haben ergeben den Eindruck von einem Schwamm, deshalb die Bezeichnung: schwammiges Kinn.

## 10.9 Nr. 9 Natrium phosphoricum

Na<sub>2</sub>HPO<sub>4</sub> · 12 H<sub>2</sub>O, phosphorsaures Natrium,  
phosphorsaures Natron  
Empfohlene Potenzierung: **D 6**

### 10.9.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > die Säure - Basenbalance
- > den Fettstoffwechsel.
- > den Kohlenhydratstoffwechsel
- > den Harnsäuregehalt im Körper
- > der Hauptbetriebsstoff für die Lymphe.



### 10.9.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

#### Sodbrennen und saures Aufstoßen

Einnahme: Nr. 9

Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9

**Thema Basenpulver zur Erklärung:** Belastung der Bauchspeicheldrüse, Irritation der Gastrinausschüttung > Steuerung der Galle (CCK Hormon-Cholecystokinin, bewirkt unter anderem eine Kontraktion der Gallenblase) > Fetthaushalt leidet, pH Wert steigt > weniger Mucinausschüttung > Gastritis, Secretinausschüttung, Problematik der Protonenhemmer!

**Gastritis:** Nr. 3+8+9 (siehe Nr. 3 Ferrum phosphoricum)

**Rheuma, Gicht:** Die Nr. 9 ist das Generalmittel für fast alle Erkrankungen, die dem rheumatischen Formenkreis zugeordnet oder zu den Übersäuerungskrankheiten gezählt werden, es reguliert die Ausscheidung der Harnsäure + Basen Plus AOA 9

**Lymphatische Belastung:** im Sinne von Säurebelastung

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+9+12

2. Stufe: Nr. 3+4+8+9+12+16+23

3. Stufe: Nr. 3+4+8+9+10+11+12+16+17+23

Evocell + Cremegel Nr. 3, Basen Plus Adler Ortho Aktiv Nr. 9

Basische Bäder: BaseCare Bad

Empfehlenswert wäre eine Kur mit Zell Basic, in dem folgende Mineralstoffe enthalten sind: 3+4+5+6+8+9+10+11+12+16+19+21+23+26

#### Einnahmeempfehlung für Gelenkschmerzen

Mineralstoff	Stück/Tag
Nr. 1 Calcium fluoratum	7
Nr. 2 Calcium phosphoricum	10
Nr. 8 Natrium chloratum	10
Nr. 9 Natrium phosphoricum	10
Nr.11 Silicea	7
Nr. 22 Calcium carbonicum	5

Gel. Creme Regidol

Die angeführte Mineralstoffmischung sollte kombiniert werden mit: Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9

Wenn das Gelenk heiß ist, oder pocht, muss zusätzlich

Ferrum phosphoricum Nr. 3 verwendet werden.

Mindestens 10 Tabletten!

#### Geschwollene Lymphknoten

Einnahme: Nr. 2+3+9+12+23

Evocell oder Sting Away

#### Autofahrermischung

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 9

2. Stufe: Nr. 3+9

3. Stufe: Nr. 3+5+6+8+9+10

Zell Vita + Nr. 9

**Durchhänger, Heißhunger** (wenn plötzlich etwas gegessen werden muss), chronische Mattigkeit/Müdigkeit

Einnahme: Nr. 3+5+8+9

BaseCare basisches Bad + Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9

**Immunfeldstärkung:** siehe Nr. 3 Ferrum phosphoricum

**Sauer riechende Absonderungen** des Körpers, **scharf, wundmachend:** Schweiß, Harn

Einnahme: 9+16+23

BaseCare Bad, Dusch`N Fun

DeoMin (Nr. 4, Nr. 8, Nr. 9, Nr. 10, Nr. 11, Nr. 12)

#### Windeldermatitis

Einnahme: Nr. 3+8+9, CG Nr.3 + CG Nr. 9

#### Orangenhaut

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 2+9+10+12

2. Stufe: Nr. 2+3+4+8+9+10+12

oder: Zell Basic + Evocell + Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9 +

Detox Basic Adler Ortho Aktiv 12

#### Fettarme Haut, spannt

Einnahme: Nr. 1+3+4+8+9+11

**Körper:** Körpercreme Regeneration + Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9

**Gesicht:** Gesichtscreme Repair für anspruchsvolle Haut + Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9

#### Talgprobleme, Mitesser, Pickel, Akne

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+4+9

2. Stufe: Nr. 3+4+8+9+11

Gesichtsreinigung:

Face Clean (1+3+4+8+9+11) +

Face Fresh (1+3+4+8+9+11+17+21)

Seborive (1+3+4+9+11+12+21)

Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9

#### Fettdickleibigkeit, Lipome, fettige Ausschwitzungen

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 9

2. Stufe: Nr. 9+16+23

3. Stufe: Nr. 3+5+8+9+16+23

BaseCare Bäder, Dusch`N Fun

Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9, äußere Anwendung: CG Nr. 9

#### Fette bzw. „trockene“ Haare/Haut

Einnahme: Nr. 3+4+8+9+11

Dusch`N Fun

Haut: Körpercreme Regeneration,

Haare: Sprühlösung aus den MS

**Anmerkung: Gelüste nach Nahrungsmitteln:** Ein starkes Verlangen nach Mehlspeisen, sauren Speisen und Süßigkeiten deutet auf einen Mangel an Nr. 9 Natrium phosphoricum hin. Ein plötzlich eintretender Heißhunger beim Essen ist ein sicheres Zeichen für einen Mangel an Nr. 9 Natrium phosphoricum. Das gesteigerte Bedürfnis nach Fleisch kann an zu wenig Nr. 2 Calcium phosphoricum, Nr. 8 Natrium chloratum und Nr. 9 Natrium phosphoricum liegen.

**Praktische Fragen:**

Haben Sie Sodbrennen? Bei Antwort mit: „Ja.“ unbedingt weiterfragen: „Wo brennt es denn?“ Wenn es tatsächlich nur „unten“ brennt, dann ist es Sodbrennen. Wenn es die Speiseröhre herauf brennt ist dies Schlundbrennen.

Wie geht es den Haaren? Sind sie fett oder trocken, oder normal? Wie ist die Haut, vor allem im Gesicht? Ist sie trocken, fett, oder gemischt, also eine Mischhaut? Haben Sie Mitesser, Pickel, die sich nicht im Gesicht befinden?

Haben Sie Zeiten am Tag, an denen Sie unbedingt sofort etwas zu essen brauchen? Heilen Wunden schlecht (zu viel Säure schwächt das Immunfeld)?

**Anmerkung:** Der große Vorzug der biochemischen Heilweise besteht darin, dass es möglich ist, über die Zufuhr des Funktionsmittels Nr. 9 eine körpereigene Störung des Säure Basenspiegels ins Gleichgewicht zu bringen. Wenn dieses Funktionsmittel in Zelle und Gewebe ausreichend zur Verfügung steht, kann überschüssige Säure auf natürlichem Weg reguliert werden. Dieser Prozess ist grundlegend im menschlichen Stoffwechsel, daher führt ein Mangel an diesem Mineralstoff oftmals in der Folge zum Verlust weitere Funktionsmittel wie Nr. 11 Silicea, Nr. 2 Calcium phosphoricum, Nr. 7 Magnesium phosphoricum, Nr. 12 Calcium sulfuricum. Weitere an der Säureregulation beteiligte Funktionsmittel sind Nr. 16 Lithium chloratum, Nr. 22 Calcium carbonicum, Nr. 21 Zincum chloratum und Nr. 23 Natrium bicarbonicum.

**Verstärkung des Mangels:** Mit Hilfe des Nr. 9 Natrium phosphoricum baut der Körper den Zucker ab. Kommt es zu einem Defizit an diesem Mineralstoff stellt sich ein Hunger nach Süßigkeiten und Mehlspeisen ein. Ihm könnte mit einer relativ hohen Dosierung von Nr. 9 Natrium phosphoricum begegnet werden.

**Hinweis:** Wenn bei der Einnahme der Schüßler Salze ein saurer Geschmack auftritt, ist es ein Hinweis auf den besonderen Bedarf an Nr. 9 Natrium phosphoricum.

### 10.9.3 Antlitzanalyse Nr. 9 – Natrium phosphoricum D 6

Auf dem 1. Bild sind gleich zwei Merkmale eines Mangels an Nr. 9 Natrium phosphoricum zu sehen. Einmal sind es die Pickel, die sich auf einen Mangel an diesem Mineralstoff zurückführen lassen. Zum anderen weist die gerötete Kinnspitze ebenfalls auf denselben Mangel hin, denn dieser Mineralstoff ist der Betriebsstoff für die Säureregulierung.



Bilder oben: sind Lippenfältchen zu erkennen, die ebenso ein Zeichen für einen Mangel an Nr. 9 Natrium phosphoricum sind. Hier hilft der Lippenbalsam bzw. Lippencreme der Adler Pharma sehr gut.

Auf beiden Bildern oben mittig und oben rechts zeigt sich die gerötete Kinnspitze, die einen Mangel an Nr. 9 Natrium phosphoricum anzeigt (eventuell auch während der Menstruation). Links ist die gerötete Kinnspitze in eine Haut eingebettet, die den milchigen Ton für den Bedarf am Nr. 4 Kalium chloratum anzeigt, rechts weist die umgebende Ockerfarbe auf einen Mangel an Nr. 6 Kalium sulfuricum hin.

**Anmerkung:** Im Gesicht sieht man einen Mangel an Nr. 9 Natrium phosphoricum am Fettglanz Ihrer Haut, meistens auf der Stirn oder auch als Mischhaut. Mitesser oder gar Akne sind ein untrügliches Zeichen für einen Mangel, der Körper ist übersäuert. Vielleicht hat Ihr Patient auch Sodbrennen. Brennt es nur unten im Magen?- dann hilft Nr. 9 Natrium phosphoricum.

## 10.10 Nr. 10 Natrium sulfuricum

Na<sub>2</sub>SO<sub>4</sub>·10 H<sub>2</sub>O, schwefelsaures Natrium, schwefelsaures Natron, Natriumsulfat, Glaubersalz

Empfohlene Potenzierung: **D 6**



### 10.10.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > die Leber und den Dickdarm
- > den Umbau von Schad- und Belastungsstoffen in ausscheidbare Stoffe, die über den Dickdarm ausgeschieden werden. - Schadstoffdickleibigkeit!
- > die Steuerung des Speichersuckers, des Glykogens

### 10.10.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes zerschlagenes, bleiernes Gefühl in den Gliedern

Einnahme: 30 Tabletten von Nr. 10 und 10 Tabletten von Nr. 3  
Die Mischung oftmals bis zum Abklingen der Empfindung einnehmen.

#### Durchfall - aus-putzen, reinigen

Einnahme: Nr. 3+8+9+10

Nahrungskarenz, Flüssigkeitsbedarf decken!

**Verschollene Augen** (vor allem in der Früh), **geschwollene Tränensäcke, geschwollene Beine**, Druck im Ohr, **Probleme mit dem Druckausgleich**, geschwollene, juckende Beine

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 10+12

2. Stufe: Nr. 3+6+10+12

3. Stufe: Nr. 3+4+6+8+9+10+12

BaseCare – äußerlich, Leber Metabol Adler Ortho Aktiv 10

Empfehlenswert ist eine Entschlackungskur mit Zell Basic + BaseCare + Leber Metabol Adler Ortho Aktiv 10!

#### Erhöhte Leberwerte

Einnahme: 1. Stufe: 3+6+9+10

2. Stufe: 3+6+9+10+18+20+23+26

Leber Metabol Adler Ortho Aktiv 10

#### Vergiftungskopfschmerz (Kater), Katergefühl: Einnahme:

Nr. 3+10 in höherer Dosierung, eine nach der anderen bis zum Abklingen der Beschwerden.

**Verschlackung** (stinkende Winde - „Was du an Anstand verlierst, gewinnst du an Gesundheit!“

Einnahme: Nr. 2+7+10 Leber Metabol Adler Ortho Aktiv 10

#### Blähungskoliken der Säuglinge

Nr. 2 Calcium phosphoricum + Nr. 7 Magnesium phosphoricum + Nr. 10 Natrium sulfuricum

äußerlich: Babema Windsalbe

**Reißen und Ziehen in den Gelenken**, Anhäufung von Schadstoffen und Säuren im Stoffwechsel

Einnahme: Nr. 3+9+10, BaseCare Bad – basisches Bad

#### Juckreiz auf der Haut – juckend, beißend

Einnahme: 3+6+8+9+10

Dusch'N Fun, Leber Metabol Adler Ortho Aktiv 10

BaseCare Bad – basisches Bad!

Empfehlung: Bei unstillbarem sehr belastenden Juckreiz (juckend, beißend) die Körperstellen mit einem verdünnten Essigwasser (1 EL auf 1 Liter Wasser) abreiben/abtupfen.

#### Juckendes/eingerissenes After (Zäpfchen)

juckendes After: Nr.10 Natrium sulfuricum

eingerissenes After (Rhagaden): Nr.1 + Nr.3

innenliegende Hämorrhoiden: Nr.1 + Nr.4 + Nr.9 + Nr.11

#### Sonnenallergie

Einnahme: Nr. 3+6+10+12

BaseCare Bäder, Pre und After Sun mit OM24

**Schuppenflechte, Neurodermitis:** Wird der Juckreiz immer heftiger, juckend beißend, wird gekratzt, bis die Haut blutig wird. Das bringt uns in den weiten Formenkreis der Schuppenflechte und Neurodermitis. Das Hauptaugenmerk ist auf die Entlastung des Körpers von Schadstoffen und Säuren zu richten. Eine entsprechende Ernährungsumstellung ist notwendig und **die Leber muss entlastet werden:** Eiweiß reduzieren, kein Kaffee, kein Alkohol, keine geräucherten oder gegrillten Speisen, alle sauren und fetten Speisen meiden. Achtung: die Zufuhr essentieller Fettsäuren ist wichtig – kaltgepresst.

**Leberwickel:** Mineralstoffe Nr.3 + Nr.6 + Nr.9 + Nr.10 oder Evocell

#### Ekzeme

Einnahme: Nr. 3+6+8+9+10

Cremegel/Salbe E/N

#### Psoriasis/Schuppenflechte,

Einnahme: Nr. 6+7+9+10+12+23+24

Cremegel/Salbe E/N

#### Neurodermitis:

Einnahme: Nr. 4+6+8+9+10+12+24

Salbe/Cremegel E/N,

#### Hohe Zuckerwerte, Diabetes - Schüßler Kautabletten!

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 6+10+27

2. Stufe: Nr. 6+7+10+17+27

3. Stufe: Nr. 6+7+10+17+21+26+27

Typ I: Pankreapilus Adler Ortho Aktiv 6

Typ II: Leber Metabol Adler Ortho Aktiv 10

#### Fieberblasen und Herpes - Neigung dazu

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+8+10+11+(9)

2. Stufe: Nr. 3+8+9+10+11+26

Nach dem Abklingen sollte diese Kombination noch lange Zeit vorsorglich eingenommen werden.

Balsalip/Cremalip (1+3+8+10+11)

Bei allen Bläschenformen ist die Einnahme unbedingt mit der äußeren Anwendung zu kombinieren.

**Warzen:** Nr. 4+10 innerlich und äußerlich

**Kopfschmerzen:**

Migräne: Nr. 1+7+10 (heiße Lösung)

Spannungskopfschmerz: Nr. 2 + CG Nr. 2

klopfende Kopfschmerzen: Nr. 3

stechende Kopfschmerzen: Nr. 7

dumpfe Kopfschmerzen, Druck im Kopf (Liquor-Mangel):

Nr. 8 (Wasser trinken)

Katerkopfschmerz, verschlackt: Nr. 10

Clusterkopfschmerz: Nr. 19 Cuprum arsenicosum

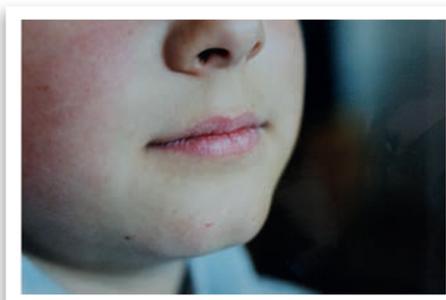
**Anmerkung:** Gelüste nach Nahrungsmitteln: Bei einem Bedarf an Nr. 10 Natrium sulfuricum kommt es zu einem starken Bedürfnis nach bitteren Speisen und Getränken.

**Hinweis:** Ein starkes Verlangen nach Bitterem kann Hinweis auf einen Mangel an Nr. 10 Natrium sulfuricum sein.

**Hinweis:** Wenn bei der Einnahme der Schüßler Salze ein bitterer Geschmack auftritt, ist es ein Hinweis auf den besonderen Bedarf an Nr. 10 Natrium sulfuricum.

**Praktische Fragen:** Haben Sie geschwollene Hände oder Füße? Haben Sie oft Blähungen? Stinken Ihre Winde? Haben Sie eine häufig bzw. ständig juckende Haut? Haben Sie juckend beißende Ausschläge? Heilen Wunden schlecht? (Zu viele Schlacken!)

### 10.10.3 Antlitzanalyse Nr. 10 – Natrium sulfuricum D 6

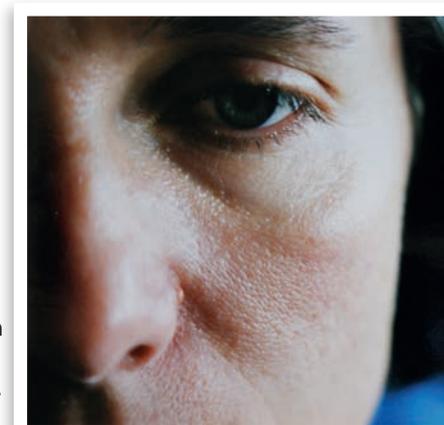


Eine grünliche Verfärbung um das Kinn, wie sie hier auf allen drei Bildern beobachtet werden kann, ist ein deutlicher Hinweis auf einen Mangel an Nr. 10 Natrium sulfuricum. Diese Farbe zeigt sich vor allem dann, wenn einem so richtig speiübel ist, also kurz vor dem Erbrechen. Dann geht die Farbe über ins Grasgrüne. Die Intensität der Farbe weist auf die Stärke des Mangels hin.



Bilder links: Eine bläulich rote Nase, auf dem linken Bild im Gegensatz zu der karmesinroten Farbe des Magnesiummangels, zeigt die das grüne Kinn auch einen Mangel an Nr. 10 Natrium sulfuricum an. Denken Sie doch nur an den Spruch: „Jemand ärgert sich grün und blau!“ Da haben wir die beiden Farben eines Mangels an Nr. 10 Natrium sulfuricum, der ja auch Hauptbetriebsstoff für die Leber ist. Da sind wir nicht mehr so weit weg von dem Satz: „Jemand spuckt Gift und Galle!“ Denken Sie auch daran, dass die Farbe der Galle grün ist.

Bilder rechts: Ein weiteres wichtiges Kennzeichen für den Mangel an Nr. 10 Natrium sulfuricum sind geschwollene Tränensäcke. Auf dem linken Bild ist der Tränensack schon in die obere Wange versackt. Diese polsterähnlichen versackten Tränensäcke gibt es auch schon bei kleinen Kindern! Die geschwollenen Tränensäcke treten häufig am Morgen auf und werden unter Umständen durch elektromagnetische Belastungen verursacht. Auch bei geschwollenen Händen und Füßen denken Sie bitte bei der Verordnung an Nr. 10 Natrium sulfuricum.



## 10.11 Nr. 11 Silicea

H<sub>2</sub>SiO<sub>3</sub>, Kieselsäure, Kieselerde, eigentlich:  
Terra silicea oder Acidum silicicum  
Empfohlene Dosierung: **D 12**



### 10.11.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > Strukturelastizität am Aufbau der Struktur des Bindegewebes beteiligt.
- > den Aufbau der Raumstruktur des Bindegewebes und stärkt die Funktionen des Bindegewebes vor allem in Bezug auf die Brüchigkeit.
- > die Leitfähigkeit der Nerven.
- > die Neutralisierung und Bindung von Säure.
- > den Abbau von Hämatomen und führt sie der Lymphe zu.
- > die Regeneration von Knochenbrüchen

### 10.11.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

**Bindegewebe:** grundsätzlich Nr. 1+11 (Strukturelastizität)

**Schwangerschaftsrisse, Leistenbruch, Dehnungsstreifen**

- Schwangerschaft

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1+9+11

2. Stufe: Nr. 1+3+8+9+11

3. Stufe: Nr. 1+3+5+8+9+11+12

Körpercreme Regeneration oder Askinel

Silizium Plus Adler Ortho Aktiv 11

Vorbeugende Dampfpflege in der Schwangerschaft: Askinel

**Faltiges Gesicht – Ziehharmonikafalten**

Einnahme: Nr. 1+9+11

Gesichtscremen

Faltiges Gesicht – **kompaktierte Falten**

Einnahme: Nr. 1+9+11+12+23, Gesichtscremen

Tom's After Shave Lotion (1+3+5+8+9+10)

An den **Finger- und Zehennägeln** lässt sich der Mangel an Silicea daran erkennen, dass sich der Nagel in Schichten auflöst, oder es zeigen sich Längsrillen.

**Nägel** - lösen sich in Schichten auf

Einnahme: Nr. 9+11

**Nägel** – überaus biegsam oder splitternd wie Glas

Einnahme: Nr. 1+9+11

für beide Probleme: Hand & Nail Lotion (1+5+6+8+9+11)

Elasto Flex Adler Ortho Aktiv 1 + Silizium Plus AOA 11

Die **Haare** werden bei einem entsprechenden Mangel brüchig und spalten sich (Haarspliss). **Schlechte Haare, gespaltene Spitzen** – Haarspliss, schlechter Haarwuchs

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1+9+11

2. Stufe Nr. 1+3+5+8+9+11

Haarpackung mit BaseCare oder Dusch'N Fun

Haarspülungen mit den angeführten Mineralstoffen

Haarspitzenfluid: CG Nr. 1+6+9+11

Silizium Plus Adler Ortho Aktiv 11

### Nervenleitungsfähigkeit

Zucken der Lider, der Mundwinkel, der Muskeln – vor allem vor dem Einschlafen: Nr. 11

bei längerer Anwendung + Nr. 9

nicht: restless legs (restless legs: 2+7+9+11+14+19+21)

### Wir unterscheiden zwischen:

**angegriffenen Nerven**, ein Mangel an Nr. 5 Kalium phosphoricum, Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5

**gespannten Nerven**, die Folge eines Mangels an Nr. 7

Magnesium phosphoricum und Magnesium Plus Adler Ortho Aktiv 7

**gereizten Nerven** als Folge eines Mangels an Nr. 11 Silicea Silizium Plus Adler Ortho Aktiv 11

### Licht- und Geräuschempfindlichkeit:

Eine weitere Folge einer Auswirkung eines Mangels an diesem Mineralstoff ist das Zucken der Lider oder Mundwinkel.

**Geräuschempfindlichkeit:** 3+5+8+11+(9)

Sehschwäche in der Nacht - **Lichtempfindlichkeit:**

Einnahme: 1+9+11+21

**Fuß-, Achsel- oder Handschweiß:** Schweiß sollte nicht unterbunden werden, das drückt die nach außen drängende Säure zurück in den Körper

Einnahme: Nr. 9+11+23 und Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9 BaseCare Bad – basisches Bad oder Bäder mit den gelösten Tabletten der angegebenen Mineralstoffkombination

**Achtung:** Keine Aluminium haltigen Deos - sondern **Deomin**

### Ischiasschmerzen

akut: „heiße Sieben“

Einnahme: Nr. 1+2+9+11 und Gel. Creme Regidol

Bindegewebschwäche, **Blutergüsse, blaue Flecken**

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+9+11

2. Stufe: Nr. 1+3+8+9+11

3. Stufe: Nr. 1+3+5+8+9+10+11+12

akut: Nr. 3 Ferrum phosphoricum + Nr. 11 Silicea – als Brei, später: Evocell

Elasto Flex Adler Ortho Aktiv 1 + Silizium Plus Adler Ortho Aktiv 11 alt, verkapselt: Evocell oder Nr. 3+Nr. 9+Nr. 11+Nr. 12

**Wichtige Kombination:** Nr. 11 Silicea löst gebundene Säure, weshalb die Kombination mit Nr. 9 Natrium phosphoricum sehr wichtig ist!

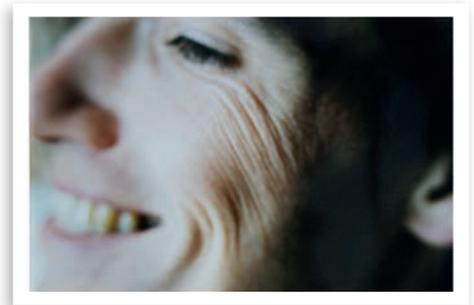
### Praktische Fragen:

Wie geht es Ihren Haaren und ihren Nägeln? Haben Sie eine Bindegewebschwäche? Haben Sie sehr schnell blaue Flecken? Sind Sie lichtempfindlich oder geräuschempfindlich? Schwitzen Sie leicht? Stinkt ihr Schweiß, ist er unangenehm, sodass Sie sich öfter brausen müssen? Dehnungsstreifen bzw. Schwangerschaftsstreifen? Lösen sich die Nägel in Schichten auf?

### Anmerkung: Verlangen nach Lebensmitteln:

Bei einem Bedarf an Nr.11 Silicea kann es zu einem starken Bedürfnis nach Hirse kommen.

### 10.11.3 Antlitzanalyse Nr. 11 – Silicea D 12



Auf den drei Bildern zeigt sich der Silicea Mangel in Form von Ziehharmonikafalten.



Falten vor dem Ohr sind ein weiteres Zeichen für einen Mangel an Nr. 11 Silicea.



Auf beiden Bildern kann eine so genannte „polierte“ Fläche beobachtet werden. Auf dem linken Bild auf der Nase, auf dem rechten auf der Stirn.



Besteht zwischen dem Stirnbein und dem Oberlid ein Abstand, entsteht eine so genannte Lidhöhle, die einen starken Mangel an Nr. 11 Silicea anzeigt. Auf dem Bild rechts ist nicht nur diese Lidhöhle zu beobachten, sondern es können auch die bei Nr. 1 Calcium fluoratum besprochenen Fältchen beobachtet werden.



Bei Männern zeigt sich manchmal eine „Spiegelglatze“, wenn sie zu wenig Nr. 11 Silicea haben.

## 10.12 Nr. 12 Calcium sulfuricum

CaSO<sub>4</sub>·2 H<sub>2</sub>O, schwefelsaures Calcium,  
Calciumsulfat, Gips,  
früher: Calcareo sulfurica  
Empfohlene Potenzierung: **D 6**



### 10.12.1 Dieser Mineralstoff ist das Funktionsmittel für:

- > die Durchlässigkeit des Gewebes und der Bindegewebshohlräume.
- > Nr. 12 Calcium sulfuricum bringt alles in Fluss.
- > Er hilft dem Körper bei der physiologischen Ausscheidung von Sekreten und Absonderungen.
- > Er ist das entscheidende Mittel bei Schock
- > Die traditionelle Eitermischung ist Nr. 9+11+12 – es kann aber auch die Kombination 9+10+12 sinnvoll sein.

### 10.12.2 Anwendungsgebiete dieses Mineralstoffes

**Wichtige Kombination:** Wird durch die Einnahme von Nr. 12 Calcium sulfuricum das Bindegewebe wieder durchlässiger, wird nicht nur Säure frei, sondern es kommen auch Schadstoffe in Bewegung. Beide Prozesse verlangen nach zusätzlichen Gaben von Nr. 9 Natrium phosphoricum für die frei werdende Säure und Nr. 10 Natrium sulfuricum für die nun beweglichen Schadstoffe, oder Erhöhung der Gabe der beiden Mineralstoffe, wenn sie schon genommen werden.

#### Stockschnupfen

Einnahme: Nr. 3+4+8+12  
Nasentropfen aus der angeführten Mineralstoffkombination  
Cremegelmischung aus Nr. 8+12 äußerlich auftragen

#### chronische Bronchitis

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+4+7+8+9+12  
2. Stufe: Nr. 2+3+4+7+8+9+10+12  
Salbe H + Cremegel Nr. 12

#### Halsentzündung

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+12  
2. Stufe: Nr. 3+4+8+9+12  
Mit einer Lösung aus den genannten Mineralstoffen gurgeln.  
Eine Cremegelmischung aus den genannten Mineralstoffen außen auftragen.

#### eitrige Mandelentzündung, eitrige Angina

Einnahme: Nr. 3+9+10+12  
Eine Cremegelmischung aus den genannten Mineralstoffen außen auftragen.

#### Orangenhaut

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 1+2+4+9+12  
2. Stufe: Nr. 1+2+4+9+11+12+23  
Evocell (1+2+4+9+10+11+12 - Schadstoffausscheidung aus dem Bindegewebe)  
Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9 + Detox Basic Adler Ortho Aktiv 12  
Empfehlenswert: eine Kur mit dem Bindegewebsmittel:  
Zell Basic

#### Probleme beim Druckausgleich, Druck im Ohr

Einnahme: Nr. 12+10+(9)  
Cremegel Nr. 10 hinter dem Ohr auftragen

#### Zahnfleischentzündung

Einnahme: Nr. 1+3+5+8+12+(9+10)  
BaseDent: Zahnfleischmassage, Schlafplatz überprüfen (lassen)

#### Lymphstau/Lymphknotenschwellung

Einnahme: Nr. 2+3+9+12  
Evocell oder Sting Away

#### Abszess

Einnahme 1. Stufe: Nr. 3+9+11+12  
2. Stufe: Nr. 3+4+9+10+11+12  
Cremegelmischung  
Am Beginn – harter Knoten im Gewebe: Evocell

#### Eiterfistel, chronisch gewordene Eiterungen, oftmalige Eiterungen

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 9+10+12  
2. Stufe: Nr. 3+9+10+11+12  
Einen Brei aus den genannten Mineralstoffen auflegen, nach jeder halben Stunde erneuern

eitrige **Mittelohrentzündung** - begleitend zur ärztlichen Behandlung

Einnahme: 1. Stufe: 3+9+10+11+12  
2. Stufe: 3+4+5+8+9+10+11+12  
Evocell rund um das Ohr auftragen

#### Rheuma, Gicht:

Einnahme: 1. Stufe: Nr. 3+9+10+12  
2. Stufe: Nr. 3+4+8+9+10+12+16+23  
3. Stufe: Nr. 3+4+8+9+10+11+12+16+17+23  
Gel. Creme Regidol, Basen Plus Adler Ortho Aktiv 9  
Empfehlenswert wäre eine Kur mit Zell Basic: 3+4+5+6+8+9+10+11+12+16+19+21+23+26

**Schock – psychisch oder physisch** (z.B. Schleudertrauma), wenn das Leben nach einem Schock wieder in den Fluss kommen soll.

Einnahme: akut: Nr. 5+12; später: Nr. 3+5+8+9+10+12+13  
äußerlich: auf traumatisierte Gewebe, z. B. Nacken, eine Cremegelmischung aus den genannten Mineralstoffen oftmals auftragen und einmassieren oder Evocell. Nach dem Abklingen der Beschwerden Gel.Creme Regidol

**Sekrete:** Ist das Gewebe in bestimmten Bereichen des Körpers verdichtet, vielleicht als Folge eines Operationschocks, kann der Organismus die anfallenden Schadstoffe nicht mehr nach innen nehmen, da „die Wege nicht frei sind“. Sekrete sind die Folge, in den verschiedenen Farben, wie sie in der Biochemie nach Dr. Schüßler bekannt sind:

**Weißlich:** Nr. 4 Kalium chloratum

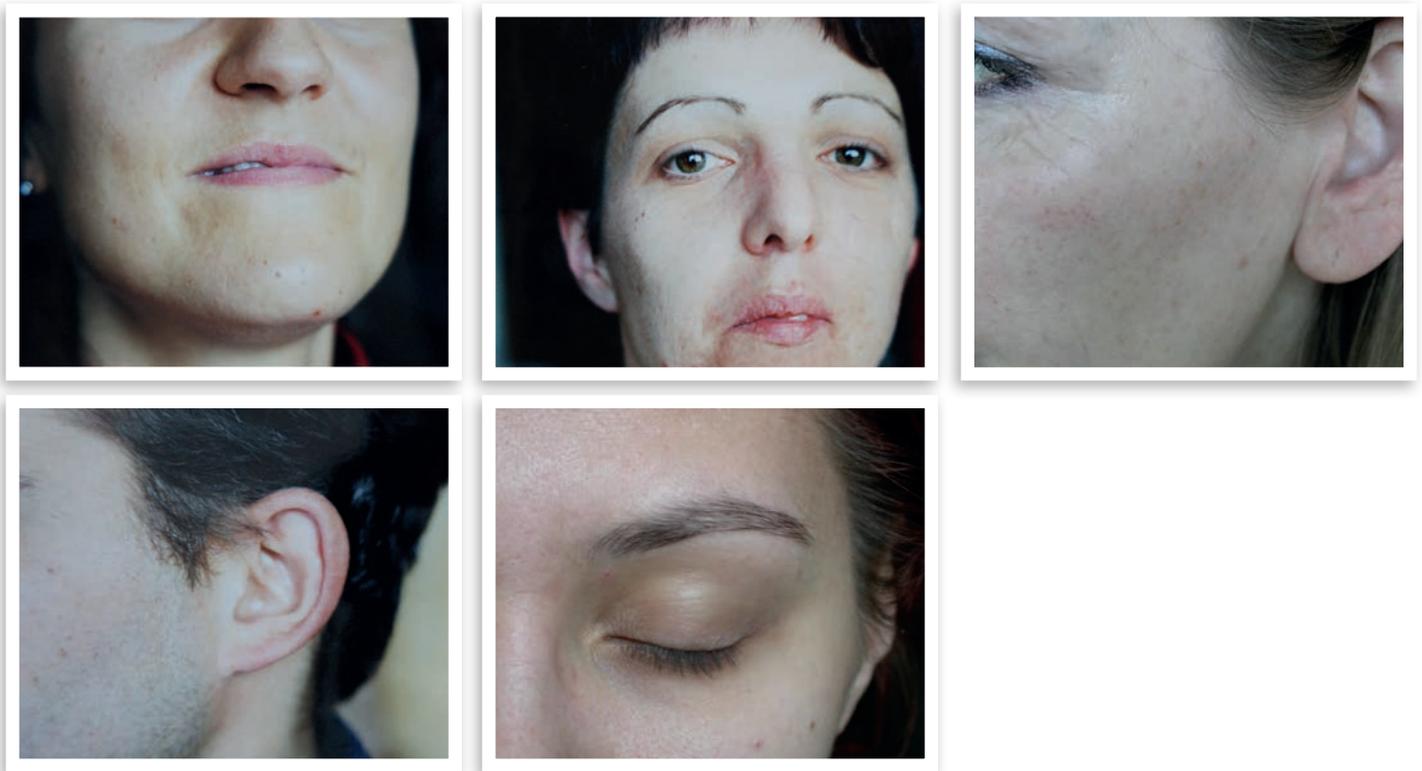
**Ocker:** Nr. 6 Kalium sulfuricum

**Grünlich:** Nr. 10 Natrium sulfuricum

**Farblos, glasklar:** Nr. 8 Natrium chloratum

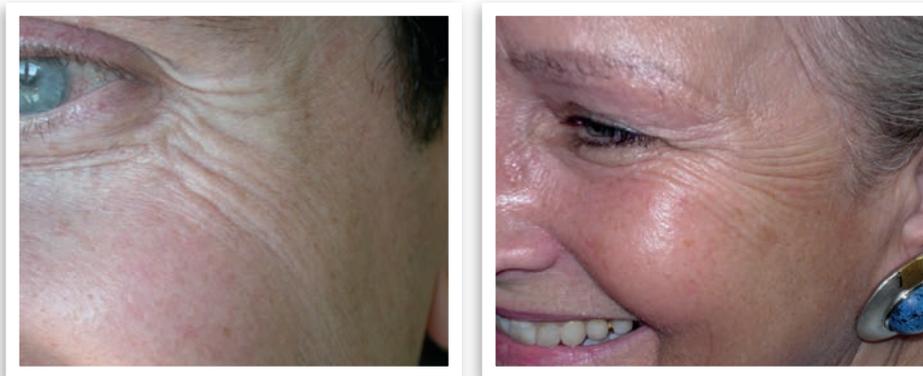
**Brandig, grau, faulig riechend:** Nr. 5 Kalium phosphoricum

### 10.12.3 Antlitzanalyse Nr. 12 – Calcium sulfuricum D 6

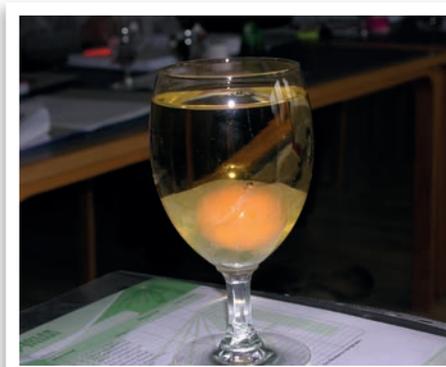


Bilder oben: Da gibt es eine schöne Beschreibung: Weiß wie die Wand oder kreidebleich.

Wenn jemand unter Schock steht, dann ist er meist ebenso weiß, wie der kleine Bub durch einen Geburtsschock. Wenn etwas stockt und in Fluss kommen soll, dann ist Nr. 12 Calcium sulfuricum angebracht. Wie beispielsweise bei Stockschnupfen.



Wenn das Bindegewebe sich verfestigt bzw. kompaktiert, dann sind kompaktierte, sogenannte verwölbte Falten die Folge.



Das Bindegewebe des Körpers verfestigt sich unter dem Einfluss von Säure, wie das Eiklar im verdünnten

#### **HINWEIS:**

Anwendungen von A bis Z  
[www.thomas-feichtinger.at](http://www.thomas-feichtinger.at)

# 11 Übersicht über die 15 klassischen und 6 neuen Erweiterungsmittel

Nr.	Name	chemische Formel	Funktion – biochem. Zusammenhänge	Organ - Körperteil	Mangelercheinungen
13	Kalium arsenicosum, Kaliumarsenit	$K_3AsO_2$	Reinigung, Stärkung	Haut, Hypophyse/ Hypothalamus	Verlangsamt oxidative Prozesse, trockene Ekzeme, Stress, Schwächezustände mit Gewichtsverlust, übergeordnete Hormonregulation
14	Kalium bromatum, Kaliumbromid	KBr	Beruhigung, Entspannung	Hypophyse – Schilddrüse, Haut und Nervensystem	beruhigend – inneres Vibrieren, Schlaflosigkeit, Schilddrüsenregulativ oft in Kombination mit Nr. 15, Überanstrengungskopfschmerz
15	Kalium Iodatum, Kaliumiodid, Iodkalium	KJ	Steuerung des Grundumsatzes	Schilddrüse	Schilddrüsenregulativ, bei erhöhtem Blutdruck, regt Hirn -und Herzätigkeit an, steuert den Grundumsatz
16	Lithium chloratum, Lithiumchlorid, Chlorlithium	LiCl	Ausleitung, Gewebeerreinigung	Niere, Herz	Gicht, Rheuma vor allem der kleinen Gelenke, Harnsäure lösend, Entzündungen der ableitenden Harnwege
17	Manganum sulfuricum, Mangansulfat	$MnSO_4 \cdot xH_2O$	Glukoseabbau, Enzymaktivator, Energiehaushalt	Energiestoffwechsel, Gehirn, Blut, Knorpel	Knorpelneubildung, Antioxidans - rheumatoide Arthritis, fördert die Aufnahme von Eisen im Körper, Arteriosklerose, Energiestoffwechsel, Diabetes
18	Calcium sulfuratum, Kalziumsulfid	CaS	Entschlackung, Reinigung	Leber	Abmagerung trotz Heißhunger, bremst oxidative Prozesse, Ausleitung von Quecksilber und schwer ausscheidbaren Substanzen generell
19	Cuprum arsenicosum, Kupferarsenit	$Cu_3(AsO_3)_2$	Melaninbildung, Antioxidans, ZNS-Krämpfe	Darm, Leber, Blut, ZNS	Eisenmangel, Pigmentstörungen, Krämpfe des ZNS, Stress, Schwermetallausleitung
20	Kalium-Aluminium sulfuricum, Kalium-Aluminiumsulfat, Alaun	$AlK(SO_4)_2 \cdot xH_2O$	Entschlackung, Verdauung		Obstipation, Blähkoliken, Schleimhauttrockenheit, Demenz, Aluminiumbelastung und -Ausscheidung
21	Zincum chloratum, Zinkchlorid	$ZnCl_2$	Immunsystem, Antioxidans, Zelldifferenzierung, Säure-Basenhaushalt	Nerven, Niere, Leber, Schleimhäute, reproduzierende Organe	Schwermetallausscheidung, Haut, Haare, Nägel, Abwehrschwäche, Wachstumsprobleme, Hell/Dunkeladaptation Schwermetallentgiftung
22	Calcium carbonicum, Kalziumkarbonat	$CaCO_3$	Stabilität, Festigkeit, innerster Halt	härteste Schicht der Knochen	frühzeitiges Altern, Kindermittel, Säure-Basenhaushalt, Knochenmittel
23	Natrium bicarbonicum, Natriumbikarbonat, Natron	$NaHCO_3$	Säureüberladung, Ausscheidungsmittel	Belegzellen des Magens, Leber, Blut, Bauchspeicheldrüse	Säure-Basenhaushalt, Gicht, Rheuma, träger Stoffwechsel
24	Arsenum Iodatum, Arsenilodid	$AsJ_3$	Reinigung	Haut, Schleimhaut, Schilddrüse	Allergien, nässende Ekzeme, bremst Stoffwechselvorgänge
25	Aurum chloratum natronatum	$AuCl_3 \cdot NaCl \cdot xH_2O$	Hormonsteuerung, Durchblutung, regelt die Körperkerntemperatur	Gehirn - Zirbeldrüse, Aorta	Herzkrankheiten, Arteriosklerose, Zirbeldrüse – Rhythmus im Leben, Menopause, PMS, Myome, Jetlag, Arthrose
26	Selenium	Se	Wachstum, Antioxidans, Leberentgiftung,	Leber, Blut	Antioxidans, Schwermetalle, Augenerkrankungen, Immunsystem, Arteriosklerose, Thromboseprophylaxe
27	Kalium bichromicum	$K_2Cr_2O_7$	Glucosesteuerung, Cholesterinsteuerung	Leber, Magen	Diabetes, Cholesterin, Stress, Akne, zäh – strähnige Schleimhautkatarrhe, Essbremse
28	Natrium vanadicum	$Na_3VO_4$	Glucosesteuerung, Triglyceridsteuerung		Diabetes, Fettstoffwechseldegenerative Veränderungen von Leber und Arterien, Osteoporose
29	Cobaltum metallicum	Co	Anämie, Energiehaushalt	Blut	Ermüdung, Erschöpfung, Schilddrüse
30	Niccolum sulfuricum	$Ni_2SiO_4 \cdot 6H_2O$	Eisenhaushalt Kohlenhydratabbau		Eisenverwertungsstörung, Energiegewinnung, Nickelallergie
31	Stannum metallicum	Sn	Immunsystem, Stärkung der Niere, Schwäche		Stärkung des Immunsystems, Stärkung der Niere, rezid. Blasenkatarrhe mit großer Schwäche, Regulierung der Salzsäurebildung im Magen
32	Natrium tetraboracicum	$Na_2B_4O_7 \cdot 10H_2O$	Knochenstoffwechsel Antioxidans		Osteoporose, Arthritis, Gelenkschmerzen, Energiehaushalt, Immunsystem, Hormonhaushalt, Gedächtnis
33	Molybdenum sulfuratum	$MoS_2$	Verdauung, Zuckerabbau Sulfitempfindlichkeit, Fluorhaushalt	Leber, Dickdarm	Blähungen, Störungen im Verdauungstrakt, Blutbildung, Blutbildung, Diabetes, Karies, Osteoporose (Einbau von Fluor)

## Nr. 14 Kalium bromatum

**Anwendung:** Inneres Vibrieren, Rastlosigkeit Ruhelosigkeit

**Antlitzanalyse:** deutlich betonte Augäpfel, hervortretende Augen.

## Nr. 15 Kalium jodatum

**Biochemischer Zusammenhang:** ist „der“ Betriebsstoff für die Schilddrüse, es ist „das“ Schilddrüsenmittel

**Aufgaben:** reguliert die Schilddrüsentätigkeit.

**Anwendung:** chronisches auch krampfhaftes Räuspern (als ob etwas im Halse stecken würde), Druck am Hals (kann sich bis zu Würgegefühlen steigern), Neigung zu niedergedrückter Stimmung (weinerlich, fast depressiv), Kropf (geht bei längerer, konsequenter Einnahme unter Umständen zurück), Herzrasen, Schweißausbrüche, Schwindelgefühle, besondere Erregbarkeit.

**Praktische Fragen:** Haben Sie einen Druck am Hals? Müssen Sie sich öfter räuspern? Beratung benötigt hier einige Erfahrung

**Beratung in der Praxis:** Ständiges Räuspern

**Creemegelmischung:** Nr. 3+4+14+15

**Halscreme:** Nr. 1+3+4+11+14+15

## Nr. 22 Calcium carbonicum

**biochemischer Zusammenhang:** gutes Konstitutionsmittel für den Aufbau des Körpers überhaupt

**Anwendung:** Bei schweren Erschöpfungszuständen; wenn sich jemand aufgrund seiner seelischen „Programmierung“ dauernd selbst überfordert und auspumpt. Auch das Leben im Gebirge („inner Gebirg“) scheint diesen Mineralstoff im Körper zu erschöpfen, die Menschen erscheinen älter, als sie an Jahren sind. Entwicklungsrückstände von Kindern.

**Praktische Fragen:** Sind Sie ein Mensch, der leicht dazu neigt, seine körperlichen Grenzen zu überschreiten? Der vom Charakter her wenig bis gar keine Rücksicht auf seine begrenzten körperlichen Möglichkeiten nimmt? Die Überforderung zeigt sich in einem leicht erkennbaren antlitzanalytischen Kennzeichen, nämlich den Schlupflidern.

**Beratung in der Praxis:** schwere Erschöpfungszustände - tiefgreifende

**Antlitzanalyse – Antlitzanalytische Zeichen:** Schlupflider (wenn sich das Oberlid wie eine Hautfalte über die Wimper darüber legt)



Bild links:  
Das beginnende Schlupflid  
bei einem Kind



Erschöpfung:

1. Stufe: 5+22 (20 Tabletten)

2. Stufe: 3+5+8+22 (34 Tabletten)

3. Stufe: 3+4+5+7+8+17+22 (49 Tabletten)

oder Zell Vita

für alle Stufen: Kombination mit Kalium Energie Adler Ortho Aktiv 5

## 12 Häufige Fragen, die immer wieder auftauchen

### **Warum muss man die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler im Mund zergehen lassen?**

Weil die Wirkstoffe über die Mund- und Rachenschleimhaut, sowie über die Schleimhaut der Speiseröhre aufgenommen werden. Im Magen werden sie durch die starke Säure des Magensaftes verändert.

### **Ist eine Gewichtszunahme durch die Einnahme der Mineralstoffe nach Dr. Schüßler möglich?**

Es ist möglich, weil alle Gewebe im Körper wieder fester werden. Dadurch nimmt der Mensch wohl an Gewicht, aber nicht an Umfang zu.

### **Kann durch die Einnahme Durchfall auftreten?**

Durchfall ist eine Reaktion des Organismus, durch den er einen längst fälligen Abbau von Belastungsstoffen aus dem Körper bewerkstelligt.

Milchzucker bewirkt keinen Durchfall, sondern eine weiche Konsistenz des Stuhles.

### **Entsteht eine Verstopfung?**

Bei Verstopfung ist es möglich, dass der Organismus keine Flüssigkeit mehr frei gibt, da er sie für den verstärkten Betrieb benötigt, welcher durch die Einnahme der Mineralstoffe nach Dr. Schüßler ermöglicht wird.

Bei Verstopfung sollte auch überprüft werden, ob die dafür benötigten oder in Frage kommenden Mineralstoffe auch tatsächlich eingenommen werden.

### **Kann ich durch die Einnahme Sodbrennen bekommen?**

Wenn Mineralstoffe nach Dr. Schüßler eingenommen werden, dann wird hauptsächlich durch Nr. 9 Natrium phosphoricum die Säure v. a. im Magen reguliert. Ist jemand durch einen hohen Säurespiegel im Körper belastet, stellt sich der Organismus sofort auf die Entlastung ein und reagiert durch weitere Ausscheidung von Säure. Es entsteht dann Sodbrennen als Reaktion, jedoch nur solange wie im Körper ein besonders akuter Säureüberschuss besteht. Nach einigen Tagen verschwindet es wieder.

### **Verträgt sich die Mineralstofftherapie nach Dr. Schüßler mit Homöopathie?**

Die Biochemie nach Dr. Schüßler unterstützt jede Heilweise, weil sie dem Organismus notwendige Betriebsstoffe zur Verfügung stellt.

### **Verträgt sich die Mineralstofftherapie nach Dr. Schüßler mit Medikamenten?**

Auf diese Frage kann dieselbe Antwort wie auf die vorherige Frage gegeben werden. Die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler helfen dem Organismus, mit den Inhaltsstoffen der Medikamente gut umgehen zu können, v. a. was deren Ausscheidung nach dem notwendigen Einsatz anbelangt.

### **Entsteht eine Abhängigkeit?**

Bei einem großen Mangel entsteht ein starkes Bedürfnis nach den Mineralstoffen nach Dr. Schüßler, das sich aber mit der Zeit durch das Auffüllen der Speicher verliert.

### **Was ist geschehen, wenn die Mangelzeichen eines Mineralstoffes besonders stark auftreten?**

Wenn ein wichtiger Mineralstoff übersehen wird, „schreit“ der Organismus besonders nach ihm. Dabei treten die Erkennungszeichen für diesen Mineralstoff besonders deutlich zu Tage.

### **Reichen bei einem Mangel, die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler alleine aus?**

Nein! Es muss auch auf eine vollwertige Ernährung geachtet werden.

### **Kann es sein, dass sie auch bitter schmecken?**

Wenn ein mit Schadstoffen belasteter Mensch Nr. 10 Natrium sulfuricum einnimmt, kann als Reaktion im Mundraum bitterer Geschmack entstehen, der diesen Mangel an Nr. 10 besonders anzeigt. Diese Reaktion tritt nur solange auf, als ein großer Überschuss an diesen belasteten Stoffen im Körper besteht.

### **Beeinträchtigt der Genuss von Kaffee oder Alkohol die Wirkung?**

Beides sind Genussgifte, die auf den Stoffwechsel einen großen Einfluss haben. Sie belasten v.a. die Leber und damit auch den Haushalt der Nr. 10 Natrium sulfuricum. Durch den entstehenden Mangel an diesem Mineralstoff wird v. a. die Ausscheidung von Belastungsstoffen behindert, wenn nicht blockiert, was eine große Belastung für den Organismus darstellt.

### **Wie schnell wirken die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler?**

Die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler wirken verschieden schnell, je nachdem, um welches Problem es sich handelt. Um auf diese Frage eine Antwort zu bekommen, kann in den „Steckbriefen“ der einzelnen Mineralstoffe nachgelesen werden.

### **Warum muss man von den einzelnen Mineralstoffen verschieden viel nehmen?**

Weil die Mängel verschieden stark sind! Es hätte nicht dieselbe Wirkung, wenn von den einzelnen Mineralstoffen jeweils die gleiche Menge genommen würde! Außer zur Gesundheitsvorsorge.

### **Wenn die Mineralstoffe aufgelöst werden, muss es dann Wasser sein?**

Reines Wasser, wenn möglich Trinkwasser, ist das beste Lösungsmittel für die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler überhaupt. Jede andere Flüssigkeit, in der die Mineralstoffe aufgelöst werden, beeinträchtigt die Wirkung.

### **Kann ein Mineralwasser die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler ersetzen?**

Mineralwässer sind meistens aus Heilquellen, die für den Ausgleich bestimmter Mängel geeignet sind und damit zur Heilung von bestimmten Krankheiten beitragen. Ist jedoch der Mangel aufgefüllt, besteht kein weiterer Bedarf an so reichhaltiger spezieller Mineralstoffzufuhr. Außerdem füllen Mineralwässer hauptsächlich den Bedarf außerhalb der Zelle auf, die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler jedoch den Bedarf innerhalb der Zelle.

Da die Mineralwässer eine so hohe Konzentration an Mineralstoffen haben, sollten sie auch für die Zubereitung der Babynahrung nicht verwendet werden.

Die Kohlensäure ist für viele Menschen belastend, weshalb es ratsam ist, in sogenannte „stille“ Wässer auszuweichen. Außerdem sollten Erwachsene, die auf das Trinken von Mineralwässern angewiesen sind (problematisches Trinkwasser), die Sorte öfter wechseln, damit es zu keiner Überfüllung an bestimmten Mineralstoffen kommt. Es sollte darauf geachtet werden, dass das Mineralwasser besonders wenige Mineralstoffe enthält.

### **Greift der Milchzucker die Zähne an?**

Der Milchzucker, die Laktose, ist die verträglichste Zuckerart und als leichtes Abführmittel verwendet. Er greift auch bei längerer Einnahme, selbst über Jahre hinweg, die Zähne nicht an.

### **Warum ist durch eine vollwertige Ernährung nicht möglich, genügend Mineralstoffe aufzunehmen?**

Wer sich vollwertig ernährt, hat auf jeden Fall eine bessere Versorgung an Mineralstoffen. Durch die starken Veränderungen im Leben der Menschen (Stress, Hektik, unregelmäßiger Lebenswandel) besonders aber durch zwanghafte charakterliche Strukturen (!) werden Mineralstoffe aus den Zellen verbraucht, die nicht so ohne weiteres aus der Nahrung nachgefüllt werden können.

Außerdem haben unsere Lebensmittel durch mineralstoffverarmte Böden in ihrem Mineralstoffgehalt zum Teil erheblich gelitten.

### **Warum stellt sich trotz längerer Einnahme kein Erfolg ein?**

- > Zu niedrige (homöopathische) Dosierung,
- > es werden die falschen Mineralstoffe genommen,
- > der Schlafplatz muss abgeklärt werden,
- > wenn die Probleme auf Ebenen liegen, die durch Mineralstoffe nicht bearbeitet werden können,
- > problematische Ernährung,
- > Amalgamfüllungen, durch ständige Vergiftung im Mundraum,

- > wenn die zwanghaften Strukturen nicht verändert werden,
- > wenn eine zu hohe Belastung (Arbeit, Familie, soziales Umfeld) vorliegt,
- > wenn eine schwere Krankheit zu weit fortgeschritten ist.

### **Geben Mineralstofftabellen Auskunft darüber, welche Lebensmittel die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler auffüllen?**

Nein! Die Tabellen enthalten ausschließlich Angaben über einzelne Mineralstoffe. Es sind keine Forschungen bekannt, die Auskunft über Mineralstoffverbindungen geben, wie sie die Mineralstoffe nach Dr. Schüßler darstellen.

# 13 Anhang

## 13.1 Adler Topics

### 13.1.1 Wichtige Mischungen

**Salbe H:** Diese Salbe wird zur Vorbeugung von Husten, aber auch bei Husten selbst empfohlen werden. Bellender Husten sowie die Schleimbildung, aber auch die krampfartigen Spannungen in den Bronchien werden durch diese Salbe gelindert beziehungsweise rasch abgebaut. Als Hustensalbe wird diese in jedem Alter, gerne und erfolgreich eingesetzt.

**Cremegel E/N, Salbe E/N:** Diese Mischung ist speziell für zu Ekzemen neigende Haut entwickelt worden. Sie enthält Mineralstoffe gegen die Entzündung und den Juckreiz, zur Unterstützung der belasteten Drüsen und Oberhaut, zur Feuchtigkeitsversorgung und zum Abbau der juckenden Schlacken. Diese Kombination eignet sich auch bei Hautproblemen wie Neurodermitis.

Folgende Bereiche unterstützen die enthaltenen Mineralstoffe: Entzündung, Versorgung der Oberhaut und Abtransport der Schlacken, Reduzierung des Juckreizes, Säureabbau und Ausscheidung der Schlacken. Ob ein Cremegel oder eine Salbe gewählt wird, hängt vom subjektiven Empfinden ab.

**Gel W:** bei kleinen Wunden: Wunden brauchen, sofern sie nicht ärztlich versorgt werden müssen, eine rasche Versorgung. Gel W enthält die Mineralstoffe, welche für eine rasche Hautregeneration wichtig sind. Das enthaltene Panthenol unterstützt den Prozess der Wundheilung. Das Gel sorgt für ein feuchtes Mikroklima, die Wiederherstellung der Oberhaut, reduziert die Schmerzen, ist leicht blutstillend und bringt eine rasche Linderung.

**Eine ausgezeichnet wirksame biochemische Körperpflegelinie rundet das Angebot zur Biochemie nach Dr. Schüßler in einer ansprechenden, modernen Linie ab.**

### 13.1.2 Pflegeprodukte

**Face Clean:** Geeignet für alle Hauttypen, auch für Menschen mit fetter, zu Akne neigender Haut. Das milde Waschgel enthält Zuckertenside und ist deswegen auch für sensible Haut geeignet. Es bindet Feuchtigkeit in der Haut. Weizenkeimextrakt und Panthenol pflegen sanft, Teebaumöl wirkt leicht desinfizierend. Die enthaltenen hoch verdünnten Mineralstoffe unterstützen das Stoffwechselgeschehen der Haut.

**Face Fresh:** Empfehlenswert für alle Hauttypen, auch für fette, zu Akne neigende Haut. Das milde Gesichtstonikum ohne Alkohol ist erfrischend und wegen des Gehaltes an Teebaumöl leicht desinfizierend. Die enthaltenen hoch verdünnten Mineralstoffe unterstützen das Stoffwechselgeschehen der Haut und bereiten auf die nachfolgende Gesichtspflege vor.

**Gesichtscreme Aquarich – besonders Feuchtigkeit spendend mit Jojobaöl und Aquarich:** Feuchtigkeit spendende Gesichtscreme für die ganze Familie mit dem Feuchtigkeit spendenden Aquarich – Komplex. Diese Gesichtscreme ist für die ganze Familie in jedem Alter geeignet. Die enthaltenen Mineralstoffe versorgen und unterstützen die Haut in allen ihren Funktionen. Eine angenehme Feuchtigkeits- und Grundlagenpflege ohne Duftstoffe, die auch für junge Haut geeignet ist. Sie kann auch unter jeder anderen Gesichtspflege aufgetragen werden.

Im Fall einer Anwendung von Seborive wird diese Gesichtscreme zusätzlich über die Seborive aufgetragen.



Alle Topics Produkte werden in der Adler Topicsbroschüre inkl. PZN angeführt.

**Gesichtscreme Repair:** Ein natürlicher, aus Olivenöl gewonnener Emulgator sorgt für biomembranähnliche Strukturen in der Creme. So kann die Haut wertvolle Öle und Fette wie Olivenbutter und Shea Öl, aber auch Borretschöl und Soja-Lecithin besonders gut aufnehmen. Durch das enthaltene Borretschöl eignet sich diese Gesichtscreme auch für die Pflege irritierter, rissiger oder auch juckender Gesichtshaut, auch schon ab dem Kindesalter. Hoch verdünnte Mineralstoffe fördern die Elastizität und die Regenerationsfähigkeit der Haut. Ein natürlicher Orangenextrakt ist als Duftkomponente eingearbeitet.



**Seborive:** Akne, Mitesser und Pickel weisen auf einen dringenden Mineralstoffbedarf hin. Das Cremegel enthält alle Mineralstoffe, die eine zu Akne neigende Haut benötigt. Das Cremegel ist nur leicht rückfettend und daher für fette, durch Akne belastete Haut bestens geeignet. Sollte die Gesichtshaut nach der Pflege mit Seborive noch spannen, dann ist es empfehlenswert, die rosa Gesichtscreme zusätzlich zu verwenden.



**Tom's Gesichtscreme:**

After Shave + Repair-Pflege mit Cellactive®-Men und hoch verdünnten Mineralstoffen. Tom's Gesichtscreme ist speziell auf die Bedürfnisse strapazierter Männerhaut nach der Rasur abgestimmt. Hoch verdünnte Mineralstoffe und Cellactive®-Men fördern die Hautregeneration nach der Rasur. Wertvolle Inhaltsstoffe spenden Feuchtigkeit, Power und Frische. Auf diese Weise gepflegt, wird jeder Tag zum Erlebnis!



**Askinel:** Askinel ist eine fette Creme, verwendbar als Kälteschutzcreme für den Aufenthalt im Freien und beim Sport in der Winterzeit. Durch den Gehalt an Mineralstoffen, mit einer veränderten Zusammensetzung aus wertvollen pflanzlichen Ölen und Bienenwachs sowie Panthenol eignet sich Askinel hervorragend als Kälteschutz- und Allwettercreme. Askinel ist daher eine hervorragende fette, regenerierende Handcreme, störende Narben, aber auch verhärtete Sehnen werden durch regelmäßige Massage mit Askinel weicher und geschmeidiger.



**BaseDent basische Mineralstoffzahnpaste:** Diese Zahnpaste ist sehr mild im Geschmack. Sie enthält keine schleimhautreizenden ätherischen Öle, wie Pfefferminzöl oder Menthol, und kann während einer homöopathischen Therapie verwendet werden. Der basische pH-Wert ist eine wertvolle Unterstützung der Speichelflüssigkeit. Die Besonderheiten der BaseDent sind ein basischer pH-Wert und die hoch verdünnten Mineralstoffe, welche den Zahnschmelz versorgen, den Halt der Zähne im Kiefer festigen und das Zahnfleisch straffen.

Die Zahncreme enthält keine zusätzliche Fluoridierung, da hoch verdünntes Kalziumfluorid enthalten ist. Salbeiextrakt festigt das Zahnfleisch, Rosmarinextrakt regt die Durchblutung an und wirkt leicht desinfizierend. Auf chemische Konservierungsmittel wurde verzichtet. Die BaseDent ohne Sorbit, enthält Xylitol, das die Bildung der schädlichen Plaques hemmt, leicht desinfiziert und der BaseDent eine zusätzliche Frische verleiht. Der Putzkörper aus eco-zertifiziertem Zellulosegranulat ist besonders mild für die Reinigung und Pflege des Zahnschmelzes.



**Lippenbalsam - Balsalip:** Der biochemische Lippenbalsam beugt rissigen und aufgesprungenen Lippen vor und stärkt das Bindegewebe der Lippen. Außerdem wird das Immunfeld der Lippen in besonderem Maße gestärkt und so die Herpesanfälligkeit stark reduziert. Dieser Lippenbalsam eine besonders gute Möglichkeit, dem Auftreten der schmerzhaften Bläschen vorzubeugen.



**Lippencreme - Cremalip:** Die Lippenpflege gibt es jetzt auch als Creme mit Applikator. Die Creme aus natürlichen Fettbestandteilen versorgt die zarten Lippen mit pflegenden Bestandteilen bester Qualität. Die enthaltenen hoch verdünnten Mineralstoffe unterstützen die sanfte Regeneration rissiger, trockener Lippen und beugen Bläschenbildung vor. Bei konsequenter Anwendung dieser Lip Repair-Creme können auch Lippenfältchen gemildert werden. Die Lippencreme enthält keine Duftstoffe.



**Dusch'N Fun - Duschgel für die ganze Familie:** Das Duschgel für Körper und Haare ist auch als Badezusatz verwendbar. Es belebt die Haut und unterstützt deren Schutzfunktion, bewirkt eine milde Reinigung von Haut und Haaren und gewährleistet eine Zufuhr von wichtigen Mineralstoffen. Bei längerer Einwirkzeit werden die Haare gestärkt und bekommen wieder Spannkraft und Glanz. Menschen mit Ekzemen, Schuppen und trockener Haut schätzen dieses Duschgel besonders, weil die Haut durch die Versorgung mit den wichtigen Mineralstoffen ihre vielfältigen Aufgaben wieder bewältigen kann. Dem Duschgel ist ein natürlicher Orangenextrakt zugesetzt, der für einen angenehmen erfrischenden Duft sorgt. Weizenkeimextrakt und Panthenol pflegen Haare und Haut.



**Hand & Nail Lotion:** Die Feuchtigkeit spendende Hand- und Nagelpflege mit hoch verdünnten Mineralstoffen im praktischen Spender zieht rasch in die Haut ein. Problemen wie rissigen oder schrundigen Händen kann durch regelmäßiges Anwenden von Hand & Nail Lotion wirksam vorgebeugt werden. Harte Handinnenflächen werden wieder weich und geschmeidig. Die eingearbeiteten wertvollen Öle wie Avocado- und Traubenkernöl enthalten einen hohen Anteil an ungesättigten Fettsäuren und wertvolle Aufbaustoffe für Haut und Nägel.



**Evocell Körpercreme:** Damit beim Abnehmen „die Haut nicht zu groß wird“! Diese Körpercreme sollte auch bei Cellulite, die für Frauen oft ein großes Problem darstellt, angewendet werden. Dafür wurde diese Mineralstoffkombination zusammengestellt, die in dieser Creme enthalten ist: Die Mineralstoffe erhalten die Elastizität der Haut, regulieren den außer Kontrolle geratenen Eiweißstoffwechsel und reduzieren die im Gewebe gelagerte Säure. Schadstoffe werden abtransportiert. Dadurch wird das Bindegewebe gestrafft. Eingebaut sind die Mineralstoffe in eine Creme, die hervorragend geeignet ist, die Haut zu pflegen. Ein Anteil an Olivenöl wirkt zusätzlich straffend und fördert die Hautdurchblutung. Das Hautbild wird verfeinert und die Haut fühlt sich samtig weich an. Die Körpercreme enthält Panthenol, Jojobaöl, einen natürlichen NMF-Faktor und einen angenehmen Duft aus dem Bereich der Naturkosmetik.



**Tendiva Körperlotion mit 5% Urea, Copaibaöl und NMF-Faktor:** Diese wertvolle Körperlotion mit einem angenehmen Duft aus der Naturkosmetik ist für die ganze Familie in jeder Altersstufe geeignet. Sie ist besonders tiefenwirksam und Feuchtigkeit spendend und zieht nach dem Duschen rasch ein. Die Haut wird auf diese Weise mit den hoch verdünnten Mineralstoffen versorgt. Sie enthält Aloe Vera Gel und Panthenol sowie den natürlichen NMF-Faktor und 5% Urea, um der Haut genügend Feuchtigkeit zuzuführen. Copaibaöl pflegt und stärkt die Haut zusätzlich, denn es ist ein natürliches entzündungshemmendes Öl, welches auch bei schuppigen Ekzemen in der Tradition der Volksmedizin Südamerikas zum Einsatz kommt.



**Körpercreme Regeneration:** Die Körperpflegecreme verfeinert das Hautbild wesentlich. Sie enthält Mineralstoffe, die die Haut festigen, das Bindegewebe stärken und die Pigmentierung der Haut regulieren. Die Körpercreme enthält Panthenol, Jojobaöl, und einen Duft aus der Naturkosmetik.

## Pre und After Sun Gel mit Aloe Vera und OM24 – Vorbereitung auf die Sonne für

**die ganze Familie:** Die Sonne stellt für viele Menschen eine starke Belastung dar, vor allem Kinderhaut ist sehr sonnenempfindlich. Außerdem wird die Haut während des Sonnenbades vermehrt mit freien Radikalen geschädigt. Daher ist OM24, ein natürlicher 24-Stunden-Zellschutz vor freien Radikalen eingearbeitet. Die Vorbereitung der Haut auf solche Belastungen ist besonders für Kinderhaut ein wichtiges Thema. Pre und After Sun ist auch für zu Sonnenallergie neigende Haut zu empfehlen. Die hoch verdünnten Mineralstoffe bereiten empfindliche Haut auf die Sonneneinwirkung vor, schon einige Wochen vor dem ersten Sonnenbad sollte das Pre und After Sun mit OM24 fleißig und regelmäßig angewendet werden, um die Haut vorzubereiten. Das Pre und After Sun mit OM24 ist auch nach dem Sonnenbad geeignet, Sonnen - beanspruchte Haut zu beruhigen und zu regenerieren. *Pre und After Sun mit Aloe Vera und OM24 ist kein Sonnenschutzpräparat!*



  
Qualitätsprodukt  
aus Österreich



# Adler Topics

pflegen und versorgen

Moderne Mineralstoffpflege



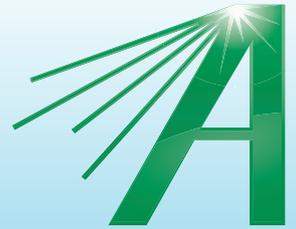
## Adler Topics

- **Moderne Mineralstoffpflege**
- **Gepflegt von Kopf bis Fuß**
- **Ohne Parabene, ohne Paraffin, ohne Vaseline**
- **Vegane Topics Produkte sind gekennzeichnet**





Qualitätsprodukt  
aus Österreich



Adler Pharma

PRODUKTION UND VERTRIEB GMBH



# ENTSCHLACKEN ABNEHMEN mit Schüßler

- Hepaxen • Zell Basic • BaseCare basisches Bad
- Stoffwechseltee • Evocell Körpercreme



[www.adler-pharma.at](http://www.adler-pharma.at)

Entschlackung

## 13.2 Entschlackungspaket der Adler Pharma

Das Zell Basic ist eine komplexe Mischung aus Mineralstoffen nach Dr. Schüßler in Pulverform zum Entschlacken und Abnehmen. Unterstützend und entlastend ist es vor allem für alle jene Menschen, die viele Diäten hinter sich haben und oft in dem bekannten Jojo-Teufelskreis gefangen sind.

### 13.2.1 HEPAXEN Adler Pharma - Stoffwechselblockade

Hepaxen ist eine biochemische Mischung nach Dr. Schüßler, die besonders zur Ausleitung von belastenden chemischen Fremdstoffen und zur Unterstützung der Leber geeignet ist. Es geht grundsätzlich um eine Ausleitung von Schadstoffen, Säuren, oxidativen Abfallprodukten und Schwermetallen im Rahmen einer Schüßler-Begleitung.

Die enthaltene Mineralstoffmischung ist sehr gut als Starter bzw. Impulsgeber für eine Entschlackungskur mit Zell Basic geeignet. Vor allem dann, wenn bei der Einnahme von Zell Basic der Stoffwechsel nicht reagiert, also eine gewisse Stoffwechselstarre vorhanden ist.

### 13.2.2 Zell Basic Sticks – eine Kombination von Schüßler Salzen, damit Abnehmen gelingt

Diese Mineralstoffmischung fördert den Schadstoff- und Säureabtransport aus dem Bindegewebe. In Erfahrungsberichten von vielen Anwendern wird beschrieben, dass eine massive Entsäuerung durch die Einnahme dieser Schüßler Salz Mischung eingeleitet wird. Alle diese Vorgänge bewirken im Organismus einen Reinigungsprozess, wodurch sich das Gewicht reduzieren kann.

#### Begleitende Empfehlungen

Parallel zur Einnahme des Zell Basic ist das Baden mit dem basischen Bad BaseCare sehr empfehlenswert, weil es einerseits die Schadstoff abbauenden Vorgänge, aber auch die Entsäuerung über die Haut anregt und damit die von dieser komplexen Mineralstoffmischung angekurbelten Stoffwechselforgänge wesentlich unterstützt. Während einer Kur mit dem Zell Basic sollte unbedingt auf ausreichendes Trinken geachtet werden.

**Zell Basic gibt es in praktischen Sticks verpackt.** Daraus entstehen viele Vorteile für die Anwenderin oder Anwender.

- Praktische Einnahme, weil die Menge vorportioniert ist.
- Die Anzahl Sticks, die pro Tag benötigt werden, kann man ganz leicht in die Arbeit oder auf Reisen mitnehmen.
- Hygienisch verpackt – man reißt die einzelnen Sticks auf und gibt das Pulver direkt in den Mund und lässt es zergehen, oder man löst das Pulver in einem vorbereiteten Glas auf.
- Umweltfreundliche Papierverpackung.

Zell Basic ist eine komplexe Pulver Mischung aus Schüßler Salzen, in praktischen Sticks abgefüllt, zum Entschlacken und Entsäuern im Rahmen einer Detox Kur. Eine Detox Kur ist nicht nur für das gesunde Abnehmen von Bedeutung, sondern auch für eine grundsätzliche Entlastung des Organismus.

Das Bindegewebe wird von sauren Stoffwechselschlacken befreit und der gesunde Säure-Basenhaushalt auf diese Weise unterstützt. Durch den Abbau von Säuren und Schadstoffen aus dem Bindegewebe wird ein gesunder Abnehmprozess in Gang gesetzt, der das Wohlfühlgewicht auf längere Zeit stabilisiert.

#### Dosierung und Einnahme von Zell Basic Sticks

- Einen Stick aufreißen und den Pulverinhalt im Mund zergehen lassen: Zu Beginn der Einnahme 3-mal 1 Stick über den Tag verteilt einnehmen. Dabei das Pulver im Mund zergehen lassen, damit die Schüßler Salze über die Mundschleimhaut aufgenommen werden können.
- Man kann die Schüßler Salze in eine kleine Schale geben und in kleinen Portionen im Mund zergehen lassen.
- Besonders praktisch: das Pulver von 1 Stick in 250 ml Wasser auflösen und schlückchenweise einnehmen. Jeder Schluck sollte so lange wie möglich im Mund behalten werden, um die Mineralstoffe über die Mundschleimhaut aufzunehmen. Dieser Vorgang wird dreimal am Tag durchgeführt.
- Die tägliche Einnahmemenge binnen 10 oder mehr Tagen auf bis zu 3-mal täglich 3 Sticks pro 250 ml Wasser steigern, je nach Reaktion auf Zell Basic.



#### Folgende Schüßler Salze sind enthalten:

Hepa (Hepar=Leber): Nr.6+10+18  
Xen (Xenobiotika=fremde Stoffe): Nr.15+18+19+21  
zusätzliche Schüßler Salze: Nr.4+5+9



### Folgende Schüßler Salze sind enthalten:

Nr. 3 Ferrum phosphoricum, Nr. 4 Kalium chloratum, Nr. 5 Kalium phosphoricum, Nr. 6 Kalium sulfuricum, Nr. 8 Natrium chloratum Nr. 9 Natrium phosphoricum, Nr. 10 Natrium sulfuricum, Nr. 11 Silicea, Nr. 12 Calcium sulfuricum, Nr. 16 Lithium chloratum, Nr. 19 Cuprum arsenicosum, Nr. 21 Zincum chloratum, Nr. 23 Natrium bicarbonicum, Nr. 26 Selenium

### Mehrere Stoßrichtungen an Kombinationen sind enthalten:

Thema Energie-Regeneration: 3+4+5+8

Thema Säure: 9+11+12+16+23

Thema Schadstoffe: 6+10+26

Thema Energie:

Thema Freie Radikale: 3+6+10+19+21+26

Thema Schwermetalle: 8+19+21+26

### Zusammenfassung

Das Zell Basic als Schüßler Komplexmittel ist eine ausgewogene Mischung all dieser Schüßler Salz Komponenten und soll den Körper vor allem entlasten, damit gesundes Abnehmen möglich ist. Wie schon erwähnt, ist eine zusätzliche Anwendung des BaseCare Bades und des Reinigungs- und Entschlackungstees sehr empfehlenswert.

### Mögliche Reaktionen

Reaktionen zeigen an, dass der Organismus auf die begonnenen Interventionen reagiert und auszuschleiden beginnt. Das sollte **nicht** mit einem „Nicht vertragen“ des Zell Basic verwechselt werden.

**Sie machen** weitere Maßnahmen notwendig

- > **Sodbrennen** – 10 bis 20 Tabletten von Nr. 9 Natrium phosphoricum sollten zusätzlich eingenommen werden
- > vorübergehend **angeschwollene Beine, Knöchel, Hände, Katerkopfschmerz** - 10-20 Tabletten von Natrium sulfuricum Nr. 10 sollten zusätzlich eingenommen werden
- > **Säureüberflutung** – BaseCare Bäder sind empfehlenswert
- > Ausscheidung der Schlacken über die Haut; dadurch kann es zu **Juckreiz** kommen – das Dusch`n Fun verwenden, oder baden mit dem BaseCare Bad.

### Wenn das Zell Basic Pulver einen eigenartigen Geschmack hat

Immer wieder konnte beobachtet werden, dass Zell Basic für manche Anwender verschieden riecht oder schmeckt, was oft als störend empfunden wurde. Im Falle des Auftretens solcher Wahrnehmungen sollten die Salze jeweils zusätzlich zum Zell Basic eingenommen werden, weil sich der entsprechende Mangel an einem bestimmten

Geschmack / Geruch	Angezeigter Mineralstoff
parfümiert	Nr. 4 Kalium chloratum
modrig, mockig, schimmlig	Nr. 5 Kalium phosphoricum
metallisch	Nr. 20 Kalium Aluminium sulfuricum, Nr. 8 Natrium chloratum, auch Nr. 21 Zincum chloratum
sauer, oder tranig - fischig	Nr. 9 Natrium phosphoricum
bitter	Nr.10 Natrium sulfuricum

Mineralstoff vermehrt meldet.

Mit dem Zell Basic hat die Adler Pharma eine Mischung von Mineralstoffen nach Dr. Schüßler zusammengestellt, die ein erfolgreiches Abnehmen sowie die Entlastung des Körpers von Säuren und Schadstoffen anstrebt.



Entschlackungsflyer

### 13.2.3 BaseCare – das basische Bad der Adler Pharma

Das Basenbad erzeugt durch die basische Wirkung einen osmotischen Druck, der die Säureablagerungen unter der Haut entfernt. Das Schwitzen im warmen Badewasser bewirkt, dass auch die Schadstoffablagerungen aus dem Gewebe abgeleitet werden können. Dadurch wird eine enorme Entlastung des Organismus erreicht. Außerdem werden durch ausgewählte Zutaten die austretenden Schadstoffe gebunden, so dass sie vom Körper nicht wieder aufgenommen werden.

Das Bad eignet sich besonders für Menschen, die unter Schadstoffbelastungen leiden. Viele Schadstoffe gelangen direkt unter die Oberfläche der Haut. Bei starker Sonneneinstrahlung wird die mit Schadstoffen belastete Flüssigkeit beweglich, kann allerdings nicht aus dem Körper austreten und bildet kleine helle, leicht grünliche Wasserbläschen, die stark jucken. Erst nachdem kräftig gekratzt wurde, die Haut meist verletzt wurde, kann die Flüssigkeit austreten und der Juckreiz wird leichter.

Dieselbe Belastung ist auch Auslöser einer Sonnenallergie. Bei belasteten Menschen befinden sich oft Säureablagerungen ebenfalls direkt unter der Haut. Sie bilden den scharfen Schweiß, der eine empfindliche Haut durchaus angreift, was zu Rötungen führen kann.

Viele juckende Ekzeme, Ausschläge, aber auch schwere Hauterkrankungen stehen mit Belastungen in Zusammenhang, die in Schwächen im Ausscheidungsvorgang ihren Ursprung haben. Im gesunden Organismus werden die Säuren über die Nieren und die Schlacken über die Leber ausgeschieden. BaseCare kann helfen, den Organismus zu entlasten.



### 13.2.4 Stoffwechseltee

Der Stoffwechseltee Adler Pharma ist eine Kräuterteemischung, welche die positiven Eigenschaften der Kräuter vereint.

Der Tee regt den Stoffwechsel und die Verdauung an, unterstützt die Tätigkeit der Leber und steigert die Harnausscheidung.

Der Stoffwechseltee Adler Pharma wird aus Kräutern mit bekannter Stoffwechsel anregender Wirkung hergestellt. In Kombination mit ausreichender Flüssigkeitszufuhr ist der Stoffwechseltee Adler Pharma als unterstützende Maßnahme zum Abnehmen für einen gesunden Stoffwechsel bestens geeignet. Dieser Tee sollte besonders dünn angesetzt werden, dann ist er wohlschmeckend und entfaltet die entlastende Wirkung.



Schafgarbe



Bärentraubenblatt



Bruchkraut



Brennesselkraut



Löwenzahnkraut mit Wurzel

### 14.2.5 Evocell

Diese Creme rundet das Entschlackungspaket ab. Genauere Beschreibung im Abschnitt „Adler Topics“. (siehe Seite 60)



# 13.3 Übersicht Zell Komplex

**BEI HEUSCHNUPFEN UND AKUTEN ALLERGIE-SYMPTOMEN**



**Nr. 2, Nr. 3, Nr. 4, Nr. 8, Nr. 10, Nr. 21, Nr. 24**  
 Diese Anwendungsgebiete leiten sich aus den Erfahrungen der Biochemie nach Dr. Schüßler ab.  
 Zur Linderung von Heuschnupfen und von akuten Allergiesymptomen wie:

- ▶ Fließschnupfen
- ▶ Niesen
- ▶ Reizungen der Augenbindehaut
- ▶ Nesselausschlag
- ▶ Juckreiz

sowie zur Milderung chronischer Allergiebeschwerden durch eine Herabsetzung der Allergiebereitschaft.



**Zell Allergie - Komplex KAUTABLETTEN**  
 Kein Risiko für Patienten mit LACTOSEINTOLERANZ.

**Nr. 2, Nr. 7, Nr. 12, Nr. 19, Nr. 21, Nr. 25**

Diese Anwendungsgebiete leiten sich aus den Erfahrungen der Biochemie nach Dr. Schüßler ab.  
 Leichte Schlafstörungen und Unruhezustände wie z.B.

- ▶ Einschlaf- und Durchschlafstörungen
- ▶ Stress und Unruhe
- ▶ Störungen im biologischen Rhythmus, wie Jetlag

**BEI STRESS, SCHLAFSTÖRUNGEN & UNRUHE**



**ZYKLUS-UNREGELMÄßIGKEITEN & WECHSELJAHR-BESCHWERDEN**



**Nr. 2, Nr. 7, Nr. 13, Nr. 14, Nr. 19, Nr. 25**  
 Diese Anwendungsgebiete leiten sich aus den Erfahrungen der Biochemie nach Dr. Schüßler ab.  
 Zyklusunregelmäßigkeiten und Wechseljahrbeschwerden wie z.B.:

- ▶ Periodenkrämpfe
- ▶ Stimmungsschwankungen
- ▶ Nervosität, Schlafstörungen
- ▶ Hitzewallungen

**Nr. 2, Nr. 3, Nr. 4, Nr. 8, Nr. 9, Nr. 11, Nr. 12**

Diese Anwendungsgebiete leiten sich aus den Erfahrungen der Biochemie nach Dr. Schüßler ab.  
 Zur Milderung von Gelenkschmerzen verschiedenen Ursprungs, wie

- ▶ schmerzhafte akute und chronische Erkrankungen des Bewegungsapparates, insbesondere der Gelenke, speziell durch Abnützerserscheinungen aufgrund von zu starker oder falscher Belastung
- ▶ Gelenkschmerzen des rheumatischen Formenkreises
- ▶ degenerative Erkrankungen, wie Arthrose, Arthritis und Schwellungen im Bereich der Gelenke

**ZUR MILDERUNG VON GELENK-SCHMERZEN**



**UNTERSTÜTZT NATÜRLICHE ABWEHRKRÄFTE**



**Nr. 3, Nr. 4, Nr. 8, Nr. 9, Nr. 21, Nr. 26**  
 Diese Anwendungsgebiete leiten sich aus den Erfahrungen der Biochemie nach Dr. Schüßler ab.

- ▶ Unterstützung der natürlichen Abwehrkräfte wie z.B. bei grippalen Infekten, auch zur Vorbeugung (Prophylaxe)

**Nr. 2, Nr. 4, Nr. 5, Nr. 13, Nr. 21, Nr. 22**

Diese Anwendungsgebiete leiten sich aus den Erfahrungen der Biochemie nach Dr. Schüßler ab.

- ▶ Wachstumsstörungen mit Glieder- und Knochenschmerzen
- ▶ Verzögertes Wachstum im Kindes- und Jugendalter

**WACHSTUMS-STÖRUNGEN GLIEDERSCHMERZEN**



**FÖRDERUNG GEISTIGER FRISCHE**



**Nr. 3, Nr. 5, Nr. 8, Nr. 12, Nr. 17, Nr. 20**  
 Diese Anwendungsgebiete leiten sich aus den Erfahrungen der Biochemie nach Dr. Schüßler ab.

- ▶ Dazu gehört die Förderung geistiger Frische, wie z.B. Aufmerksamkeit, Wachheit und Präsenz.
- ▶ Empfohlen bei zunehmender Vergesslichkeit sowie Konzentrationsschwäche auch als Folge geistiger Überarbeitung und Teilnahmslosigkeit.

**Nr. 3, Nr. 4, Nr. 5, Nr. 7, Nr. 8, Nr. 17**

Diese Anwendungsgebiete leiten sich aus den Erfahrungen der Biochemie nach Dr. Schüßler ab.

- ▶ Zur Förderung der Energiebereitstellung
- ▶ Bei leichten Formen von Kraftlosigkeit und Erschöpfung wie z.B. in Zeiten hoher Leistungsanforderungen, auch zur Vorbeugung (Prophylaxe)

**BEI KRAFTLOSIGKEIT & ERSCHÖPFUNG**



## 13.4 Übersicht Adler Ortho Aktiv

Kapseln aus pflanzlicher Zellulose, ohne Aluminium verblistert



<b>ELASTO FLEX Adler Ortho Aktiv 1</b> Vitamin C - Kollagenbildung • Für eine normale Funktion der Haut • der Zähne • des Zahnfleisches • der Blutgefäße Enthält Vitamin E und Molybdän	Haut, Haare, Nägel, Krampfadern, Sehnen, Bänder, Kariesschutz für Kinder	<i>Elastizität</i>
<b>CALCIUM PLUS Adler Ortho Aktiv 2</b> Calcium, sowie Vitamin D und K • für die Erhaltung normaler Knochen	Knochen(brüche), Osteoporose (+ AOA Nr. 9), Wechselbeschwerden, Wachstumsschmerzen, Muskelkrämpfe	<i>Knochen</i>
<b>EISEN IMMUN Adler Ortho Aktiv 3</b> Eisen • normale kognitive Funktion • normaler Energiestoffwechsel • normale Bildung von roten Blutkörperchen und Hämoglobin • zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung Enthält <i>Gingko biloba</i>	Antioxidans, Eisen im Blut, Blutaufbau, Konzentrations- und Merkfähigkeit, Steigerung der Abwehrkraft	<i>Blut</i>
<b>ARTERIO PLUS Adler Ortho Aktiv 4</b> Kupfer • zur Erhaltung von normalem Bindegewebe Vitamin B6, Vitamin B12, Folsäure • für einen normalen Homocystein-Stoffwechsel Enthält einen Extrakt aus Schwarzem Pfeffer	BG- Aufbau, Arteriosklerose, Hautgrieß, Couperose / Besenreiser	<i>Bindegewebs- substanz</i>
<b>KALIUM ENERGIE Adler Ortho Aktiv 5</b> Kalium • für eine normale Funktion des Nervensystems • Muskelfunktion Niacin, Riboflavin und Panthotensäure • für normalen Energiestoffwechsel Enthält <i>Lecithin</i>	„Burn Out“, Erschöpfung, Nerven / Gehirn, Lernleistung (+ AOA Nr. 3), Regeneration (+ AOA Nr. 3)	<i>Energie</i>
<b>PANKREAPLUS Adler Ortho Aktiv 6</b> Zink • für normalen Kohlenhydrat-Stoffwechsel Kupfer • für normale Hautpigmentierung Enthält <i>Alpha-Liponsäure</i>	Schadstoffe in Verbindung mit der Haut, Chronischen Hautkrankheiten, Pigmentstörung, Diabetes Typ I, Bauchspeicheldrüse (Völlegefühl)	<i>Kohlenhydrat- stoffwechsel</i>
<b>MAGNESIUM PLUS Adler Ortho Aktiv 7</b> Magnesium • für eine normale Funktion des Nervensystems • Muskelfunktion • psychischen Funktion Zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung	Stress (+ AOA Nr. 5), Leistung - körperlich (Sport), Schlaf-Wach-Rhythmus	<i>Herz</i>
<b>KNORPEL PLUS Adler Ortho Aktiv 8</b> Mangan • zur Erhaltung normaler Bindegewebsbildung Enthält <i>Chondroitinsulfat</i>	Flüssigkeitshaushalt, Allergien, Geruch-, Geschmacksinn, Schleimhautaufbau, „Schlundbrennen“, Schwermetallausscheidung	<i>Knorpelaufbau</i>
<b>BASEN PLUS Adler Ortho Aktiv 9</b> Enthält <i>Dolomit, Propolis und Zinnkraut</i>	Sodbrennen (unten), Gastritis, Pickel, Akne, Lymphknotenschwellung, Rheuma, Gicht	<i>Säure/ Basenhaushalt</i>
<b>LEBER METABOL Adler Ortho Aktiv 10</b> Cholin • zur Erhaltung einer normalen Leberfunktion Enthält Artischockenextrakt, L-Glutathion, Alpha-Liponsäure, Chlorella-Algen, Bärlauchextrakt	Schadstoffausscheidung (in Verbindung mit Leberbelastungen), Verdauungsbeschwerden, Diabetes Typ II, Cholesterin	<i>Leber (entgiften)</i>
<b>SILIZIUM PLUS Adler Ortho Aktiv 11</b> Biotin • zur Erhaltung normaler Haare und Haut Zink • zur Erhaltung normaler Haare, Haut und Nägel Enthält natürliches <i>Silicium aus Bambus</i>	Brüchige Haut, Haare, Nägel – Aufbau, Bindegewebe- Struktur (+ AOA Nr. 4), Dehnungsrisse (+ AOA Nr. 1 und evtl. AOA Nr. 4), Faltenbildung	<i>Brüchigkeit</i>
<b>DETOX BASIC Adler Ortho Aktiv 12</b> Enthält <i>Papain und Bromelain sowie Brennnesselextrakt und Artischocke</i>	Fördert und startet den – Schadstoffabbau, Eiweißabbau, Säureabbau, Cellulite, Myogelosen zu Beginn bei Blockaden beim Abnehmen	<i>es stockt, sitzt fest</i>



Qualitätsprodukt  
aus Österreich



Adler Pharma  
Adler Ortho Aktiv

LAKTOSEFREI  
ZUCKERFREI

# Adler Ortho Aktiv

## NÄHRSTOFFKONZEPT ZU SCHÜßLER



# 14 Stichwortverzeichnis

- „Heiße 7“ 42  
„immer wieder“ 16  
abnehmen 64  
**Absonderungen**  
salzig-brennend 44  
**Akne** 46  
**Altersflecken** 40  
**Alterswarzen** 40  
**Angina** 34  
**Antagonisten**, Antagonismus 7  
**Antioxidantienmischung** 34  
Anwendung  
äußere 27  
**Augen**  
geschwollen 48  
ausgepowert 38  
Ausschwitzungen  
fettig 46  
**Bandscheibenschäden** 44  
Basenbad 66  
Baustoffe 7, 8  
**Bedrücktheit** 38  
**Beine**  
geschwollen/juckend 48  
**Besenreiser** 36  
Betriebsstörungen 16  
**Blähungskoliken** 42, 48  
**Blasenentzündung** 34, 44  
Blasenpflaster 44  
**Blutarmut** 32  
**Blutergüsse** 50  
**Blutsenkung**  
erhöht 34  
**Blutviskosität** 36  
Brei 27  
**Bronchitis**  
chronisch 52  
**Couperose** 36  
Cremegele 28  
**Dampfpflege** 30  
**Darmpilz** 40  
Deckung eines Defizites 10  
Deos  
aluminiumhaltig 50  
**Diabetes**  
Typ I 40  
Dosierungsgrenzen 16  
Druck am Hals 55  
**Dupuytren Kontraktur** 30  
**Durchfall** 48  
Durchschlafstörungen 22  
Eingliederung 6  
Einläufe 27  
Einnahme 21  
Einschlafmischung 22  
Einverleibung 6  
Eisen 34  
**Eiterfistel** 52  
**Eiweißallergie** 32  
Eiweißkörper 10  
Ekzeme 48, 58  
Entsäuerung 64  
entschlacken 64  
Epithel 10  
Erfrischungscocktail 32  
Ernährung 10, 19  
**Erschöpfung** 38  
**Erschöpfungszustände** 38, 55  
**Erweiterungsmittel** 13  
**Essprobleme** 40  
**Falten**  
kompaktiert 50  
**Fettdickleibigkeit** 46  
**Fieber**  
nieder 34  
**Fieberblasen** 48  
**Fingernägel** 30, 50  
Flecken  
hektische 43  
**Fließschnupfen** 44  
Funktionsmittel 8, 11  
**Gastritis** 34, 46  
**Gegenspieler** 26  
**Gelenkschmerzen** 46  
Geschmack  
besonderer 24  
**Geschmacksverlust** 44  
Gesundheitspflege 14  
Gewebe 11  
**Gicht** 46  
**Haare** 50  
fett/spröde 46  
Haarspliss 50  
**Halsentzündung** 52  
**Hände und Füße**  
kalt 32, 44  
**Handinnenfläche**  
harte 30  
**Haut**  
fett/spröde 46  
fettarm 46  
welk 30  
Heilung  
Sichtweisen von 26  
heiße Sieben 42  
**Herpes** 48  
**Herzschlag**  
unregelmäßig 42  
Homöopathisierung 6  
**Hornhaut** 30  
**Hühneraugen** 30  
Hustensalbe 58  
**Immunfeldstärkung** 34  
**Impfgeschwellungen** 44, 61  
**Impfungen** 36  
**Insektenstiche** 44  
**Ischiasschmerzen** 50  
**Jetlag** 38  
Juckreiz 58  
juckend/beißend 48  
nervöser 42  
**Karpaltunnelsyndrom** 30  
**Kater** 48  
**Keratin** 30  
**Kinder**  
zahnend 30  
**Klaustrophobie** 40  
**Knöchel**  
einknickend 30  
**Knochenbruch** 32  
**Knorpelprobleme** 44  
Koliken 42  
Kombinationen  
von Schüßler Salzen 20  
**Konzentrationsfähigkeit** 34  
**Kopfschuppen** 44  
Krankheitsherd 10  
Krankheitsvorsorge 14  
Laktase 24, 25  
**Laktose** 24, 25  
Laktoseunverträglichkeit 25  
**Leberwerte** 48  
**Lichtempfindlichkeit** 50  
Lipome 46  
**Lippen**  
blaue 30  
**Lufthunger** 40  
**Lymphknoten**  
geschwollen 46  
Magnesiumstearat 26  
**Mandelentzündung**  
eitrig 52  
**Migräne** 42  
**Mikro- und Makrobereich** 9, 14  
Mineralstoffhaushalt 9  
Mineralstoffpräparate 8, 16  
Minimumgesetz 10  
**Mittelohrentzündung** 34  
eitrig 52  
Molekularform 9  
Moleschott 12  
**Mundgeruch** 38  
**Muskelkatervorbeugung** 34  
Nahrungsstoffe 9  
**Narben** 30  
**Nasenbluten** 32  
**Nebenhöhlenprobleme** 44  
**Neurodermitis** 48  
**Niedergeschlagenheit** 38  
**Nierenentzündung** 44  
Notregulationen 17

**Orangenhaut** 46, 52  
**Osteoporose** 32  
**Phimose** 30  
**Pigmentflecken** 40  
**Platzangst** 38  
 Pre und After Sun 61  
**Prellung** 30  
**Psoriasis** 48  
 Pulsschlag  
 zu schnell 22  
 Rastlosigkeit 55  
**Rauschen**  
 im Ohr 34  
 Räuspern  
 krampfhaft 55  
**Reisen**  
 Probleme beim Reisen 38  
 Reizheilweise 26  
**Reizhusten**  
 trocken 44  
**Rekonvaleszenz** 38  
**Rheuma** 46  
 Ruhelosigkeit 55  
 Salben 28  
 Schamröte 43  
**Schlafmischung** 22  
**Schlundbrennen** 44  
 Schmerzmittel 42  
**Schock** 52  
 Schokoladenhunger 42  
**Schrunden** 30  
**Schuppen**  
 auf klebrigem Untergrund 40  
**Schuppenflechte** 48  
**Schweiß** 44, 50  
**Schwerhörigkeit** 36  
**Schwielen** 30  
**Sekrete** 52  
**Sommergrippe** 34  
**Sonnenallergie** 48  
**Spannungskopfschmerz** 32  
**Speichel**  
 Faden ziehend 36  
**Speichelverlust** 44  
 Spurenelemente 7  
 Sting Away 61  
**Stockschnupfen** 52  
 Substitutionsheilweise 26  
 Süßigkeitenhunger 43  
 Tablettierungshilfsstoffe 26  
**Tränensäcke**  
 geschwollen 48  
**Übelkeit**  
 durch Anstrengung 38  
 durch Aufregung 40  
**Übergewicht** 36  
 Umschlag 27  
**Verbrennungen** 44  
**Verdauungswiderstand** 10  
**Verstopfung** 34  
**Verzagtheit** 38  
 Virchow 12  
**Völlegefühl** 40  
**Vorlieben** 19  
 Wachstum 10  
**Wachstumsschmerzen** 32  
**Wadenkrämpfe** 32  
**Warzen** 36  
 Waschungen 27  
 Weizenstärke 25  
 Werkzeuge 8  
**Wetterempfindlichkeit** 32  
**Windeldermatitis** 46  
 Wunden 58, 34  
**Zähne**  
 durchsichtig 32  
 locker 30  
**Zahnfleisch**  
 blutend 38  
**Zahnfleischartzündung** 52  
**Zahnende Kinder** 30  
 Zehennägel 50  
 Zellstoffwechsel 11  
**Zerrung** 30  
**Ziehharmonikafalten** 50  
**Zuckerwerte**  
 hoch 48  
**Zungenbelag**  
 weiß 36

## Literatur:

- Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana, Mandl, Elisabeth: Handbuch der Biochemie, Karl F. Haug Verlag: Heidelberg, 2006, 6. Auflage 2017
- Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Antlitzanalyse in der Biochemie nach Dr. Schüssler, Der Bildatlas, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2007, 4. überarbeitete Auflage 2011
- Feichtinger, Thomas: Psychosomatik in der Biochemie nach Dr. Schüssler, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2003, 2. Auflage 2014
- Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger Susana, Schulze Kroening Julia: Biochemie nach Dr. Schüssler bei Hautkrankheiten und Allergien, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2005
- Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Gesund durchs Jahr mit Schüssler Salzen, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2002, 2. Auflage, überarbeitete Auflage 2011, nur mehr als E-Book erhältlich
- Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Schüssler Salze: entschlacken, gesund abnehmen, schlank bleiben. Trias 2011
- Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Praxis der Biochemie nach Dr. Schüssler, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, 2003, 4. Auflage 2010
- Feichtinger, Thomas, Niedan-Feichtinger, Susana: Schüssler Salze für Frauen, Karl F. Haug Verlag: Stuttgart, überarbeitet 2008, nur mehr als E-Book erhältlich
- Feichtinger, Thomas, Biochemie nach Dr. Schüssler für Pferde, Sonntag Verlag: Stuttgart, 2011

Qualitätsprodukt  
aus Österreich



Adler Pharma  
SCHÜBLER SALZE

WIR LEBEN SCHÜBLER



## Adler Pharma Schüßler Salze

- Qualität aus Österreich
- Samtig weich im Geschmack
- Ohne Weizenstärke, 100% glutenfrei
- Ohne Magnesiumstearat

